

Postvertriebsstück — Gebühr bezahlt
V 1371 E
Schleswig-Holsteinischer
Leichtathletik-Verband e.V.
Winterbeker Weg 49
24114 Kiel

2001

Bernd Hausmann
Kopenhagener Allee 44

24109 Kiel



**Er ist im
Training.
Und in der
AOK.**

Mit oder ohne AOK-Fit-Band –
Fitness-Programme gibt's bei Ihrer
AOK. Rufen Sie einfach an.

**AOK – Die Gesundheitskasse.
Die sind immer für mich da.**

AOK
Die Gesundheitskasse.

Nr. 2 — 19. Jahrgang — 20. Februar 1997 — ISSN 0930-1674

C 1371 E

startschuß

Die Zeitschrift des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik-Verbandes e.V.

NEUBRANDENBURG:
**3 Titel für
Schleswig-
Holstein**

BAD SEGEBERG:
**Schnelle
Sprinzeiten bei
LM Männer/
Frauen, A- und
B-Jugend**

**9. Senioren-
Mehrkampf-
Wettbewerb**

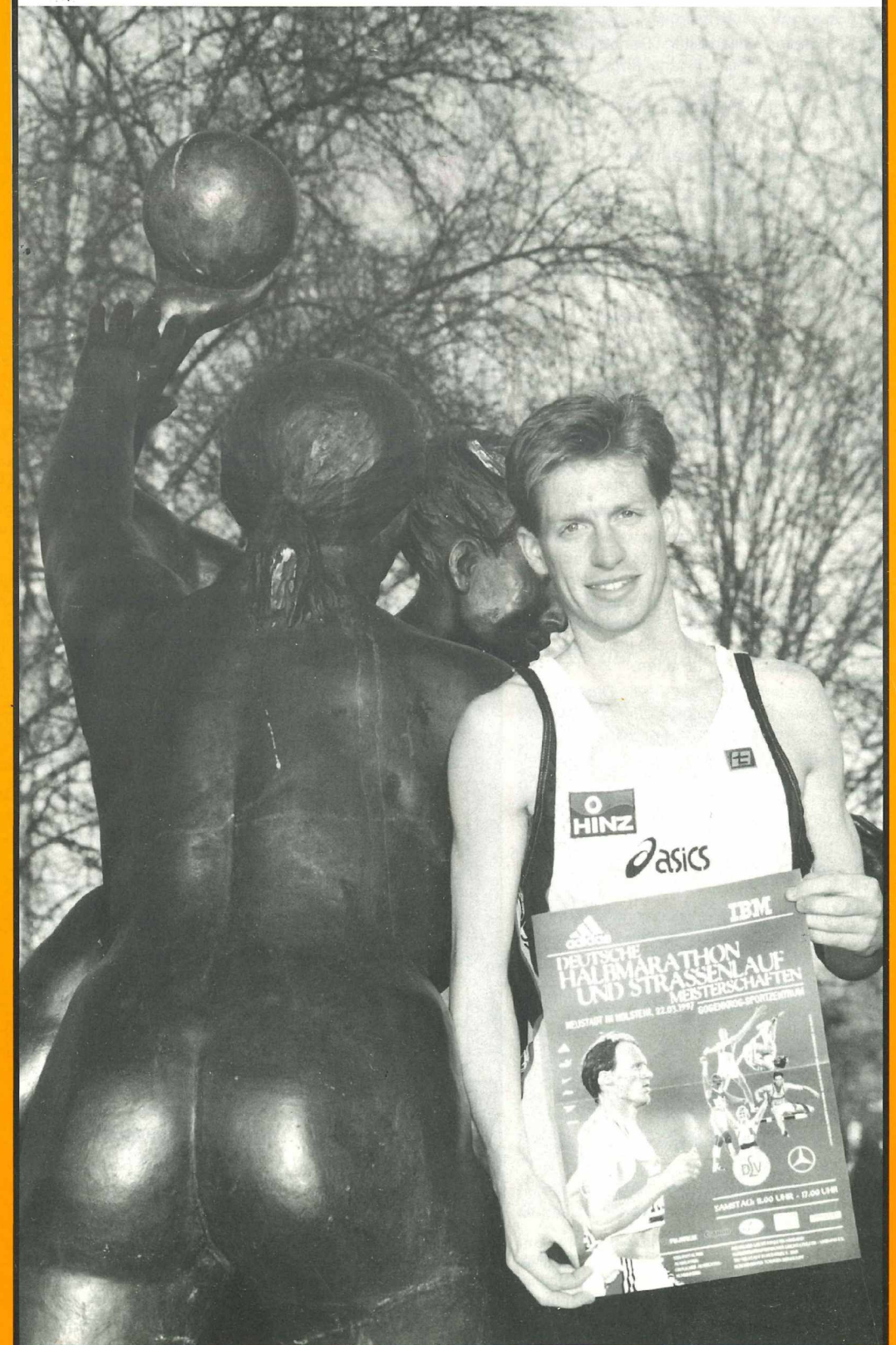
KIEL:
**»Ball des
Breitensports«**

Lehrbeilage

... und 11mal
**»starte doch
mal in«**



**Deutsche Halbmarathon- und Straßenlauf-
meisterschaften** Neustadt - 22. 03. 1997



IMPRESSUM

Herausgeber:

Schleswig-Holsteinischer Leichtathletik-Verband e.V. (SHLV), Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel, Tel. (04 31) 64 86 122 Fax 64 86 192

Redaktion:

SHLV-Pressewart

Siegfried Konjack (verantwortlich)

Flamweg 84, 25335 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 2 02 22, Fax 2 02 82
Ständige Mitarbeiter: Renate Dethloff, Rainer Detlefsen, Hans-Jürgen Krannig, Michael Ahnfeldt
Layout: Ingeborg Konjack

Produktion:

Fotosatz und Gestaltung

Christian Ibarth

Gustav-Falke-Straße 13, 23562 Lübeck, Tel. (04 51) 59 75 18, Fax 59 72 55

Erscheinungsweise:

Elfmal im Jahr zum 20. des Monats.

Abonnements-Preis:

50,00 DM pro Jahr, einschließlich Postgebühren und Mehrwertsteuer.
Die Abonnementsgebühren sind auf das Konto

SHLV-startschuß

Sparkasse Kiel

Nr. 1900 1221 (BLZ 210 501 70)

zu überweisen.

Einzelverkaufspreis:

5,— DM zuzüglich Versandkosten.

Aufgrund Ihrer Bestellung werden Sie eine Vorausrechnung für das laufende Kalenderjahr erhalten. Die regelmäßige Lieferung beginnt umgehend nach Eingang Ihrer Zahlung. Für den weiteren Bezug werden Sie jeweils im Januar eine Jahresrechnung erhalten.

Ein Abonnement gilt für die Dauer eines Jahres. Es verlängert sich für die gleiche Zeit, wenn es nicht zwei Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.

Bei Nichterscheinen ohne Verschulden des SHLV oder infolge höherer Gewalt ist der SHLV von der Lieferpflicht entbunden. Es besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Der Bezugspreis wird nicht erstattet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des SHLV oder der Redaktion dar.

Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Rücksendung erfolgt nur bei Rückporto.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des SHLV und unter voller Quellenangabe.

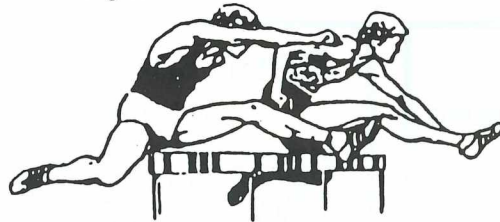
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 1992.

Die Zeitschrift **startschuß** ist Pflichtblatt für alle Vereine in Schleswig-Holstein mit Leichtathletik-Abteilungen.

Das Papier des »startschuß« besteht zu 33,3% aus Altpapier, 33,3% aus Holzschliff und 33,3% aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

11. Sparkassen-Meeting am 1. März 1997 in Bad Segeberg wird ein Erfolg

Meeting-Organisator Günter Sievers kämpft gegen einen Goliath. Wenngleich zur selben Zeit in Sindelfingen ebenfalls ein Meeting aufgezogen wird, so ist er sich doch sicher, daß klangvolle Namen Bad Segeberg den Vorzug geben werden. Das Interesse der Athleten ist groß.



Sparkassen-Meeting

So wird das Kugelstoßen mit dem Deutschen Meister **Oliver-Sven Buder**, **Dirk Urban**, **Ralf Bartels**, **René Sack** und **Thorsten Herbrandt** über die Bühne gehen. Die Stabartisten aus Leverkusen werden sich mit drei schwedischen 5,40 m-Springern messen.

Für den Sprint hat sich **Silke Lichtenhagen** angesagt, und **Paul Meier** wird über die Hürden und im Weitsprung starten.

Bis zum Schluß wird die Werbetrommel gerührt, so daß es sich wieder lohnen wird, nach Bad Segeberg zu reisen. — Beginn der Veranstaltung: 14.45 Uhr.

Straßenlauf-DM (22. 3. 97) in Neustadt in der heißen Phase

Für die Deutschen Straßenlauf-Meisterschaften in Neustadt ist Meldeschluß am **4. März 1997**, dann werden wir wissen, wer auf der stark welligen Wendepunktstrecke den Wettkampf bestreiten wird.

Diese Veranstaltung, bei der auch die Landesmeisterschaften für Schleswig-Holstein ausgetragen werden, wird von der Stadt Neustadt sehr unterstützt und ist eine Riesenherausforderung für die Organisatoren um SHLV-Wettkampfwart Gernot Schönefeld und Jürgen Boecke aus Neustadt.

Die Deutschen Straßenlaufmeisterschaften in Husum, die alle in guter Erinnerung haben, liegen schon einige Jahre zurück. Freuen wir uns auf die Neuauflage.

Titelfoto: André Green (LG Wedel-Pinneberg), Deutscher Hochschulmeister 1997 und Norddeutscher Hallenmeister, wirbt für die Deutschen Straßenlaufmeisterschaften in Neustadt. Er wird dort mit einer starken Mannschaft an den Start gehen.

Foto: Konjack



5. 03. 97

Redaktionsschluß

Erscheinungstermin der März-Ausgabe ist der 20. März 1997. Bis zum 05. 03. 1997 müssen Ihre Beiträge und Anzeigenwünsche den startschuß, Flamweg 84, 25335 Elmshorn, erreicht haben. Später eingehende Briefe können für die März-Ausgabe leider nicht berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie diesen Termin.

Geburtstagskinder

25. 02. 41 Horst Blattgerste (DLV); 02. 03. 22 Erika Martens;
05. 03. 54 Werner Hädrich; 05. 03. 38 Dietmar Witt;
05. 03. Gerd Rogat; 06. 03. 63 Bernd Rudies,
08. 03. 77 Michael Stenzel; 08. 03. 44 Burkhard Brandt;
11. 03. 34 Wolfgang Kucklick; 14. 03. 44. Uwe Meeder;
17. 03. 44 Margrit Rehr; 17. 03. 31 Wilhelm Haberlah;
19. 03. 42 Ernst Eising

Geburtsdaten bitte an den startschuß, Flamweg 84, 25335 Elmshorn.

Trotz »Radsredder« wächst das »Kieler Sportstätten-Museum« rasant

Erfolgreiche Kieler Leichtathleten fürchten künftige Funkstille zur Politik

Wieder einmal sehr harmonisch ging es von Seiten des Sports beim 51. Verbandstag der Kieler Leichtathleten im Sportheim des TuS H/M Kiel an der Vaasastraße zu. Gut 150 Gäste und Delegierte bescheinigten dem Vorstand des Kreisleichtathletikverbandes gute Arbeit.

Neben den sportlichen Erfolgen im Jahre 1996, die im Weltmeister-Mannschaftstitel von Regine Broders (THW) im 20 km Gehen der Seniorinnen W 55, den beiden Europameistertiteln von Regina Meinlschmidt (THW) im 5000 m Bahngehen und 10 km Straßengehen der W 45 sowie dem Gewinn der deutschen Jugendmeisterschaft im Zehnkampf von Boris Kawohl (Kieler TB) ihre absoluten Highlights hatten, war die Totalrenovierung des Wellingerdorfer Sportplatzes »Radsredder« der Jahreshöhepunkt. Mit der neuen Kunststoffbahn hat das Ostufer nun eine den Ansprüchen der Schulen und Vereine genügende Vier-Bahnen-Anlage erhalten, betonte Sportamtsleiter Klaus Dietmair den »Kraftakt« der städtischen Gremien. Viel Beifall erhielt Ex-Sportdezernentin Ilse Lebert (CDU), die insbesondere zu den Leichtathleten stets gute Kontakte hatte. Sie riet dem Sport nachhaltig, in der Zeit der leeren Kassen weniger die sportliche Fairneß gegenüber der Kommune im Auge zu ha-

ben, sondern mehr lautstärker ihre notwendigen Ansprüche geltend zu machen. In diese Kerbe schlug auch SHLV-Vorsitzender Wolfgang Delfs. »Trotz renovierten Radsredder bekommt das 'Kieler Sportstätten-Museum' von Jahr zu Jahr mehr 'Ausstellungsstücke' und 'Antiquitäten', beklagte er den vorhandenen und eher steigenden Reparatur-Nachholbedarf von über 30 Millionen Mark. Die Politikfähigkeit des Sports wird in Zukunft nachhaltig mehr gefragt sein als bisher. Als Segen bezeichnete er dagegen die Unterstützung für einige Leichtathleten durch die Kieler Sporthilfe. KLV-Vorsitzender Bernd Hausmann sprach die Hoffnung aus,

Ehrendadel für Jan Berszuck und Reimar Quellmann

daß trotz der starken Veränderungen aufgrund der Gemeindereform auch in Zukunft die Kontakte zu den jetzt zuständigen »Berufs«-Politikern wie zuvor zu den ehrenamtlichen Dezernenten möglich sind. Nur so könnten die Sorgen an der Basis des Sports »dort oben« auch bekannt bleiben. »Eine Entwicklung in die Anonymität wäre schlimm für uns alle«, Vertreter der 'Bündnis-Grünen' und der SUK sagten allerdings schon 'offene Ohren' zu.

Mit der silbernen Ehrendadel des SHLV wurden die Trainer Jan Berszuck (KTB) und Reimar Quellmann (THW/KTB) ausgezeichnet, während Ilse Lebert und der 80jährige Langlauf-Oldie August Schauder zusammen mit den erfolgreichsten Athleten Boris Kawohl (KTB), Regina Meinlschmidt, Regine Broders (beide THW), Antje Walter, Anke Roggenbrodt (beide KTB), Verena Karstens (WTV), Heike Plonka, Nadine Ziegler (beide KTB), Dirk Riekman (THW) und die KTB-Zehnkämpfer Rainer Klink und Einar Rubin das KLV-Jahresglas erhielten.

1997 steht den Kieler Leichtathleten wieder ein volles sportliches Programm ins Haus. Neben Landesmeisterschaften, Kreismeisterschaften und verschiedensten Vereinsveranstaltungen soll u.a. am 14. 09. auch wieder der Kiel-Lauf über 10 Meilen quer durch die Landeshauptstadt gestartet werden.

Ergebnisse der Wahlen: 2. Vorsitzender: Fritz Brinkmeier (SC Fortuna Wellsee); Sportwart: Bernd Hausmann (TuS H/M); Jugendwart: Thorsten Senff (THW); Kampfrichterwart: Hilmar Lütje (TuS H/M); Statistikwart: Lutz Sellmer (TSV Klausdorf); Schul-sportbeauftragter: Harald Feddern (KTB); Beisitzer: Peter Baumgardt (SV Friedrichs-ort); Kassenprüfer: Erhard Meinlschmidt (THW). hjk

Im Portrait:

Der Mann, der den Sportlern »Beine macht«

Mit Laufbandanalyse von Michael Kriwat auf den richtigen Weg — entnommen den »Kieler Nachrichten«

Für Wolfgang Schwenke war es ein wichtiger »Mosaikstein« auf dem beschwerlichen Weg zurück in die Handball-Nationalmannschaft. Seinem THW-Kollegen Martin Schmidt ersetzte die Laufbandanalyse den Techniktrainer — der Kieler Orthopädie-Schuhmachermeister Michael Kriwat enthielt mit Hilfe moderner Elektronik die Wahrheit über den Laufstil der beiden »Zebras« und half ihnen mit Spezialeinlagen wieder auf die Sprünge.

»Statische Fehlstellungen, falsches Schuwerk und Laufstil sind eine häufige Verletzungsursache oder führen zu Verschleißerscheinungen. Durch exakte Erfassung und Korrektur der Mängel ist eine effektive Behandlung möglich«, weiß Michael Kriwat. Aufgezeichnet von drei Videokameras, wird der Bewegungsablauf des Sportlers auf einem Computer-Monitor in einzelne Abschnitte zerlegt. Der in Schleswig-Holstein einzigartigen Analysesoftware bleiben dabei keine individuellen Besonderheiten verborgen.

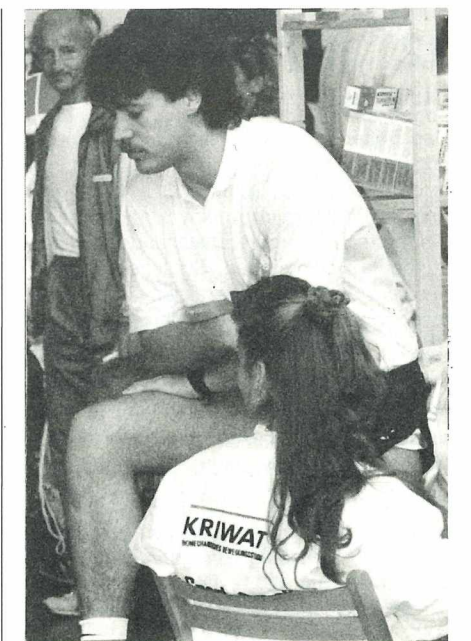
Michael Kriwat, der auch schon den Fußball-Profis des Hamburger SV, Hochsprung-Olympiasiegerin Heike Henkel sowie den THW-Spielern Michael Krieter und Klaus-Dieter Petersen »Beine machte«, hat bei seinen Untersuchungen eine erstaunliche Entdeckung gemacht: »Hand- und Fußballer

sind auf den Ball fixiert und kümmern sich nicht um die Füße. Dabei steckt darin doch ihr Kapital.«

Hilfe auch für viele Leichtathleten

THW-Rechtsaußen Martin Schmidt, der wegen eines Muskelfaserrisses in der Wade mehrere Wochen pausieren muß, ist da keine Ausnahme: »In unserem Sport nimmt man den Ball in die Hand und rennt los. So lange alles gut läuft, kommt kaum einer auf die Idee, eine solche Analyse machen zu lassen.«

Für den gelernten Krankengymnasten Wolfgang Schwenke genießt der sensible Umgang mit seinem Körper dagegen einen besonderen Stellenwert. Orthopädische Einlagen gehören zum Alltag des Rückraumspielers, der sich nach seinem Achillessehnenriß auch auf dem Laufband unter die Lupe nehmen ließ: »Durch den Gips hat sich die Statik im Fuß verändert. Bei der Analyse stellte sich heraus, daß es in der Abrollphase nicht mehr stimmte.« Mit einem Spezialschuh und maßgeschneiderten Einlagen warf sich der 28jährige Rückraumspieler prompt wieder in die erste Reihe der deutschen Handballer.



Über viele Jahre hat die Firma Kriwat auch Fußprobleme von Leichtathleten lösen können. Wir bedanken uns für das jahrelange Sponsoring des fleißigen Handwerkers Michael Kriwat.

KLV-Schüler-Hallensportfest in Neumünster

mit Ehrengast Dirk Urban (26. 01. 1997)

Der jüngste Leichtathletik-Nachwuchs kämpfte beim landesoffenen Hallensportfest in der IGS-Halle in Neumünster um Titel und Ehren. Rund 130 Athleten/innen der Jahrgänge 1982 - 1990 aus neun Vereinen stellten sich der vom Kreis-Leichtathletik-Verband Neumünster zum 9. Male ausgerichteten Hallenveranstaltung mit den Wettbewerben Laufen, Springen und Werfen. Beeindruckt und angespornt waren die Jüngsten sicherlich auch durch die Anwesenheit unseres Olympioniken Dirk Urban, der nach der Vorstellung durch den Hallensprecher Rudolf Funk viel Beifall erhielt. Urban, aus der LG Neumünster hervorgegangen, kam den vielen Autogrammwünschen gerne nach. Sein Rat und die Tips zur Kugelstoßtechnik wurden von den jungen Athleten aufmerksam wahrgenommen. Als weiteren Ehrengast konnte Wolfgang Seichter, Leiter der GEK Neumünster, dem für die wieder besondere Unterstützung der Veranstaltung sehr gedankt wird, begrüßt werden.

Rudi Funk berichtet

Viel Begeisterung auf der voll besetzten Tribüne lösten insbesondere die rasanten Staffelläufe und die Endkämpfe im Hochsprung aus.

Eine nicht gerade leichte Aufgabe hatte der Hallensprecher, der sich wegen der seit Monaten ausgefallenen Sprechanlage («Neumünsters Kassen sind leer») über die gesamte Veranstaltung «per Stimme» Gehör verschaffen mußte. Insgesamt bestätigten die guten Platzierungen, bei denen der MTV Lübeck vor dem TSV Aukrug und Preetzer TSV dominierte, qualifizierte Nachwuchsarbeit auf geeigneten LA-Anlagen.

Gesamtsieger/in wurde der mehrfache Landesmeister M 14, Jan Buschner (MTV Lübeck) mit insgesamt vier ersten Plätzen und Julia Hülsmann (LG NW Pol. Hbg.) mit zwei ersten und einem zweiten Rang. Sie wurden als Tagesbeste außer mit Urkunden und Pokalen mit Ehrenpreisen ausgezeichnet.

Als weitere Klassensieger, zumeist auch in der SHLV-Bestenliste vermerkt, empfingen Angela Schaak (Wellingdorfer TV), Saskia Gaulke (TSV Aukrug), Kathrin Fischer (Preetzer TSV), Roelf Baumann und Jan Wulf (beide MTV Lübeck) sowie Jan Mühlau (Preetzer TSV) aus der Hand Urbans und des Ehrenpräsidenten des MTSV Olympia, Rudi Schuster, Pokale und Urkunden.

Neumünsters Nachwuchs stellte insgesamt das größte Kontingent. Neben je einem ersten Platz durch Till-Eike Adam (GHN) und LGN 4 x 1 Rd.-Staffel mit M. Stresing, M. Liekfeldt, S. Schwarz und R. Kähler, wurden auch viele Ergebnisse bis Rang sechs erzielt. An die jeweils Bestplatzierten gingen die intern ausgewerteten Kreismeister-Titel.

Dank der umsichtigen ehrenamtlichen Helfer erfolgte eine reibungslose Abwicklung des vielseitigen Programms und die »Johanniter« meldeten einen unfallfreien Verlauf. Fazit: Ein guter Beginn des neuen Sportjahres nach 50 Jahren Leichtathletik in Schleswig-Holstein ab dem Wiederaufbau.

Die Sieger:

Schüler: M 15: 35 m: Jan Buschner (82) MTV Lübeck 5,1; 4 x 1 Runde: MTV Lübeck 51,8 (Buschner, Baumann, Feldmann, Dreyer); Hochsprung: Jan Buschner (82) 1,76 m; Kugelstoß: Jan Buschner (82) 13,44 m; M 14: 35 m: Roelf, Baumann (83) MTV Lübeck 5,5; Hochsprung: Roelf Baumann (83) 1,49 m; Kugelstoß: Björn Dreyer (83) MTV Lü-

beck 9,55 m; M 13: 35 m: Jan Wulf (84) MTV Lübeck 5,5; 4 x 1 Runde: Preetzer TSV I 56,6 (Mühlau, Nickels, Löhndorf, Abert); Hochsprung: Jan Wulf (84) 1,23 m; Kugelstoß: Lasse Taube (84) 9,53 m; M 12: 35 m: Jan Mühlau (85) Preetzer TSV 5,7; Hochsprung: Jan Mühlau (85) 1,38 m; Kugelstoß: Felix Nickels (85) 6,69 m; M 11: Dreikampf (35 m, Fünferhopp, Medizinballwurf): Ole Lepthin (86) TSV Aukrug 2352 Pkt. - 6,0 - 12,49 - 7,23; M 10: Dreikampf (35 m, Fünferhopp, Medizinballwurf): Bernhard Teller (86) Wellingdorfer TV 2239 Pkt. - 5,8 - 11,35 - 7,20; M 9: Dreikampf (35 m, Fünferhopp, Medizinballwurf): Julian Doms (88) TSV Aukrug 1950 Pkt. - 7,3 - 9,51 - 6,45; M 8: Dreikampf (35 m, Fünferhopp, Medizinballwurf): Till-Eike Adam (89) LG Neumünster 1850 Pkt. - 6,9 - 9,81 - 5,09 (KM).

Schülerinnen:

W 15: 35 m: Angela Schlaak (82) Wellingdorfer TV 7,0; Kugelstoß: Angela Schaak (82) 7,60 m; **W 14:** 35 m: Julia Hülsmann (83) LG Nordwest/Pol. Hamburg 5,5; 4 x 1 Runde: TSV Aukrug 55,8 - Gaulke, Rathjen, Brüske, Petersen; Kugelstoß: Julia Hülsmann (83) LG Nordwest/Pol. Hamburg 10,71 m; Hochsprung: Avje Petersen (83) 1,56 m; **W 13:** 35 m: Saskia Gaulke (84) TSV Aukrug 5,9; 4 x 1 Runde: TSV Aukrug 58,5 - Böttke, Techau, Wegener, Pantlofsky; Kugelstoß: Annalena Riesinger (84) Kieler TB 7,56 m; Hochsprung: Saskia Gaulke (84) TSV Aukrug 1,29 m; **W 12:** 35 m: Kathrin Fischer (85) Preetzer TSV 5,7; Hochsprung: Kathrin Fischer (85) 1,35 m; Kugelstoß: Andrea Hansen (85) 7,53 m; **W 11:** Dreikampf (35 m, Fünferhopp, Medizinballwurf): Inka Tietjen (86) Kieler TB 2192 Pkt. - 5,9 - 12,17 - 5,93; 4 x 1 Rd.-Staffel: LG Neumünster I 1:00,6 (Stresing, Liekfeldt, Schwarz, Kähler); **W 10:** Dreikampf (35 m, Fünferhopp, Medizinballwurf): Nadine Rosenberg (87) TSV Neustadt 2193 Pkt. - 5,9 - 11,61 - 6,50; **W 9:** Dreikampf (35 m, Fünferhopp, Medizinballwurf): Finja Böttke (886) TSV Aukrug 1900 Pkt. - 7,0 - 9,19 - 5,21; **W 8 und jünger:** Dreikampf (35 m, Fünferhopp, Medizinballwurf): Mareike Knaack (90) MTV Lübeck 1683 Pkt. - 7,3 - 8,78 - 3,51.

12. Flensburger Adventlauf mit 670 Meldungen

Breitensport mit interessantem Nebeneffekt

Das Wetter spielte mit. Nachdem am Vortag noch ca. 15 cm Schnee gefallen waren und in der Nacht zum Sonntag Sturm und Regen den Veranstalter noch Sorgen bereiteten, herrschten am Veranstaltungstag nahezu ideale Bedingungen. So sahen es auch die zum Teil weit angereisten Teilnehmer/innen, die zahlreich, wie in den letzten Jahren, an den Start gingen.

Für die gute Organisation — rund 70 Helfer/innen im Einsatz — erhielt der ausrichtende 1. Flensburger Lauftreff e.V. (1. FLT) viel Lob und Anerkennung.

Der Aufruf zur Spende für die Interessengemeinschaft der Dialysepatienten und Transplantierten Flensburg e.V. erbrachte die stolze Summe von 120,12 DM und eine dänische Krone.

Besondere Erwähnung fanden: Theo Wörmke, TSV Glücksburg 09; Günter Liebel, Lauf-Treff TSV Eintracht Eggebek; Jürgen Dockhorn, TSV Nord Harrislee und Klaus Schulte aus Flensburg, die bei allen 12 Flensburger Adventläufen dabei waren.

Der 400 m Kinderschnupperlauf — eine Stadionrunde — stellte sich wiederum als »gutes Einstiegsangebot für Beginner« heraus, rund 40 Kinder nahmen teil.

Der breitensportliche Charakter der Veranstaltung wurde durch die besondere Siegerehrung/Auszeichnung — keine Wertung nach Altersklassen — der jeweils ältesten und jüngsten Teilnehmer/innen sowie der zahlenmäßig stärksten Gruppe hervorgehoben.

Einen Pokal erhielten: Die jüngste Teilnehmerin Jil Hansen (90) 1. FLT; mit einem Sachpreis wurde die drei Wochen ältere Merle Clausen vom gleichen Verein ausgezeichnet; der jüngste Teilnehmer Alexander Heinrich (91) SV Adelby; die älteste Teilnehmerin Elsbeth Schulz (35) 1. FLT; der älteste Teilnehmer Andreas Johannsen (20) 1. FLT; die größte deutsche Vereins-

gruppe TSV Doppelreihe Viöl; die größte dänische Vereinsgruppe Aabenraa I.G.; die Betriebssportgemeinschaft Balanca Fitness Klub Flensburg; den AOK-Pokal erhielt die Familie Korneck aus Flensburg.



B-Jugendliche sorgten bei den A-Jugendmeisterschaften für die Highlights

Die Kreissporthalle in Bad Segeberg schien bei der LM-Premiere in diesem Jahr aus allen Nähten zu platzen. Die A-Jugend- und A-Schüler-Meisterschaften wurden zu einer neunstündigen Mammutveranstaltung mit hervorragenden Leistungen in den Flach- und Hürdensprints sowie im Weitsprung und Kugelstoßen. Die bei der A-Jugend startberechtigten B-Jugendlichen Jan Nadziczny, Kristina Lehmann (beide Polizei SV Eutin) und Jennifer Komoll (MTV Henstedt) sowie der A-Jugendliche Hürdensprinter Henning Tiedje (Halstenbeker TS) sorgten für die Highlights der Titelkämpfe bei der Jugend.

Bei den Schülern gab es durch Gunnar Stolz (Möllner SV) und Svea Hensel (LG Niebüll-Süderlügum) zwei Doppelsieger. Zunächst überraschte er die Konkurrenz im Sprint, dann machte er im Weitsprung sein Glanz- und Meisterstück. Jan Nadziczny erwischte an diesem 19. Januar den besten Tag seiner noch jungen Karriere. Über 50 Meter trieb ihn der erst im ersten B-Jugendjahr angehörende Henning Kuschewitz (Phönix Lübeck/6,19 Sek.) zur Superzeit von 6,14 Sekunden. Im Weitsprung gelang es ihm erstmals, bei allen sechs Sprüngen den Balken zu treffen. Gleich im ersten Versuch überbot er seine Schallmauer von sieben Metern. 7,11 Meter wurden gemessen. Hauke Schmalz (Kaltenkirchener TS), der mit Rückenproblemen kämpfte, sprang als Vizemeister 6,37 Meter. Hochklassig verlief auch der Hürdensprint. Der deutsche Jugendvizemeister Henning Tiedje, eine Woche zuvor Sieger über den Deutschen B-Jugendmeister Stefan Drews, unterstrich seine Klasse mit einem deutlichen Endlaufsieg in 7,01 Sekunden.

Viel Beifall erhielt der Kleinste im Feld der Hochspringer. Mit nur 1,73 Meter Körpergröße übersprang Kaspar Stubendorff (Ratzeburger SV) 1,88 Meter. Auch Matthias

Die schnellsten Mädchen im A- und B-Jugendbereich — l.: Nadine Ziegler (KTB); m.: Jennifer Komoll (MTV Henstedt); r.: Kristina Lehmann (PSV Eutin)



Wehl (LG Schönberg-W-S-K) verbesserte sich und streifte mit den erzielten 14,91 Meter die 15-Meter-Marke im Kugelstoßen.

Sie ist schneller als Esther Möller im gleichen Alter und beeindruckte durch ihren blitzartigen Antritt. Kristina Lehmann war über 50 Meter eine Klasse für sich. Mit 6,61 Sekunden kam sie bis auf 8/100stel Sekunden an den Landesrekord der Ex-Lübeckerin heran, den diese allerdings im zweiten B-Jugendjahr aufstellte. Kristina, noch 15jährig, ist die zur Zeit schnellste »Frau« im Lande. Jennifer Komoll, für ihre Blitzstarts bekannt, blieb in 6,77 Sekunden nur Platz zwei. Dafür lieferte sie nach langer Verletzungspause ihr Meisterstück über die Hürden ab. In 7,46 Sekunden verwies sie Nadine Ziegler (7,72 Sek.), Sara Müller (beide Kieler TB/7,83 Sek.) und Berit Eigenherr (SC Rönna 74/7,83 Sek.) auf die Plätze. Alle vier erreichten die DM-Quali. Die weiteren Titel gingen an Wiebke Klauder (THW

Kiel) mit guten 5,68 Meter im Weitsprung. Svaantje Kurtzweg (LK Weiche), die die Kugel 11,64 Meter stieß und Inga Töngers (MTV Heide), die 1,66 Meter im Hochsprung überquerte.

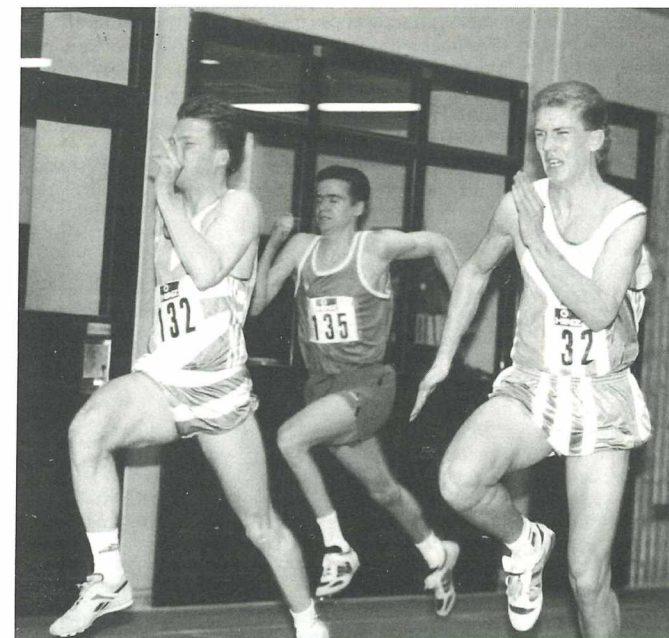
Gunnar Stolz gewann zwei Titel bei den Schülern. In 6,52 Sek. lag er vor dem jungen Marco Donndorf (LG Oberelbe/Jg. 83), der mit 6,59 Sek. eine glänzende Zeit erzielte. Ole Dohse (Polizei SV Eutin) hatte in 7,46 Sek. zwar die beste Vorlaufzeit erzielt, im Endlauf hatte Lars Stiedenroth (Halstenbeker TS) jedoch knapp die Nase vorn. Auch Lars gehört dem Jg. 83 an. Spannend verlief der Hochsprungwettkampf, den Ben Seyfert (TSG Concordia Schönkirchen) höfengleich mit den im ersten Versuch übersprungen 1,74 Meter gegen Mirco Wegner (TSV Malente/3. Versuch) gewann. Eine tolle Entwicklung hat in den letzten Monaten Jan Buschner (MTV Lübeck) hinter sich. Auf 14,69 Meter steigerte sich der Lübecker als Kugelstoßssieger.

Svea Hensel wurde über 50 Meter Hürden (8,05 Sek.) und im Weitsprung (5,03 Meter) gleich zweimal Landesschülermeisterin. Bettina Lucht (TuRa Meldorf) blieb über 50 Meter unter sieben Sekunden. Gute Schülerarbeit wird zur Zeit auch in Aukrug geleistet, denn mit Ulrike Wolter kam die Hochspringerin aus diesem Ort. Annika Lemke (Concordia Schönkirchen) stieß als Landesmeisterin immerhin 12,46 Meter.

Ein Lob für die Veranstaltung ist den Kampfrichtern und Helfern des KLV Segeberg auszusprechen, die unter der akribischen Leitung des KLV-Vorsitzenden Dieter Bocksch (Nahe) gute Arbeit leisteten und lange ausharren mußten.

Überlegungen, diese Titelkämpfe an zwei Tagen durchzuführen, sind im Gange und dürften sich leistungsfördernd auswirken. Ein Athlet, der an der ersten und letzten Disziplin beteiligt ist, dürfte gegen neun Uhr in der Halle gewesen sein und wird sie gegen 19 Uhr wieder verlassen haben. Das ist einfach zu lang. Michael Ahnfeldt

Schnelle Sprinter — Niels Hamann (Rendsburger TSV); m.: Adrian Riedel (Rendsburger TSV); r.: Jan Nadziczny (PSV Eutin)



Kristina Lehmann blitzschnell

Landeshallenmeisterschaften B-Jugend — Bad Segeberg: 25./26. 01. 1997

Das Starterfeld bei den B-Jugendlichen wurde durch den älteren Schülerjahrgang nicht nur von der Zahl, sondern auch von der Qualität her aufgefüllt. Teilweise gab es aber auch die Reihenfolge wie am Wochenende vorher bei der A-Jugend wieder. Bei der männlichen Jugend B wiederholte Jan Nadziczny (Polizei SV Eutin) seinen Erfolg von der A-Jugend-Titelkämpfen. In 6,16 Sekunden war er fast gleichschnell. Henning Kuschewitz (Phönix Lübeck) wurde wiederum Zweiter vor Hauke Schmalz (Kaltenkirchener TS) und dem lange Zeit verletzten Niels Hamann (Rendsburger TSV). Jan sprang bereits am ersten Tag zum Weitsprungtitel, hatte aber diesmal das Problem, sein Schwungbein richtig einzusetzen und blieb so bei 6,86 Meter hängen. Henning Kuschewitz gelang der erste Hürdenlauf unter sieben Sekunden. In tollen 6,98 Sekunden legte er über die Bahn und ließ die Spezialisten und das Zehnkampftteam hinter sich. Ole Dohse (Polizei SV Eutin), noch der Schülerklasse angehörend, lief die B-Jugend-Hürden in 7,41 Sekunden schneller als die A-Schülerhürden.

Im Hochsprung dominierte Klaus Fritsche (LG Schleswig/Fahrdorf), der als einziger Athlet 1,92 Meter übersprang. Christoph

Haßler (LG Schönberg-W-S-K) folgte als Vizemeister mit 1,89 Meter. Im Stabhochsprung freute sich Carsten Dose (TSV Schönberg) über die erreichten 4,10 Meter, mit denen er im internen Zehnkampfteamduell Hauke Schmalz und Niels Hamann auf die Plätze verwies. Der lang aufgeschossene Ozan Sözeri (LG Wedel-Pinneberg) holte sich den Dreisprungssieg mit 12,66 Meter vor Tim Ahnfeldt (Polizei SV Eutin) mit 12,11 Meter. Als überragender Kugelstoßer erwies sich Michael Hanssen (TSV Bredstedt). Er stieß die Kugel als einziger über 15 Meter. Gute Fortschritte hat auch hier Carsten Dose gemacht, denn er verbesserte sich auf die Weite über 14 Meter.

Von Michael Ahnfeldt

Bei der weiblichen Jugend B unterstrich Kristina Lehmann (Polizei SV Eutin) erneut ihre Sonderstellung und gewann in 6,65 Sek. vor Jennifer Komoll (MTV Henstedt). Die junge Henstedterin mußte diesmal über ihre Spezialstrecke alles geben, um sich den Landestitel vor Nadine Ziegler (Kieler TB) zu sichern. 7,36 zu 7,38 Sekunden lautete das knappe Ergebnis. Auch im Weitsprung ging

es äußerst spannend zu. Nach zwei ungültigen Versuchen schaffte die neue Titelträgerin Silke Jebens gerade noch den Endkampf. Mit einem einzigen Sprung über fünf Meter, der dann mit 5,41 Meter auch sehr weit war, gewann sie vor Kristin Ahnfeldt (Polizei SV Eutin), die in einer guten Serie gleich dreimal ihre persönliche Bestleistung steigerte und auf 5,38 Meter kam. Sprinterin Kristina Lehmann wurde mit 5,20 Meter Dritte.

Die Hochspringerin Melanie Ruge (TSV Brunsbüttel) sprang mit 1,67 Meter am höchsten. Einen Titel gewann Kristin Ahnfeldt dann aber doch noch. Mit 10,89 Meter war sie im Dreisprung nicht zu schlagen. Die Hoffnung auf Sieg Nummer 2 machte ihr die noch zur Schülerklasse zählende Annika Lemke (Concordia Schönkirchen) zunichte. Sie stieß mit 11,08 Meter 16 Zentimeter weiter als die 16jährige Eutinerin.

Ausgekoppelt aus den Titelkämpfen der A-Schüler und A-Jugend waren Dreisprung und Stabhochsprung. Rainer Klink (Kieler TB) freute sich über seinen Siegesprung von 4,20 Meter. Im Dreisprung kam bei der A-Jugend keine Meisterschaft zustande. Dafür kämpften aber die Schüler um den Titel. Ole Dohse gewann hier mit 11,37 Meter.

Keine Macht den Drogen

Bewerbungen für Landesmeisterschaften 1998!

Der Schleswig-Holsteinische Leichtathletik-Verband gibt interessierten KLVs, LGs bzw. Vereinen die Möglichkeit, sich bis einschließlich 06. März 1997 um folgende Landesmeisterschaften 1998 zu bewerben.

Landesmeisterschaften Straßenlauf M/F und Senioren/innen;

Landesmeisterschaften Straßenlauf Schüler und Jugend;

Landesmeisterschaften Cross- und Waldlauf - alle Klassen;

Landesmeisterschaften Marathonlauf M/F und Senioren/innen;

Landesmeisterschaften 100 km-Lauf M/F und Senioren/innen.

Alle zwischenzeitlich eingegangenen Bewerbungen werden selbstverständlich berücksichtigt.

Eine Vergabe der Meisterschaften erfolgt auf der Frühjahr-Beiratstagung. Gernot Schönefeld, Wettkampfwart

Bredstedter TSV (M 13), und Ingo Carstensen, BW Löwenstedt (M 14), in ausgezeichnete Form und wurden unbedrängt Sieger.

Die Sieger:

Schülerinnen - 720 m: W 8: Andresen, Tina (89) TSV Medelby 3:03; W 9: Knettl, Annika (88) TSV Doppeleiche Viöl 2:48; W 10 - 1.160 m: Wohlgenut, Hanna (87) TSV Medelby 5:00; W 11: Görrissen, Bente (86) TSV Doppeleiche Viöl 4:30; W 12 - 1.440 m: Erichsen, Birte (85) TSV Doppeleiche Viöl 5:52; W 13: Knettl, Vanessa (84) TSV Doppeleiche Viöl 6:05; W 14 - 2.320 m: Wulf, Claudia (83) TSV Doppeleiche Viöl 11:42; W 15: Scholand, Judith (82) LG Niebüll-Süderlügum 9:23; WJB - 3.480 m: Lorenzen, Marita (81) Bredstedter TSV 14:54.

Frauen - 3.480 m: Friedrichsen, Karen (73) TSV Langenhorn 12:06; **Senioreninnen - 3.480 m:** W 30: Bauschke, Ursel (67) LAV Husum 14:24; W 35: Westphal, Beate (60) TSV Hattstedt 17:12; W 40: Hetzel, Tatjana (53) TSV Hattstedt 24:30; W 45: Krühs, Käthe (52) Bredstedter TSV 17:07; W 55: Decker-Kern, Ursula (42) LG Niebüll-Süderlügum 16:22.

Schüler - 720 m: M 8: Hinrichsen, Christoph TSV Drelsdorf/Ahrensh./Bohms 3:16; M 9: Hansen, Ole (88) TSV Hattstedt 2:55; M 10 - 1.440 m: Nissen, Simon (87) Bredstedter TSV 5:57; M 11: Oleschke-witz, Daniel (86) TSV Husum 1875 6:01; M 12 - 2.320 m: Matzen, Ingmar (85) Bredstedter TSV 9:28; M 13: Hoffmann, Hendrik (84) Bredstedter TSV 8:48; M 14 - 3.480 m: Carstensen, Ingo (83) SV Blau-Weiß Löwenstedt 14:21; MJB - 4.640 m: Hoffmann, Jan-Eike (81) Bredstedter TSV 17:00; MJA: CLaasen, Jan (78) LG Niebüll-Süderlügum 19:02.

Männer - 6.960 m: Jensen, Thomas (68) Bredstedter TSV 24:20; **Senioren - 6.960 m:** M 30: Bolz, Stefan (65) LAV Husum 30:01; M 40: Nagowizyn, Wladimir (53) TSV Friedrichstadt 24:50; M 45: Kröger, Heinrich (52) LG Niebüll-Süderlügum 26:07; M 60: Kern, Siegfried (37) LG Niebüll-Süderlügum 28:13. Udo Grützmaier

Kreismeisterschaften im Crosslauf

2. 2. 97 in Medelby

Mit den Kreismeisterschaften im Crosslauf eröffnete der Kreisleichtathletik-Verband NF seine Jubiläums-Wettkampfsaison (25 Jahre KLV). Im Medelbyer Schulwald fanden gut 130 Langstreckler aus 13 Vereinen bei winterlichen Temperaturen eine ideale Strecke vor, die hohe Anforderungen an die Teilnehmer stellte. Während die Beteiligung bei den Schülerinnen den Veranstalter zufriedenstellte, gab es in den Schülerklassen nur kleine Starterfelder. Erfreulich dagegen die gute Resonanz bei den Männern und Frauen.

Souveräne Siegerin im Frauenlauf wurde Karen Friedrichsen, TSV Langenhorn, während bei den Männern Thomas Jensen, Bredstedter TSV, erheblich kämpfen mußte, um den wiedererstarten Erwin Maltzen, LAV Husum, auf den 2. Platz zu verdrängen. Eine überzeugende Vorstellung lieferte auch Seniorensieger Wladimir Nagowizyn, TV Friedrichstadt, der vor Karl-Ingwer Nielebock, TSV Langenhorn, das Ziel erreichte.

Eine stolze Bilanz verbuchte der Nachwuchs des TSV DE Viöl mit dem Gewinn von sechs Rennen bei den Schülerinnen, wobei Renate Görrissen (W 11) den größten Vorsprung herauslief. Aber auch Ausrichter TSV Medelby gewann durch Tina Andresen (W 8) und Hanna Wohlgenut (W 10) zwei Einzeltitel. Für Kreismeisterschaftsneuling TSV Hattstedt lohnte sich die Teilnahme, denn mit Ole Hansen (M 9) und Beate Westphal (W 35) wurden zwei Mitglieder des Vereins Leichtathletik-Kreismeister. Bei den Schülern präsentierten sich Hendrik Hoffmann,

»Hausmannskost« in der Kreissporthalle Bad Segeberg

LM Männer / Frauen (25./26. 01. 1997)

Mit nur 186 Teilnehmern lag das Meldeergebnis unter den Erwartungen. Leider fehlten einige unserer Leistungsträger. Der Sonabend hatte seinen Höhepunkt mit dem neuen Stabhochsprunglandesrekord von Birte Tiemann (TSV Glinde), die sich zur neuen Rekordhöhe von 3,30 m aufschwang und um 20 cm steigern konnte.

Boris Kawohl, deutscher Zehnkampfjugendmeister vom KTB setzte sich aufgrund der Fehlversuchsregel mit 4,50 m vor Dirk Feil (LBV Phönix Lübeck) bei den Männern durch. Vermißt wurde hier Vorjahressieger Alf Gerrit Christiansen, der Verletzungsbedingt fehlte.

Die wohl bedeutendste Leistung auf DLV-Ebene erzielte der Leipziger Sylvio Riet-scher im neuen Trikot der LG Wedel-Pinneberg, der mit seiner Dreisprungleistung von 15,32 m Zeichen setzte. Mit neuer pers. Hallen-BL von 14,73 m erkämpfte sich Frank Priebe (LG Elmshorn), der »Kleine Deutsche Meister 1996«, die Vizemeisterschaft.

Lars John 1/100stel Sekunde vor Uwe Dick

Dichtes Gedränge herrschte am Sonntag an den Startblöcken zum 50 m-Sprint. Was mag es gewesen sein? — Die Spritzigkeit der Jugend oder das schnellere Reaktionsvermögen? Im Fotofinish von 6,11 Sek. entschieden 1/100stel Sek. zugunsten des Juniors Lars John (Ratzeburger SV) vor dem 33jährigen Uwe Dick (LBV Phönix Lübeck), der seinen Weitsprungtitel mit 7,15 m erfolgreich verteidigen konnte.

Vorjahressieger Marco Neumann wurde als Zuschauer gesichtet. Er hat sich nun dem Baseballspiel verschrieben, bei dem ihm seine Schnelligkeit sicher zugute kommt.

Abonnementssieger über die 50 m Hürden wurde Landesrekordhalter Dirk Riekman (THW Kiel), der in 6,90 Sek. das Vorjahresniveau nicht ganz erreichte. Zum Alleinunterhalter im Hochsprung entwickelte sich Mehr-



Berit Eigenherr (SC Rönna 74) freute sich riesig über ihren Frauen-Sprinttitel

kämpfer Mike Maczey (TSV Böklund), der mit 2,20 m die Vorjahresmarke von 2,06 m nicht ganz packte, sich jedoch riesig über eine Hallenbestleistung von 15,01 m freute.

Leider war auch Kugelstoßer Dirk Urban (LG Wedel-Pinneberg) wegen einer Verletzung nicht am Start. Mit Nervenstärke und Routine setzte sich in dieser Disziplin »Altmeister« Uwe Mundt (LBV Phönix Lübeck) mit 16,69 m und 1 cm vor dem Schützling von Rolf Danneberg, Ralf Mordhorst (LG Wedel-Pinneberg) durch.

Die wohl größte Überraschung erlebte an diesem Wochenende der Frauensprint. Die 18jährige Berit Eigenherr (SC Rönna 74) stürmte in 6,87 Sek. als erste über die Ziellinie und freute sich riesig über ihren ersten Frauentitel. Martina Weners (KTB), Spezialistin über 400 m, hatte in 7,07 Sek. als Vizemeisterin keine Chance. Einsame Spitze mit der Kugel war wiederum Mirjam Burchard (LBV Phönix Lübeck), die das 4 kg-Gerät auf 14,20 m wuchtete.

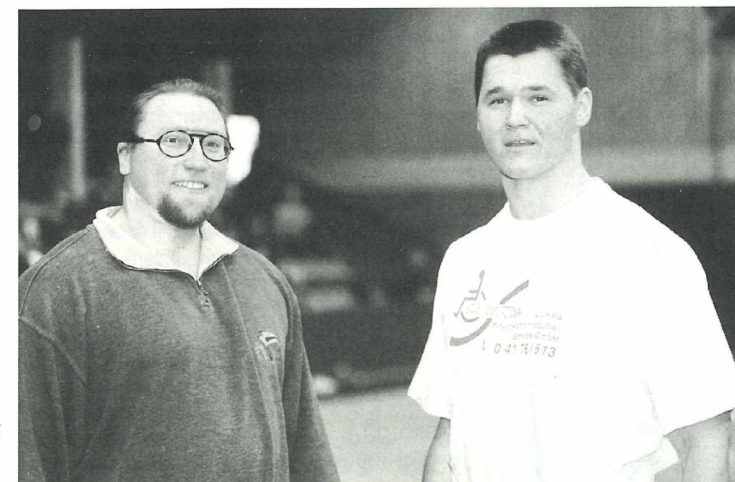
Abiturientin Bianca Kappler (Halstenbeker TS) gewann ihren ersten Hallen-Weitsprung-

titel bei den Frauen mit 5,91 m vor Seniorin Antje Walter (KTB/5,73 m). Titelverteidigerin Britta Wulf (LG Wedel-Pinneberg) landete wegen Trainingsrückstandes mit 5,64 m auf Rang 3. Über 50 m Hürden verwies Tanja Gülzow (KTB) in 7,36 Sek. Bianca Kappler auf Rang 2 (7,63 Sek.).

Fair geht vor

Den wohl spannendsten Wettkampf lieferten sich die Hochspringerinnen Miriam Bär (LBV Phönix Lübeck) und Manuela Aigner (LG Wedel-Pinneberg). Bei der Höhe von 1,81 m leistete sich die Titelverteidigerin aus Lübeck einen Fehlversuch, Manuela Aigner hingegen übersprang diese Höhe sicher. An 1,84 m scheiterten beide, so wurde die Leipzigerin nur aufgrund der Fehlversuchsregel neue Landesmeisterin. »Beim nächsten Mal muß ich höher springen«, harte die ehemalige Juniorenweltmeisterin mit sich. S. K.

Zwei starke Männer — l.: Landesmeister Kugel, Uwe Mundt (LBV Phönix Lübeck); r.: Vizemeister Ralf Mordhorst (LG Wedel-Pinneberg)



Bilder Seite 10:

o.: Manuela Aigner (LG Wedel-Pinneberg); r.: Thorsten Herbst (MTV Lübeck) vor Dan Bauer (SV Friedrichsgabe); l.: Staffel THW Kiel, v.l.: Dirk Riekman, Stefan Loth, Helge Schmidt, Sven Höppner

Verbandstag des KLV Nordfriesland

18. 01. 1997 in Bredstedt

Eine Resonanz wie selten fand der Verbandstag des KLV NF — gerade passend zum 25. Geburtstag, der am 16. März in Mildstedt noch einmal gesondert gefeiert werden soll. Das Casino in der Bredstedter Bundesgrenzschutzschule war bis auf den letzten Platz gefüllt, was der Vorsitzende Udo Grützmaker nicht ohne Stolz registrierte. Verantwortlich für den Andrang war vor allem die große Zahl von Aktiven, die für übertragene Erfolge ausgezeichnet wurden. So sprach Grützmaker in seinem Bericht auch von einer zufriedenstellenden Bilanz für 1996. Zwar stelle der KLV NF keine Olympia-Teilnehmer, dafür aber eine Reihe von international erfolgreichen Senioren, 19 Landesmeister und eine im Vergleich mit den Nachbarvereinen seit Jahren unschlagbare Schülermannschaft. Zudem stellte Grützmaker fest, daß der Breitensportwart eine immer wichtigere Rolle spiele. Vor allem bei den Straßenlaufveranstaltungen in Husum, Friedrichstadt und Niebüll würden immer größere Starterfelder registriert.

Der KLV-Vorsitzende berichtete allerdings auch von einer leicht rückläufigen Mitgliederzahl und von schrumpfenden Teilnehmerfeldern der Erwachsenen und Senioren. Grützmaker forderte alle Verantwortlichen in den Vereinen auf, Kreativität zu entwickeln: »Die Leichtathletik als Basis-Sportart muß erhalten werden. Das Angebot muß attraktiv bleiben, es sollten mehr Unternehmungen abseits der Wettkämpfe organisiert werden.« Da gemeinsame Kreismeisterschaften mit Nachbarvereinen zu keiner Belegung geführt hätten, werde man in Zukunft die Titelkämpfe für Jugendliche und Senioren offen ausschreiben.

Sportwart Helmut Bauer berichtete, daß sich die Auslagerung einzelner KM-Wettbewerbe auf Abendsportfeste bewährt und sich die Anschaffung einer Videokamera

zur Auswertung des Zieleinlaufs gelohnt habe. Dagegen kritisierte Lehrwart Brummund die mangelnde Unterstützung des SHLV im Hinblick auf Entsendung von Trainern für Lehrgänge. Gleichzeitig bedauerte er aber auch das mangelnde Interesse der Vereine bei einigen selbst durchgeführten Lehrgängen. Über Probleme beim Transport von Schülern zu Leichtathletikwettkämpfen der Schulen berichtete Schulsportwart Jessen. Da die Busfahrten teilweise nicht mehr über den Schuletat finanzierbar sind, müssen andere Wege gefunden werden. Unklarheit besteht über den Versicherungsschutz, wenn Eltern mit Privatfahrzeugen einspringen würden.

Durchweg einstimmig votierte der Verbandstag bei den anstehenden Wahlen: Gerd Mannchen (2. Vorsitzender), Helmut Bauer (Sportwart), Willi Brummund (Lehrwart), Hans-Jörn Jessen (Schulsportobmann) und Thomas Jensen (Statistikwart) wurden in ihren Ämtern bestätigt. — Der nächste Verbandstag wurde an den MTV Frisia Lindholm vergeben, der 1998 seinen 100. Geburtstag feiert.

Kreismeisterschaftstermin (Bahn) 1997:
24. Mai: Schüler/innen D und Schüler/innen C in St. Peter-Ording; 1. Juni: Schüler/innen B und Schüler C in Wyk; 7. Juni: Erwachsene und Schüler/innen A in Niebüll; 10. August: Senioren und Jugend (offen) in List/Sylt; 7. September: Mehrkampf für alle Klassen in Husum; 21. September: Kreisvergleichskampf in Husum.
Außerdem übernimmt der KLV 1997 die Ausrichtung von zwei Landesmeisterschaften: 11. Mai: Blockmehrkampf Schüler/innen in Husum; 28. September: Werfer-Mehrkampf in Medelby. Udo Grützmaker

Fair geht vor



Birgit Lennartz

Der Fachausschuß »Frauen im Sport« informiert:

Marathon bleibt der Renner

Am 8. März 1997 ist es wieder soweit! Birgit Lennartz, 11fache Dt. Meisterin im Marathon, Berglauf und 100 km-Lauf, gibt in ihrem 2. Workshop Trainings-, Ernährungs- und Regenerationstips für Anfänger und Fortgeschrittene im Langlauf.

Ort: Uni-Sportforum, Olshausenstr., Kiel, roter Backsteinkern, Raum 108.

Wann: 08. 03. 1997, 11 - 14 Uhr Theorie und Praxis.

Unkostenbeitrag: DM 10,-.

Bitte Sportzeug und Mittagessen selber mitbringen. Für Kaffee/Tee wird gesorgt.

Die Fortbildung wird mit drei Einheiten für die Lizenz anerkannt.

Anmeldungen bitte spätestens bis zum 5. März 1997 an die Geschäftsstelle oder Antje Walter, Tel. 04 31 / 31 38 75, Buernkrog 39, 24107 Kiel.

Tips bei Kniescheiben-Schmerzen

Schmerzen an der Kniescheibe, die oftmals schon bei Jugendlichen beginne, können überaus langwierig und sogar Vorboten einer späteren Arthrose sein. Was kann man selbst gegen diese Beschwerden tun, und welche einfachen Maßnahmen können dabei hilfreich sein? In ihrer neuen Informationszeitschrift »Arthrose-Info« gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe e.V. mit Sitz in Frankfurt zahlreiche Hinweise zu diesen wichtigen Fragen. In anschaulichen und interessanten Darstellungen werden wirksame Behandlungsmethoden und wertvolle Tipps beschrieben. Das neue Heft enthält darüber hinaus viele weitere nützliche Empfehlungen für alle Arthrose-Betroffenen. Ein kostenloses Musterheft des »Arthrose-Infos« kann angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/M. (Bitte eine 1,-DM-Briefmarke für Rückporto beifügen).

Neue Impulse im Jugendbereich beim KLV Steinburg

Am 25. 1. - 26. 1. 97 trafen sich 22 junge Leichtathleten des KLV Steinburg zu einem Talent-Förderlehrgang im Bereich Sprint/Sprung.

Der MTV Wilster reiste mit Christina Auch, Kirsten Schwardt, der TSV Lola (Hohenlockstedt) mit Denise Scheffel, Nadiene Schwarzkopf, Jasmin Lembke, Rebecca Neufert, Christina Schumann, Ann-Katrin Erichsen, Maren Erichsen, Lena Maria Thielmann, Yvonne Kuckluck, Tobias Höck und Sabrina Kühl nach Host an. Wo der Gastgeber, der MTV Horst mit Lars Seemann, Stephan Wichmann, Daniela Draak, Jana Güllck, Lena Drop, Kerrin Naujokat, Kristina Naujokat, Srecko Mikic und Sarah Borkowski, die Gäste freundlich empfingen.

Durch die Vergrößerung der LG Steinburg, ihr gehören seit 1997 der MTV Wilster, TSV Lola, Münsterdorfer SV, TS Schenefeld, MTV Horst an, war es auch ein Treffen neuer Kameraden und Kameradinnen der LG Steinburg.

Nach der Begrüßung vom Leichtathletik-Vorsitzenden des MTV Horst, Helmut Rückwaldt, und dem Jugendwart des KLV Steinburg, Henry Ostermann, der auch das Training organisierte und leitete, wurden zwei Trainingseinheiten im Sprint und Weitsprung bei flotter Musik durchgeführt.

Mit schweren Beinen wurde am Abend auf der Nudelparty dem Körper wieder neue Energie durch die selbstgemachten Nudelsalate zugeführt.

Da der Bewegungsdrang noch sehr groß war, fuhren die jungen Athleten nach Elmsborn zu einer Jugenddisco des Elmsborner Männer-Turnverein v. 1860. Nach dem Disco-gang und anschließendem Mitternachtsbasketball war der Tag längst noch nicht abgeschlossen. Da die Übernachtung der Athleten in der Sporthalle stattfand, kann man sich vorstellen, wie lebhaft es zugeht. Von 1.00 Uhr bis 2.30 Uhr wurden die Trainer geärgert (ihre Schlafuntersilien verschwanden, und es wurde zum Teil sehr feucht für Hel-

mut und Henry, da nasse Waschlappen flogen). Am Sonntagmorgen war dann um 7.30 Uhr Wecken mit Musik angesagt, und nach einem ausgiebigen Frühstück wurden noch einmal zwei Trainingseinheiten im Hürdenlauf und Hochsprung absolviert. Kommentar von uns Jugendlichen: »Es hat Spaß gemacht. Wir haben jetzt schwere Beine und freuen uns auf den nächsten Lehrgang »Kugel, Diskus, Speer« im Februar. — Nun sind wir alle müde. »Tschüß«, die Teilnehmer des Lehrgangs des KLV Steinburg.



22 Jugendliche des KLV Steinburg mit Jugendwart Henry Ostermann

Flensburger Leichtathletik-Schüler ermittelten Kreismeister

32 Nachwuchsatleten, die zu 106 Starts antraten — dies ist die Bilanz des 1. Teils der Leichtathletik-Kreismeisterschaften des KLV Flensburg in der Hannah-Ahrendt-Schule. Dabei gab es eine Reihe von guten Leistungen sowie etliche spannende Zwei- oder Dreikämpfe zu sehen. Schade jedoch, daß bei dieser Meisterschaft nur drei Kreisvereine antraten — die restlichen Teilnehmer stellte traditionell der TSV Medelby. Überraschende Teilnehmerin war die achtjährige Julia Hastrich vom SV Adelby, die mit vier Kreismeistertiteln den Heimweg antrat. Ebenfalls vierfache Siegerin war auch die zwei Jahre ältere Hannah Wohlgermuth, die sich gegen ihre Vereinskameradin Katharina Sporn durchsetzte.

Julia Hastrich siegte im 2 x 30 m-Sprint, im 4-Runden-Lauf und im Ballwurf jeweils deutlich, während sie im Standweitsprung hart kämpfen mußte, um sich mit 1,50 m gegen die gleich weit springende Tina Andresen (TSV Medelby) und Larissa Heinrich (SV Adelby) knapp durchzusetzen. Hannah Wohlgermuth hatte gegen ihre praktisch gleichstarke Vereinskameradin Katharina Sporn dagegen in den Disziplinen schwer zu kämpfen, nur im 6-Runden-Lauf konnte sie sich sehr deutlich von ihrer Konkurrenz absetzen.

Bei den Schülerinnen W 12 konnte bei den Läufen (2 x 30 m und 6-Runden-Lauf) Jani-

ne Mankowski vom LK Weiche überzeugen, während Finka Wagner vom SV Adelby im Hochsprung und Kugelstoßen die Nase vorn hatte. In der Altersklasse W 13 überzeugte Christina Hansen (TSV Medelby) mit 8,81 m, während sie im Hochsprung verletzungsbedingt bei 1,20 m aufhören mußte.

weitsprung, Ballwurf) mit guten Leistungen überzeugen. Bei den älteren Schülern war Sascha Friedrich (M 13, LK Weiche) mit den besten Leistungen voraus, wobei sein Sieg im 6-Runden-Lauf, den er locker herauslief, am meisten überzeugen konnte.

Horst Otte

Spannende Zweikämpfe

Bei den Schülerinnen W 15 übersprang Sarina Schirsching (TSV Nord Harrislee) gute 1,45 m und erzielte mit 9,6 Sekunden die mit Abstand beste Zeit des Tages im 2 x 30 m-Sprint. Im Kugelstoßen erzielte Kathrin Albrozeit (LK Weiche) mit 9,69 m erneut eine gute Weite mit der 3 kg-Kugel. Beide gehören in dieser Altersklasse in ihren Disziplinen zu den Besten in Schleswig-Holstein.

Bei den Schülern gab es insbesondere bei den jüngsten Teilnehmern, Alexander Heinrich (SV Adelby) und Tom Doden (LK Weiche) spannende Zweikämpfe zu verfolgen. Gute Leistungen zeigten Jonathan Rottschäfer (M 7, LK Weiche) im Standweitsprung mit 1,40 m und im 4-Runden-Lauf, wo er mit einer starken Leistung den zwei Jahre älteren Jan Hansen (LK Weiche) zu einer ebenfalls guten Leistung trieb. Lennart Martin (M 8, SV Adelby) konnte insbesondere in den Schnellkraft-Disziplinen (2 x 30 m, Stand-



Zitat des Monats

Wir sollten uns weniger bemühen, den Weg für unsere Kinder vorzubereiten, als unsere Kinder für den Weg.

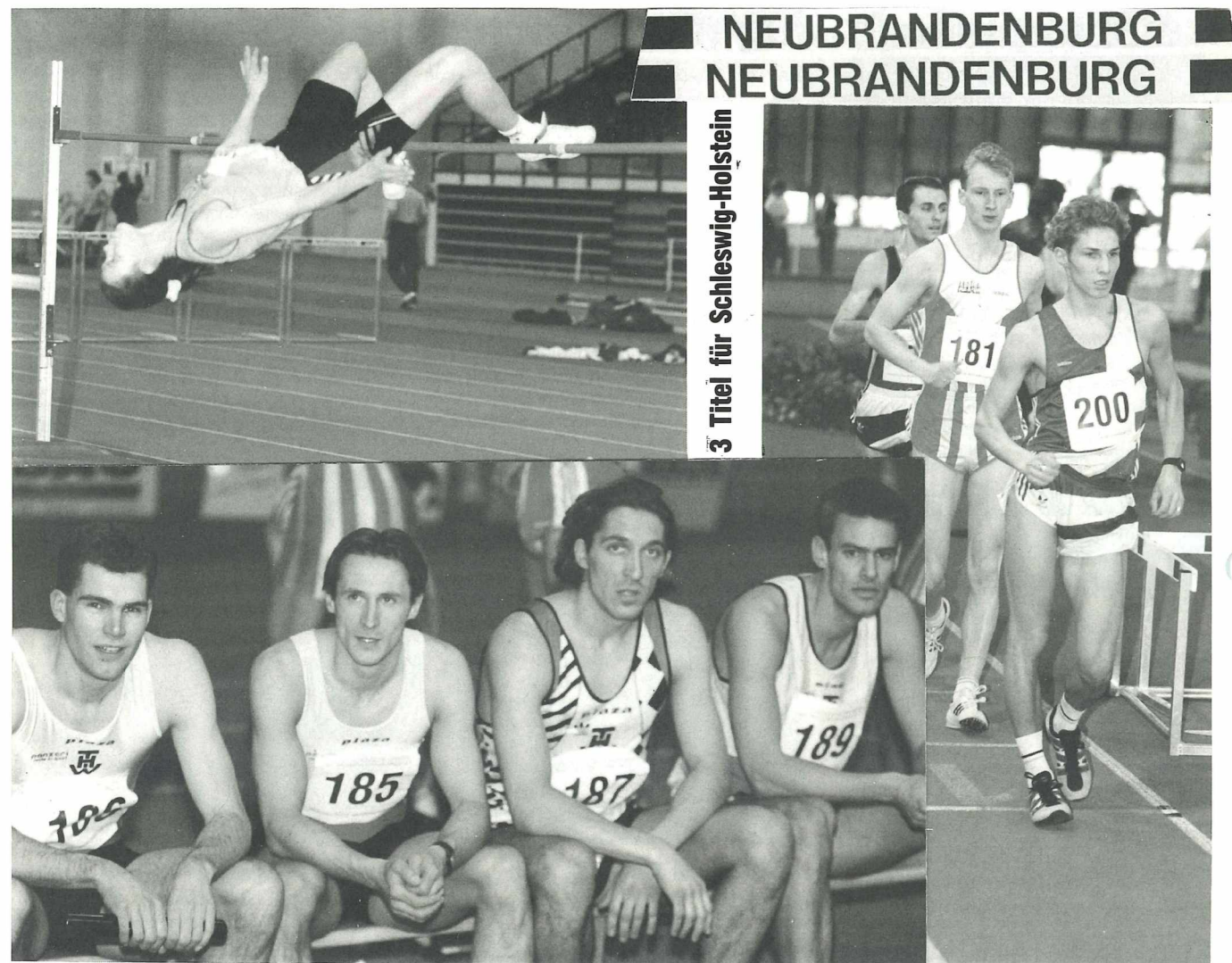
Wir schauen uns Ihre Füße genauer an, als Sie das je getan haben!

- Laufanalysen
- Sporteinlagen
- Bandagen
- Schuhumarbeitung
- Maßanfertigung

Der Fußspezialist

KRIWAT

Lerchenstr. 21, 24103 Kiel
Tel. 04 31/67 67 07
in der PraxisKlinik Kiel
Schönberger Straße 5-11
24148 Kiel-Wellingsdorf



3 Titel für Schleswig-Holstein

Offene KM in Bad Segeberg mit Rekordbeteiligung

Das hatte selbst KLV-Vorsitzender Dieter Bocksch wohl nicht erwartet. Mit einer Rekordbeteiligung begannen die diesjährigen Hallenwettkämpfe in der Kreissporthalle mit einer zweitägigen Veranstaltung. Am Sonntag, als man B-Jugend und Erwachsene eingeladen hatte, mußte es durch die hohe Teilnehmerzahl zwangsläufig zu Verschiebungen kommen. So fand der Weitsprungwettbewerb der B-Jugend fast ohne Zuschauer statt. Die verpaßten so die hervorragenden 7,10 Meter von B-Jugendsieger Jan Nadziczny (Polizei SV Eutin), die dieser gleich im ersten Versuch erzielte. Zuvor war Nils Winter (BSV Buxtehude), im Vorjahr erster Anwärter auf einen Platz bei den Juniorenweltmeisterschaften, als Sieger bei den Männern 7,05 Meter gesprungen.

Weitere hervorragende Leistungen zeigten auch die Hürdensprinter. Mit großem Jubel lief Henning Tiedje (Halstenbeker TS) bei seinem Sieg über den letztjährigen Deutschen B-Jugendmeister über 110 Meter Hürden, Stefan Drews (BSV Buxtehude) durchs Ziel. In 7,07 und 7,10 Sekunden fiel der Sieg allerdings recht knapp aus. Carsten Dose (TSV Schönberg), noch B-Jugendlicher, etablierte sich über die A-Jugendhürde in 7,19 Sekunden als Dritter.

Bei der weiblichen Jugend A zeigte sich Jennifer Komoll (MTV Henstedt) nach langer Verletzungspause wieder in Topform. Sie gewann ihren Hürdenlauf in 7,45 Sekunden, vor Nadine Ziegler (Kieler TB/7,79 Sek.) und Berit Eigenherr (SC Rönneburg 74/7,83 Sek.). Alle drei Jugendlichen unterboten die Quali für die Deutschen Jugendmeisterschaften. Über 50 Meter steigerte sich Kristina Lehmann (Polizei SV Eutin) auf prächtige 6,63 Sek. und schlug Jennifer Komoll (6,70 Sek.). Selbst Frauensiegerin Tanja Gülzow (Kieler TB) war mit 6,79 Sek. nicht so schnell wie die beiden B-Jugendlichen.

Schnelle Sprintzeiten

Auch der Männersprint war von hoher Klasse. Mirco Dahmke (Phönix Lübeck) gewann hauchdünn in 6,10 Sek. vor Lars John (Ratzeburger SV/6,1 Sek.). Bei der männlichen Jugend B kamen die beiden Erstplatzierten sogar zeitgleich in 6,26 Sek. durchs Ziel. Eine Winzigkeit vorn lag Henning Kuschewitz (Phönix Lübeck) vor Bruno Kilzer (Hamburger SV).

Auch die Hochspringer zeigten gute Leistungen. Miriam Bär (Phönix Lübeck) stieg in die Saison mit 1,75 Meter ein, und Kaspar Stubendorf (Ratzeburger SV) überquerte 1,89 Meter. Bei der B-Jugend lieferten sich Volker Arp (TSV Schönberg) und Thomas Kröck (BSV Buxtehude) einen spannenden Kampf, den der Schleswig-Holsteiner bei Höhegleichheit von 1,88 Meter gewann. Bei den Mädchen siegte Friederike Göhlich (Hamburger SV) mit 1,64 Meter.

Im Kugelstoßen gelang Uwe Mundt (Phönix Lübeck) mit 16,01 Meter als Seniorensieger die beste Weite. Tags zuvor hatte sich Zehnkämpfer Torben Schade (TSV Klausdorf) auf 14,83 Meter verbessert. Mirjam Burchard (Phönix Lübeck) dürfte mit den erzielten 14,20 Meter bei ihrer Saisonpremiere ebenfalls sehr zufrieden gewesen sein.

Diese gelungene Veranstaltung des KLV Segeberg, die am Sonntagabend einfach zu lange gedauert hat, sollte unter anderen Vorzeichen im nächsten Jahr eine Neuauflage erfahren, damit die Athleten vor den LM ihren Standort bestimmen können.

Michael Ahnfeldt

Aller guten Dinge sind drei . . .

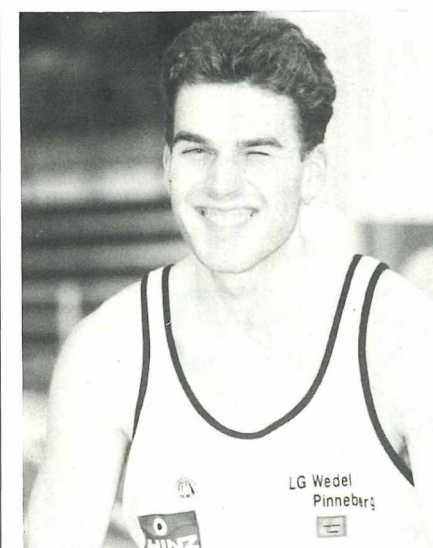
Titel für Aigner, Green, Rietscher bei den Norddeutschen Meisterschaften - Neubrandenburg, 1./2. 2. 97

Die Reise nach Neubrandenburg hat sich gelohnt. Mit drei Titeln kehrten die Schleswig-Holsteiner aus dem neuen Jahnsportforum in Mecklenburg-Vorpommern zurück. Die neue Mehrzweckhalle, die 54 Mio. DM kostete und als Mehrzweckhalle konzipiert wurde, hat acht 60 m-Sprintbahnen, eine zusätzliche Weitsprunggrube und vier 200 m-Rundbahnen. Da schlugen nicht nur die Sportlerherzen aus Schleswig-Holstein höher.

Für die Ausrichter unseres Partnerverbandes war es die Generalprobe für die Deutschen Jugendmeisterschaften in 14 Tagen, und unsere Athleten fanden optimale Bedingungen vor, um sich für entsprechende Meisterschaften zu qualifizieren. Leider waren auch hier die Athleten nur wieder unter sich, so daß der rührige Hallensprecher Mühe hatte, zum Applaudieren zu animieren.

Die erfolgreichsten Athleten stellte die LG Wedel-Pinneberg. Dreispringer Sylvio Rietscher eröffnete den Reigen. Zunächst ging jedoch Frank Priebe von der LG Elmshorn mit pers. Bestleistung von 14,77 m im Dreisprung in Führung, da Sylvio Rietscher Anlaufprobleme hatte. Im letzten Versuch konnte er jedoch seine Saisonmarke auf 15,49 m verbessern und gewann den begehrten Titel.

Der zweite Streich gelang André Green über 3.000 m. Der neue Deutsche Hochschulmeister 1997 hatte in Frankfurt in der Halle 8:09,82 Min. vorgelegt. Diese Zeit sollte nun ausgebaut werden. Sofort setzte sich André mit seinem Mitstreiter Jirka Arndt an die Spitze. Die wechselnden Positionskämpfe zermürbten jedoch den Potsdamer, so daß der BWL-Student aus Schleswig-Holstein das Rennen nach 1.500 m im Griff hatte. Schade, daß der Rundenanzeiger die Athleten irritierte und eine Glocke fehlte, so trudelte André bei neuer pers. Bestmarke von 8:08,76 Min. aus. Coach Bernd Smrcka hatte 8:05 Min. gestoppt. — Irritationen auf allen Seiten. Matthias Luck schirmte den Rest der



Sylvio Rietscher (LG Wedel-Pinneberg), Norddeutscher Meister Dreisprung 1997

Läufergruppe ab und erzielte in 8:26,10 Min. ein respektables Ergebnis.

Nach ihrem Titel in Bad Segeberg mit der Höhe von 1,81 m wollte Hochspringerin Manuela Aigner mehr, zumal sie einmal Juniorenweltmeisterin war. Bis 1,82 m sprang wiederum die Lübeckerin Miriam Bär mit und stellte damit ihre Hallenbestleistung ein. Manuela Aigner übersprang dann 1,85 m. So war die Reihenfolge wiederum Aigner - Bär. — Ein schöner Erfolg für die beiden Hochspringerinnen. Das war der dritte Titel für die LG Wedel-Pinneberg.

Haarscharf am Titel vorbei schrammte Dirk Riekman (THW Kiel). Zwar lief er über 60 m Hürden mit 8,17 Sek. die schnellste Vorlaufzeit, scheiterte jedoch im Finale an der letzten Hürde und mußte sich mit 8,18 Sek. um 6/100stel Sek. als Zweiter geschlagen geben. Vizemeister wurde ebenfalls Landesrekordhalter Thorsten Herbst (MTV Lübeck).

über 5.000 m Gehen in 20:59,13 Min. vor Dan Bauer (SV Friedrichsgabe) 22:03,57 Min.

Der Kugelstoßwettbewerb litt unter einem Meeting in Stralsund, bei dem offensichtlich der gesamte DLV-Kader zusammengezogen war. So wuchtete Michael Mertens aus Wolfsburg das Gerät im ersten Versuch auf für ihn respektable 18,77 m, gewann damit den Titel, packte die Tasche und verschwand Richtung Stralsund. Er hinterließ Uwe Mundt (LBV Phönix Lübeck) als Vizemeister mit 16,05 m und eine traurige Mirjam Burchard, die als einzige Frau wenig motiviert bei den Männern ohne Wertung mitstoßen mußte. — Schade eigentlich!

Lars John (Ratzeburger SV), SH-Landesmeister im Sprint 1997, bestätigte im Finale über 60 m seine Vorlaufzeit von 7,10 Sek. Ein seltenes Vergnügen hatte Tanja Gülzow (KTB) über 60 m Hürden. Neben Olympiateilnehmerin Silvia Rieger (TuS Eintracht Hinte), der späteren Siegerin, war sie Zweit-schnellste im Vorlauf in 8,63 Sek. Mit dieser pers. Bestleistung bestätigte sie im Finale auf Rang 4 ihre gute Form.

Die Männer vom THW Kiel (S. Loth, H. Schmidt, S. Hoepner, D. Riekman) standen bei den 4 x 200 m-Staffeln (1:30,41 Min.) mit der Bronzemedaille auf dem Treppchen. Aktivensprecher Björn Schönefeld (LBV Phönix Lübeck) konnte über 400 m in 50,02 Sek. als Zweiter in seinem Vorlauf einen persönlichen Erfolg verbuchen. Sportliche Anerkennung geht an das Elmshorner Quintett Frank Priebe, Olaf Seiler, Michael Schulz, Volker Wulf und »Oldie« Uwe Lüders-Bahlmann, die bei den Staffeln nicht unbedingt auf Sieg programmiert waren, jedoch seit Jahren an diesen Meisterschaften teilnehmen.

Offensichtlich hat auch Claudia Schultz (LG Wedel-Pinneberg) viel Spaß an derartigen Meisterschaften. Sie sammelte mit 9,73 Sek. über 60 m und 26,86 Sek. auf dem 200 m-Oval persönlichen Erfahrungen. S. K.

Der Wettkampfwart informiert

Zehn weitere neue C-Trainer

Am 18. Januar 1997 haben in der Kreissporthalle Bad Segeberg weitere 10 Absolventen mit dem Abhalten einer Lehrprobe die Ausbildung zum C-Trainer abgeschlossen.

Der Lehrausschuß beglückwünscht:

Gyde Schoff, St. Michaelisdonn
Mirja Straßburger, Kiel
Karen Timm, Friedrichskoog
Wilhelm Dahmen, Henstedt-Ulzburg
Marc Geisler, Ratekau
Peter Kummerow, Geesthacht
Manfred Langer, Heidgraben
Achim Schwald, Wedel
Hans-Willi Wulf, Spinkebüll
Dieter Schlagenhoff, Heidgraben

und wünscht für die zukünftige Trainingsarbeit Erfüllung der sportlichen Erwartungen.

Der Lehrtat erinnert daran, die Weiterbildungsmöglichkeiten, die für die Verlängerung der Lizenzen angeboten werden, in Anspruch zu nehmen. Infos im »startschuß«.

Zeitplan Landeshallenmeisterschaften Senioren

Für die am 15./16. März 1997 in Schwerin stattfindenden Landeshallenmeisterschaften der Senioren/Seniorinnen liegt der Zeitplan auf der Geschäftsstelle vor. Interessierte Vereine können ihn abfordern und erhalten ihn dann zugestellt (Fax oder per Post). Der örtliche Ausrichter SV Medizin Schwerin bittet darum, die Meldungen möglichst einige Tage früher abzugeben. Wir wären daher dankbar, wenn diese bis zum 28. 02. 1997 (eingehend) auf der SHLV-Geschäftsstelle vorliegen könnten.

LM Straßenlauf M/F, Senioren/innen

Bei der Meldung zu den Landesmeisterschaften im Straßenlauf (Halbmarathon), die am 22. 03. 1997 in Neustadt/Holstein im Rahmen der Deutschen Straßenlaufmeisterschaften stattfinden, bitten wir zu berücksichtigen, daß hierfür das Meldegeld für Deutsche Meisterschaften (DM 45,-) zu entrichten ist. Die Teilnehmer/innen werden dafür bei beiden Meisterschaften bewertet und erhalten die Leistungen der Deutschen Meisterschaft. gez. Gernot Schönefeld SHLV-Wettkampfwart

Trimm Dich,
Lauf' mal wieder

— Schleuder-Schockwürfe aus dem Stand

1. Vorbereitende Übungen mit Wurfbällen:

Methodik Diskuswerfen:

Koordination/Technik

Elemente	Gesamtablauf	3/4
1	2	3
4	5	6
7	8	9
10	11	12
13	14	15
16	17	18
19	20	21
22	23	24
25	26	27
28	29	30
31	32	33
34	35	36

— Wettkampfmäßige Würfe

— Erleichterte Würfe aus dem Wurfkreis

— Hoch-Halten-Abwurf

— Hoch-Halten des Diskus

— 180-Grad-Drehungen mit Rhythmus

— Seitstellung und fortlaufende 180-Grad-Drehungen

— Schleuderwürfe mit Ausholen aus dem Gehen

— Schleuderwürfe mit Ausholen aus dem 3er-Rhythmus

— Schleuderwürfe aus einer 360-Grad-Drehung

2. Gewöhnung an den Diskus:

— Diskus »wiegen«

— Armkreisen mit dem Diskus

— Abrollen des Diskus nach oben

— Geradliniges Abrollen des Diskus nach vorn

3. Methodische Hinführung zum Diskuswerfen

— Auf einer Linie laufen — 360-Grad-Drehung weiterlaufen usw.

— Aufteilung der Gesamtdrehung in 5 x 90-Grad-Drehungen

2. Zielwürfe nach vorne-unten aus der Schrittstellung frontal

1. Erklärung der Griffhaltung

3. Standwürfe nach vorne-oben aus der seitlichen Wurfauslage

4. Würfe aus dem 3er-Rhythmus

5. Würfe aus dem 5er-Rhythmus mit zurückgenommenem Speer

6. Gehen und Laufen mit dem Speer in Hochhalte

7. Gehen und Laufen mit dem Speer in Rücknahmeposition

8. Üben der Rücknahme im Gehen und Laufen

9. Würfe aus dem 5er-Rhythmus mit Rücknahme

10. Würfe aus dem halben Anlauf

11. Würfe aus dem ganzen Anlauf

12. Einarmige Kugelwürfe

13. Nachahmungs- und Abwurfübungen

Methodik Speerwerfen:

Koordination/Technik

Elemente	Gesamtablauf	4/4
1	2	3
4	5	6
7	8	9
10	11	12
13	14	15
16	17	18
19	20	21
22	23	24
25	26	27
28	29	30
31	32	33
34	35	36

— Partnerübung »Windmühle«

— Drehlauf mit verlängertem Schleuderball i. V.

— Drehlauf mit einem Medizinball in Vorhalte

— Pirouetten auf dem Ballen o. der Ferse

— Schlußsprünge auf Weite mit Drehung bis 360 Grad

— Drehsprünge in der tiefen Hocke

— Drehsprünge am Ort um 360 Grad

— Drehungen aus dem langsamen Lauf

1. Kennenlernen von Drehungen zur räumlichen Orientierung und Finden des Gleichgewichtes:

Methodik Hammerwerfen:

Koordination/Technik

Elemente	Gesamtablauf	2/4
1	2	3
4	5	6
7	8	9
10	11	12
13	14	15
16	17	18
19	20	21
22	23	24
25	26	27
28	29	30
31	32	33
34	35	36

2. Kennenlernen der Fliehkraft — Armkreisschwünge:

— Das Gerät wird beidhändig gefaßt und durch die gegrätschten Beine vor- und rückwärts geschwungen

— Das Gerät umkreist den Körper mit Handwechsel

— Am Ort in kleinen, schnellen Schritten Drehungen ausführen

— Einarmige Armkreisschwünge mit Konterbewegung des Beckens und Legen des Tiefpunktes

— Einarmige Armkreisschwünge, wobei die Gegenhand flüchtig in Kopfhöhe an den Griff schlägt

— Beidarmige Armkreisschwünge mit Kontern des Beckens und Legen des Tiefpunktes

— Beidarmige Armkreisschwünge, dabei vorwärts gehen

3. Erlernen der Hacke-Ballen-Technik

— Vorübung: Auf der linken Ferse und dem rechten Ballen die Füße 120 Grad nach links eindrehen und jeweils in die Ausgangsstellung zurück

— Durchführung einzelner Hacke-Ballen-Drehungen

— Mehrere Hacke-Ballen-Drehungen hintereinander

— Wie oben, aber auf einer Linie (. . . auf Zeit)

— Wie oben, aber Umlaufbein bleibt a.E. in der Luft

— Wie oben, aber mit Medizinball in Vorhalte

4. Erlernen des Abwurfes (mit Medizinball)

— Den Ball beidhändig über den Kopf nach hinten werfen

— Nach Einnehmen der Ausgangsstellung erfolgt eine Drehung

— Auf beiden Ballen um 90 Grad nach links drehen

— Wie vorher, aber mit abschließendem Abwurf

— Dreh-Streckbewegung ohne Pause

— Standwürfe mit kurzem Hilfsgerät ohne/mit Armkreisschwüngen

5. Schulung des gesamten Bewegungsablaufes:

— Armkreisschwünge — Übergang — Drehungen — Abwurf

— Anschwünge

... mit geschlossenen Augen

... mit gleichzeitigem Beugen und Strecken der Beine

— Wechseldrehungen: AKSCHW — Übergang — Drehungen:

ein AKSCHW . . . eine Drehung

zwei AKSCHW . . . eine Drehung

zwei AKSCHW . . . zwei Drehungen

zwei AKSCHW . . . drei Drehungen

... und dann mit Abwurf

— Armkreisschwünge — Übergang — Drehung — Abwurf:

Technikwürfe mit gesamtem Bewegungsablauf

Intensive Würfe mit gesamtem BA

Wettkampfmäßige Würfe

— Standstöße und Schockwürfe mit überschwerem Gerät

— Dumbbells

1. Für das Kugelstoßen:

Kraft

Spezielle Kraft	1/3
1	2
3	4
5	6
7	8
9	10
11	12
13	14
15	16
17	18
19	20
21	22
23	24
25	26
27	28
29	30
31	32
33	34
35	36

— Einarmige Schock- und Drehwürfe in allen Variationen

— Verwirgungsübungen mit Zusatzgewichten

— Würfe mit überschwerem oder leichterem Gewicht

— Drehübungen mit Zusatzgewichten

4. Für das Hammerwerfen:

— Sprünge in der Fortbewegung: Hopselauf, Sprungseilübungen

— Sprünge am Ort: Seilhüpfen, Hampelmann

1. Sprung-ABC:

Kraft

Sprungkraft	1/2
1	2
3	4
5	6
7	8
9	10
11	12
13	14
15	16
17	18
19	20
21	22
23	24
25	26
27	28
29	30
31	32
33	34
35	36

— Beidbeinige Strecksprünge über Hürden

— Beidbeinige Auf- und Absprünge

— Horizontalsprünge: Schrittsprünge über eine bestimmte Strecke

— Auf- und Absprünge: Überspringen von flachen Hindernissen (Hürden — Bananenkästen)

2. Reaktiv — Horizontale Sprünge:

— Schrittsprünge

— 5er- und 10er-Hopp-Sprünge mit und ohne Anlauf

3. Reaktiv — Vertikale Sprünge:

— Prellsprünge aus dem Sprunggelenk

— Überspringen flacher Hindernisse

— Strecksprünge aus dem ganzen Körper

— Angleitübungen von oder auf Kästen mit/ohne Weste — mit/ohne leichter/schwerer Kugel

2. Für das Diskuswerfen:

— Flieger

— Medizinballwürfe aus Liegeposition auf Kästen

— Stahlstangenwürfe jeglicher Variation

3. Für das Speerwerfen:

— Überzüge auf dem Kasten mit Kopf frei Schulter frei Rücken frei

— Kugelwürfe jeglicher Variation

— Medizinballwürfe jeglicher Variation

— Fußgelenksarbeit

— Kniehebeläufe

— Anfersen

A. Einfache Laufkoordinationsübungen:

1. Koordinationsübungen zur Schulung der Lauftechnik:

Schnelligkeit

Beschleunigung	1/3
1	2
3	4
5	6
7	8
9	10
11	12
13	14
15	16
17	18
19	20
21	22
23	24
25	26
27	28
29	30
31	32
33	34
35	36

— Im Wesentlichen Hürdenrhythmus-schulung an flachen Hürden in verschiedenen Abständen:

— Hürdengehen

— 1er- und 3er-Rhythmuslaufen

— Rhythmuswechselübungen

3. Hürdenlauf:

— Sprints bis 60 m zur Verbesserung der Grundschnelligkeit

B. Kombinierte Laufkoordinationsübungen:

— Steigerungsläufe

— Fußgelenksarbeit + Kniehebelauf + Sprint

— Anfersen + Kniehebelauf + Sprint

2. Sprints:

— Starts und Reaktionsübungen

— Sprints bis 30 m zur Verbesserung der Beschleunigung

— Beidarmiger Ausstoß des Medizinballes

— Einarmiger Ausstoß des Medizinballes

— Einarmiger Ausstoß des Medizinballes seitlich versetzt

— Einarmiges Ausstoßen des Medizinballes aus dem 3er-Rhythmus

1. Vorbereitende Übungen:

Methodik Kugelstoßen

Koordination/Technik

Elemente	Gesamtablauf	1/4
1	2	3
4	5	6
7	8	9
10	11	12
13	14	15
16	17	18
19	20	21
22	23	24
25	26	27
28	29	30
31	32	33
34	35	36

— Wettkampfstöße mit Abfangen

— Normales Angleiten

— Verkürztes Angleiten

— Rückw. Anlaufen mit Ausstoß

— wie unten, aber mit Ausstoß

— Rückw. Ang. in Kauerstellung

— Rückwärtiges Angehen d. d. Kreis

4. Methodische Hinführung zum Angleiten

— Standstoß in einbeinigem Stütz

— Freier Standstoß frontal

— Freier Standstoß frontal in Schrittstellung

— Freier Standstoß aus der Schrittstellung

— Standstoß mit angelegter Kugel im beidbeinigen Stütz

— Kugel leicht von Hand zu Hand stoßen

— Kugel nach oben stoßen und auffangen

2. Gewöhnung an die Kugel:

— Kugel umkreist den Körper

— Kugel »Acht um die Beine«

3. Methodische Hinführung zum Standstoß:

9. SHLV-Senioren-Mehrkampf-Wettbewerb 1996

Neuer Teilnehmerrekord: 164 aus 29 Vereinen — Halstenbeker TS - TuRa Meldorf - TSV Lütjenburg sowie SV Großhansdorf mit den meisten Meldungen.

Antje Kaufmann von der Halstenbeker Turnerschaft schrieb in ihrem Begleitbrief u. a.: »Für die Urkundenverleihung 1995 hatten wir eine kleine Feierstunde . . . Das hat uns noch einmal einen ordentlichen Schub gegeben, . . . noch andere Sportabzeichenbewerber für diesen 7-Kampf zu begeistern. Plötzlich erschienen auch die Sportler noch einmal auf dem Sportplatz, . . . um sich evtl. noch zu verbessern.« Genau das ist der Effekt, den ich vor neun Jahren bei der Einführung dieses Wettbewerbes beabsichtigt hatte — mehr Sportabzeichenbewerber, aber auch mehr Mehrkämpfer!

Im vergangenen Jahr hatten sich schon insgesamt 155 (59 W und 96 M) beteiligt; umso erfreulicher ist es nun, daß 1996 eine weitere Steigerung erfolgte: 66 Damen und 98 Herren, also zusammen 164, reichten ihre Unterlagen ein. Alle meldeten 7 Disziplinen, wobei die Ergebnisse bei der Abnahme des Sportabzeichens bzw. des Mehrkampfabzeichens auf 64% steigen (1995 59%).

Im einzelnen meldeten folgende Vereine: Halstenbeker TS 38, SV Großhansdorf 33, TuRa Meldorf 24, TSV Lütjenburg 20, THW Kiel 10, VfL Oldesloe 7, Ahrensburger TSV 4, TSV Fahrensdorf 3; je 2 meldeten LAV Husum, Sportfreunde List, LG Schönberg-W-S-K; Möllner SV; je eine Meldung ging von der LG Neumünster, Berliner SC/Krs. Segeberg, LG Niebüll-Süderlügum, Kieler TB, LAG Gettorf/Rieseby, TuS H/M Kiel, SC Fortuna Wellsee, Rendsburger TSV, TSV Altenholz, TSV Husum, TSV Aukrug, LBV Phönix Lübeck, LG Elmshorn, WSV Tangstedt, MTV Leck, TSV Brunsbüttel und a. W. TUS Germania Horstmar/Westf.

Bei der Auswertung der Ergebnisse wurden leider wieder mehrere Fehler entdeckt: Mehrere hatten die falsche Tabelle genommen, handgestoppte Sprintergebnisse wurden aus der »elektronischen« Tabelle abgelesen; andererseits hatte niemand seine Sprints mit einem »E« versehen, wenn elektronisch gestoppt worden war. Anhand der Veranstaltungsorte (Malmö, Liefeld, Oldesloe, Bordesholm u. a.) konnte ich dann aber teilweise die Punkte bestätigen, teilweise auch Ergebnislisten aus der Bestenliste. Manchmal wurde sich auch nur verrechnet.

Beim Vergleich der 5 besten Ergebnisse ergibt sich folgende Reihenfolge:

Frauen: 1. Petra Schmidt (W 35) SV Großhansdorf 3323 Pkt.; 2. Ulrike Schmidt (W 35) LG Schönberg-W-S-K 3289 Pkt.; 3. Erika Springmann (W 50) LBV Phönix Lübeck 3222 Pkt.; 4. Katrin Prüß (W 30) Halstenbeker TS 3112 Pkt.; 5. Heike Köll (W 30) VfL Oldesloe 3092 Pkt.

Männer: 1. Kurt Kaschke (M 40) Ahrensburger TSV 4291 Pkt.; 2. Klaus Heinsohn (M 30) Ahrensburger TSV 4226 Pkt.; 3. Jörg Köpke (M 30) TSV Fahrensdorf 4103 Pkt.; 4. Volker Gröning (M 35) THW Kiel 3922 Pkt.; 5. Jan Voigt (M 40) Ahrensburger TSV 3878 Pkt.

Sofern nicht — wie im Vorjahr — alle Ergebnisse im »startschuß« veröffentlicht werden, können Ergebnislisten zu einem späteren Zeitpunkt in der Geschäftsstelle angefordert werden. Die Urkunden werden den Vereinen zu gegebener Zeit zugeschickt, eine Überreichung in würdigem Rahmen wird empfohlen.

Die Mitglieder des Breitensportausschusses danken allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen, gratulieren zu den erbrachten Leistungen und rufen zur Beteiligung am 10. Wettbewerb 1997 auf! Dr. Horst Seelemann (Freizeitsportwart)

Ergebnisse:

W 30	
1. Prüß, Katrin, Halstenbeker TS	3112 Pkt.
2. Köll, Heike, VfL Oldesloe	3092 Pkt.
3. Hempel, Monika, Halstenbeker TS	2252 Pkt.
4. Zastrow, Martina, Halstenbeker TS	2246 Pkt.

W 35	
1. Schmidt, Petra, SV Großhansdorf	3323 Pkt.
2. Schmidt, Ulrike, LG Schönberg-W-S-K	3289 Pkt.
3. Hamann, Elke, SV Großhansdorf	3043 Pkt.
4. Schmidt, Sylvia, TuRa Meldorf	2721 Pkt.
5. Gröning, Erika, THW Kiel	2506 Pkt.
6. Kruse, Anette, SV Großhansdorf	2146 Pkt.
7. Thoms, Dagmar, SV Großhansdorf	2082 Pkt.

W 40	
1. Friedrichs, Sabine, TuRa Meldorf	2337 Pkt.
2. Jansen, Maren, TuRa Meldorf	2233 Pkt.
3. Ehlers, Heike, TuRa Meldorf	2061 Pkt.
4. Wieben, Anke, TuRa Meldorf	1779 Pkt.

W 45	
1. Schadowald, Ingrid, LG Schönberg	2788 Pkt.
2. Riesch, Angelika, VfL Oldesloe	2778 Pkt.
3. Bitzer, Christel, SV Großhansdorf	2566 Pkt.
4. Wegers, Inge, TuRa Meldorf	2405 Pkt.
5. Meinschmidt, Regina, THW Kiel	2240 Pkt.
6. Supplie, Edith, TuRa Meldorf	2212 Pkt.
7. Harder, Karin, Halstenbeker TS	2138 Pkt.
8. Meinert, Telse, TuRa Meldorf	1949 Pkt.
9. Thießen, Ursula, TuRa Meldorf	1867 Pkt.

W 50	
1. Springmann, Erika, LBV Ph. Lübeck	3222 Pkt.
2. Konjack, Ingeborg, LG Elmshorn	2804 Pkt.
3. Smeja, Frauke, WSV Tangstedt	2680 Pkt.
4. Eckhof, Gerlinde, Halstenbeker TS	2662 Pkt.
5. Kaufmann, Antje, Halstenbeker TS	2512 Pkt.
6. Dabelstein, Marlis, Halstenbeker TS	2343 Pkt.
7. Kusche, Bärbel, THW Kiel	2285 Pkt.
8. Ebsen, Helga, TSV Lütjenburg	2143 Pkt.
9. Petersen, Ursula, TuRa Meldorf	2115 Pkt.
10. Studier, Heidi, Halstenbeker TS	2091 Pkt.
11. Janoschka, Gertrud, Halstenbeker TS	1939 Pkt.
12. Cannon, Hildegard, Halstenbeker TS	1817 Pkt.

W 55	
1. Lück, Elsbeth, SV Großhansdorf	2476 Pkt.
2. Müller, Barbara, TSV Lütjenburg	2420 Pkt.
3. Rahlf-Wüst, Hildburg, Halstenb. TS	2226 Pkt.
4. Eggers, Doris, SV Großhansdorf	2156 Pkt.
5. Kudielka, Renate, THW Kiel	2131 Pkt.
6. Collath, Katharina, THW Kiel	2080 Pkt.
7. Bauer, Gerda, TSV Lütjenburg	1939 Pkt.
8. Hoyer, Anneliese, Halstenbeker TS	1925 Pkt.
9. Höfs, Elsbeth, Halstenbeker TS	1862 Pkt.
10. Orthmann, Helga, THW Kiel	1751 Pkt.
11. Weng, Elisabeth, TuRa Meldorf	1652 Pkt.
12. Broders, Regine, THW Kiel	1500 Pkt.

W 60	
1. Eschenbach, Christa, SV Großhansd.	2649 Pkt.
2. Kloth, Christel, TSV Lütjenburg	2039 Pkt.
3. Busch, Hilde, TuRa Meldorf	1849 Pkt.
4. Buchner, Waltraut, SV Großhansdorf	1839 Pkt.
5. Ludwigsen, Rosa, Halstenbeker TS	1598 Pkt.
6. Jech, Erika, TuRa Meldorf	1519 Pkt.
7. Zastrow, Rita, Halstenbeker TS	1497 Pkt.

W 65	
1. Tiedemann, Lore, Möllner SV	2460 Pkt.
2. Burmeister, Ursula, SV Großhansdorf	2207 Pkt.
3. Kost, Margarete, Möllner SV	2202 Pkt.
4. Leistkow, Erika, Halstenbeker TS	1703 Pkt.
5. Kliefloth, Ilse, Halstenbeker TS	1576 Pkt.
6. Schmidt, Berta, Halstenbeker TS	1530 Pkt.

W 70	
1. Kiehr, Hanna, SV Großhansdorf	1913 Pkt.
2. Huckfeldt, Marie Luise, TSV Lütjen.	1588 Pkt.

W 75	
1. Theune, Ursula, Halstenbeker TS	1911 Pkt.
2. Bookmeyer, Johanna, Halstenb. TS	1361 Pkt.
3. Ohlerich, Dr. Grete, TSV Lütjenburg	1226 Pkt.

Fair geht vor

M 30	
1. Heinsohn, Klaus, Ahrensburger TSV	4226 Pkt.
2. Köpke, Jörg, TSV Fahrensdorf	4103 Pkt.
3. Moderow, Klaus, TSV Fahrensdorf	3721 Pkt.
4. Schmidt, Heiko, SV Großhansdorf	3406 Pkt.
5. Bolz, Stefan, LAV Husum	3081 Pkt.

M 35	
1. Gröning, Volker, THW Kiel	3922 Pkt.
2. Piehl, Thomas, SV Großhansdorf	3547 Pkt.
3. Kokott, Ralf, THW Kiel	3262 Pkt.
4. Reinbender, Sven, Halstenbeker TS	2482 Pkt.

M 40	
1. Kaschke, Kurt, Ahrensburger TSV	4291 Pkt.
2. Voigt, Jan, Ahrensburger TSV	3878 Pkt.
3. Rathjen, Hans-Joachim, TSV Aukrug	3876 Pkt.
4. Wilke, Rüdiger, SV Großhansdorf	3766 Pkt.
5. Hamann, Manfred, SV Großhansdorf	3157 Pkt.
6. Jansen, Volker, TuRa Meldorf	2705 Pkt.
7. Nageler, Bernd, SV Großhansdorf	2694 Pkt.
8. Friedrichs, Horst, TuRa Meldorf	2642 Pkt.

M 45	
1. Heindl, Willi, SV Großhansdorf	3355 Pkt.
2. Reinhold, Holger, SV Großhansdorf	3122 Pkt.
3. Meinschmidt, Erhard, THW Kiel	2808 Pkt.
4. Peikert, Hubert, TuRa Meldorf	2687 Pkt.
5. Thießen, Gerd, TuRa Meldorf	2541 Pkt.
6. Forster, Joachim, Halstenbeker TS	2466 Pkt.
7. Paulsen, Klaus-Jürgen, TuRa Meld.	2407 Pkt.
8. Klinger, Jürgen, Halstenbeker TS	2155 Pkt.

M 50	
1. Meyer-Hartmann, N., Ahrens. TSV	3750 Pkt.
2. Speck, Udo, TSV Altenholz	3717 Pkt.
3. Beier, Christian, SV Großhansdorf	3072 Pkt.
4. Schweda, Siegmund, SV Großhansdorf	3029 Pkt.
5. Rieck, Ingo, SV Großhansdorf	2990 Pkt.
6. Gehrmann, Heinz, Halstenbeker TS	2958 Pkt.
7. Albert, Dieter, TSV Husum	2942 Pkt.
8. Schröder, Wolfgang, TSV Lütjenb.	2939 Pkt.
9. Ehlers, Uwe, TSV Lütjenburg	2884 Pkt.
10. Heisen, Jürgen, TSV Lütjenburg	2820 Pkt.
11. Johannsen, Peter, Halstenbeker TS	2642 Pkt.
12. Riedel, Joachim, TSV Lütjenburg	2604 Pkt.
13. Schweinberger, Manfred, Halstenbeker TS	2527 Pkt.
14. Dörbrandt, Wolfgang, TuRa Meldorf	2505 Pkt.
15. Studier, Heinz, Halstenbeker TS	2466 Pkt.
16. Nielsen, Jens, Halstenbeker TS	2447 Pkt.
17. Claußen, Bernd, TuRa Meldorf	2191 Pkt.

Ergebnisdienst

M 55	
1. David, Manfred, Rendsburger TSV	3566 Pkt.
2. Seidel, Günter, VfL Oldesloe	3266 Pkt.
3. Schulte, Gunter, VfL Oldesloe	3182 Pkt.
4. Schefe, Prof. Dr. Peter, VfL Oldesloe	3157 Pkt.
5. Rieper, Helmut, SV Großhansdorf	3131 Pkt.
6. Poldrack, Bernd, TSV Lütjenburg	3080 Pkt.
7. Lehmann, Hans-Jürgen, VfL Oldesloe	3007 Pkt.
8. Petersen, Uwe, TuRa Meldorf	2809 Pkt.
9. Hutzfeld, Erhard, TSV Lütjenburg	2747 Pkt.
10. Paustian, Dieter, TSV Lütjenburg	2707 Pkt.
11. Brandt, Harald, TSV Lütjenburg	2677 Pkt.
12. Ebsen, Dieter, TSV Lütjenburg	2658 Pkt.
13. Stegelmann, Rolf, TSV Lütjenburg	2402 Pkt.
14. Nürnberger, Hans Dirk, Halstenbeker TS	2284 Pkt.
15. Böhme, Dietrich, Sportfreunde List	1957 Pkt.

M 60	
1. Baumhage, Egon, TuS H/M Kiel	3717 Pkt.
2. Jung, Kurt, SV Großhansdorf	3239 Pkt.
3. Oriwohl, Helmut, SV Großhansdorf	3022 Pkt.
4. Schaarschmidt, W., SV Großhansd.	2960 Pkt.
5. Lilie, Günter, Sportfreunde List	2954 Pkt.
6. Schulz, Willi, SC Fort. Wellsee	2713 Pkt.
7. Höfs, Harri, Halstenbeker TS	2637 Pkt.
8. Edler, Horst, TSV Reinbek	2544 Pkt.
9. Schmidt-Grimm, Uwe, SV Großhansdorf	2532 Pkt.
10. Muhl, Dr. Holger, Halstenbeker TS	2523 Pkt.
11. Schaller, Helmut, Halstenbeker TS	2504 Pkt.
12. Schulz, Gerhard, TSV Lütjenburg	2493 Pkt.
13. Pantke, Wolfgang, TSV Lütjenburg	2364 Pkt.
14. Kläeger, Edgar, Halstenbeker TS	2311 Pkt.
15. v. d. Heide, Boje, TuRa Meldorf	2167 Pkt.
16. Grindemann, Klaus (1933), SV Großhansdorf	2064 Pkt.
17. Biel, Hans-Jürgen (1936), TuRa Meldorf	2064 Pkt.
18. Kloth, Kurt, TSV Lütjenburg	2039 Pkt.
19. Wegner, Thilo, TuRa Meldorf	1898 Pkt.

M 65	
1. Meinsen, Reinhard, Berliner SC	3239 Pkt.
2. Grage, Wilhelm, LG Niebüll-Süderlüg.	3097 Pkt.
3. Sedlacek, Georg, SV Großhansdorf	2994 Pkt.
4. Seelemann, Dr. Horst, Kieler TB	2981 Pkt.
5. Priess, Winfried, LAG Gettorf/Rieseby	2888 Pkt.
6. Klünder, Jochen, VfL Oldesloe	2869 Pkt.
7. Plewka, Heinz, SV Großhansdorf	2435 Pkt.
8. Tilgner, Werner, SV Großhansdorf	2190 Pkt.
9. Schmidt, Robert, Halstenbeker TS	2173 Pkt.
10. Kunze, Horst-Günter, LAV Husum	2050 Pkt.
11. Suhr, Peter, SV Großhansdorf	1935 Pkt.
12. Prüssmann, Peter, Halstenbeker TS	1716 Pkt.
a.W.: Schliffke, Horst-Friedrich, TuS Germ. Horstmar/Westf.	2998 Pkt.

M 70	
Murawski, Günter, LG Neumünster	3033 Pkt.
2. Hädrich, Gerhard, TSV Fahrensdorf	2597 Pkt.
3. Erichson, Ewald, TSV Brunsbüttel	2544 Pkt.
4. Kliefloth, Karl-Heinz, Halstenbeker TS	2376 Pkt.
5. Monzien, Siegfried, SV Großhansdorf	2122 Pkt.
6. Zitzke, Ulrich, TSV Lütjenburg	1955 Pkt.

M 75	
1. Meyer, Friedrich, MTV Leck	2861 Pkt.

M 80	
1. Vorhauer, Friedrich, Halstenbeker TS	1578 Pkt.
2. Theune, Gerhard, Halstenbeker TS	1235 Pkt.

Zu verkaufen:

1 Tagesprogrammheft der OLYMPI-SCHEN SPIELE vom 11. 08. 19936 in Berlin

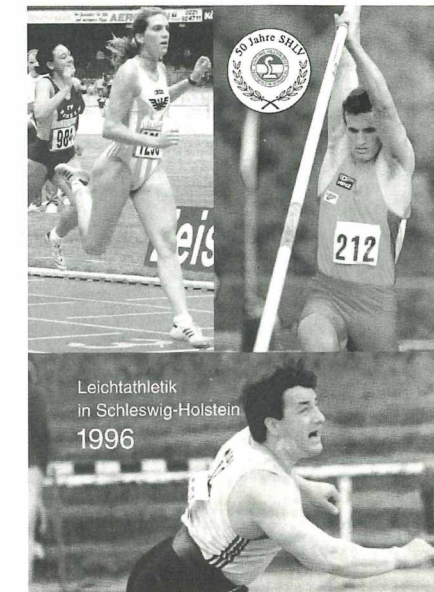
OLYMPIABÜCHER

1936 - 1960 - 1996 - insgesamt 23 Bücher. Preis Verhandlungsbasis: DM 800,-

Tel. 0 41 21 / 8 49 81 ab 20.00 Uhr.

Unser Jahrbuch

»Leichtathletik in Schleswig-Holstein«



ist noch vorrätig.

Über 280 Seiten stark. Mit SHLV-Bestenliste. Mit einem redaktionellen Teil. Mit Fotos, eingefangen in den Sportarenen im Land zwischen den Meeren, zu einem akzeptablen Selbstkostenpreis.

DM 12,- + Porto

1 Exemplar + DM 3,50 Porto,
bis 2 Exemplare + DM 4,50 Porto,
3 - 6 Exemplare + DM 7,- Porto.
über 7 Exemplare Paketgebühr.

Bestellen Sie mit einer Überweisung (Vorkasse) und Absenderangabe an das SHLV-Konto 1900 1221 bei der Sparkasse Kiel (BLZ 210 501 70)



Offizieller Förderer
der Leichtathletik
in Schleswig-Holstein

5000 m Gehen-Landesrekord durch Thorsten Herbst

Auf dem engen Rundkurs in der Malenter Sporthalle verbesserte Thorsten Herbst (MTV Lübeck) den Landesrekord über 5000 m Gehen von Dan Bauer (SV Friedrichsgabe) um 14 Sekunden auf ausgezeichnete 20:45,5 Min.

LHM Gehen Männer, Frauen und weibl. Jugend B 17. Januar 1997 — Malente

Männer — 5000 m

1. Herbst, Thorsten (75) MTV Lübeck	LR 20:45,5
2. Bauer, Dan (69) SV Friedrichsgabe	22:40,2
3. Wecke, Matthias (78) TuRa Meldorf	25:14,5
4. Meinschmidt, Erhard (47) THW Kiel	29:03,2
5. Möller, Reinhard (48) THW Kiel	30:19,5
6. Andresen, Klaus (38) THW Kiel	32:23,0
aufg.: Gattermann, Uwe (38) LBV Phönix Lübeck; Ahrens, Claus (47) SV Friedrichsgabe; Ahrens, Erwin (48) SV Friedrichsgabe.	

Frauen — 3000 m

1. Kahr, Antje (66) THW Kiel	14:41,4
2. Meinschmidt, Regina (49) THW Kiel	14:54,3
3. Ramlau, Christina Anna (74) THW Kiel	16:42,9
4. Manegold, Angela (75) THW Kiel	17:11,8
5. Broders, Regine (39) THW Kiel	19:46,1

Weibliche Jugend B — 3000 m

1. Teich, Anna Marlene (81) TuRa Meldorf	16:36,2
2. Launert, Birte (81) TuRa Meldorf	20:31,3
Jansen, Ann-Katrin (82) TuRa Meldorf aufg.	

Neugründungen von Leichtathletik-Gemeinschaften

Die LG Burg-St. Michaelisdonn, Dr. Henning Gehrken, Königsweg 25, 25712 Burg/Dithmarschen, wurde zum 01. 01. 1997 neu gegründet.

Folgende Vereine treten in die LG ein:

MTV Burg
MTV St. Michaelisdonn
Die LG Reinbek/Ohe
Kornelia Nacke, Holsteiner Str. 34, 21465 Reinbek, Tel. (0 40 / 722 87 49).

Folgende Vereine treten in die LG ein:

TSV Reinbek
FC Voran Ohe

Änderungen von Leichtathletik-Gemeinschaften

Der MTV Henstedt ist zum 31. 12. 1996 aus der LG Henstedt-Ulzburg ausgetreten.

Die WG 94 Büchen/Schwarzenbeck hat sich zum 31. 12. 1996 durch Austritt des TSV Schwarzenbeck aufgelöst.

Die Vereine MTV Wilster und der MTV Horst haben sich zum 01. 01. 1997 der LG Steinburg angeschlossen.

startschuß

Flamweg 84 · 25335 Elmshorn
Tel. 0 41 21 / 2 02 22 · Fax 0 41 21 / 2 02 82

Tolle Stimmung, Zauberei und Tanzen, Tanzen . . .

Breitensportwart »Kuddl« Kaschke hatte zum »Ball des Breitensports« ins Kieler Haus des Sports eingeladen und über 160 tanzbegeisterte Sportler kamen. Einige Damen überraschten sogar mit ihrem kleinen (langen) Schwarzen.

Nach einem leckeren Essen ehrten unser rühriger Beiteisportwart und Uwe Bartsch, 2. Vors. des SHLV, 35 Welt-, Europameister und Deutsche Meister 1996 mit einem Buch und einer Rose.

Kathrin Wilhelm aus Kiel, Deutsche Aerobic-Meisterin, zeigte ihre akrobatische Kür und annierte die Anwesenden zum Mitmachen, sozusagen als Aufwärmgymnastik. Der Höhepunkt des Abends war zweifelsohne der Zauberer Zamas, der mit flotten Sprüchen und tollen Zauberkünsten das Publikum zum Lachen brachte. Geschicklichkeitsspiele unseres Animators »Kuddl« und eine tolle Tombola rundeten diese Veranstaltung ab.

Erstmalig wurden Aennchen Reile (Ratzeburger SV) und Fritz Assmy aus Bargtheide (in Abwesenheit) mit einem Wanderpokal ausgezeichnet. Die nimmermüde 81jährige Aennchen Reile, die ebenso wie der 73jährige tanzbegeisterte Triathlet Leo Thiel mit dem Zug angereist war, bedankte sich für die Ehrung bei einigen Mehrkämpferinnen mit einem Taschenbuch ihres verstorbenen Mannes, der dieses über den Mehrkampf geschrieben hatte. — Eine nette Geste.



Die geehrten Welt-, Europa- und Deutsche Meister 1996
Foto: Muschinski

In die Zwölf getroffen hatte »Kuddl« mit der Disco Rowi »Fun & More«, die bis in die frühen Morgenstunden die Scheiben auflegte. Begeistert schwangen die Senioren das Tanzbein, die Tanzfläche war nie leer. — Sicher ein guter Ausgleich zum sonstigen Training.

»Kuddl«, wir danken Dir für diesen netten Abend.
I. Konjack



»Kuddl« Kaschke im Interview mit Aennchen Reile

LEICHTATHLETIK - die ideale Sportart

KLV Stormarn

Jahreshauptversammlung des Kreisleichtathletik-Verbandes Stormarn im Vereinsheim des FC Voran Ohe (1. 2. 97)

Der Vorsitzende Siegfried Zota konnte um 15.00 Uhr Vertreter aus 10 Vereinen, 9 Vorstandsmitglieder und Gäste begrüßen.

Die Letzgenannten richteten Grußadressen ihrer Institutionen aus. Ernst Eising vom SHLV wies ebenso wie Alfred Schmücker vom KLV Stormarn auf die Mitgliederentwicklung und die zur Zeit laufenden Aktionen über die Werbung und die Schulen hin.

Die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder, insbesondere der Kassenbericht mit der Haushaltsvorlage für das Jahr 1997, wurden mit Zustimmung aufgenommen. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

An Wahlen standen die Positionen 2. Vorsitzender, Sport-, Mehrkampf-, Kampfrichter-, Senioren- und Pressewart, Beisitzer und Kassenprüfer auf der Tagesordnung. Manfred Hamann, SV Großhansdorf wurde einstimmig als 2. Vors. wiedergewählt. Der Posten Sportwart, bisher durch Klaus Schwirblatt ausgefüllt, konnte nicht neu besetzt werden. Frank Thieme, Ahrensburger TSV, als Mehrkampfwart, Rudolf Lück, SVG, als

Kampfrichterwart, Hubert Woelki, VfL Oldesloe, als Pressewart, und Siegfried Johannsen, ATSV, wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Wie in den Vorjahren konnte auch diesmal der Seniorenwart nicht vergeben werden. Als Kassenprüfer stellte sich der Sportfreund Kuhn vom gastgebenden Verein zur Verfügung. Die Tagesordnung wurde mit Zustimmung der Versammelten dann um eine Wahl erweitert. Auf Vorschlag von Frau Nacke, TSV Reinbek, wurde Frau U. Berger von der LG Reinbek/FC Voran Ohe als Schulsportbeauftragte für ein Jahr in den Vorstand gewählt.

Zu kontroverser Diskussion kam es dann bei dem Punkt der noch offenen Termine im Jahr 1997. Insbesondere die Vergabe der Meisterschaft im Halbmarathon an den SC Spiridon Oldesloe war strittig. Der Termin, eine Woche vor dem Hansemarathon, scheint äußerst ungünstig.

Da Vertreter des ausrichtenden Vereins nicht anwesend waren, aus dem erfahrungsgemäß auch die meisten Starter kommen, wurde nach langem Ringen als Lösung ein Kom-

promiß vorgeschlagen und in einer Kampfabstimmung angenommen. Es wird jetzt an dem 20. 04. 1997 bei der in Oldesloe stattfindenden Veranstaltung eine Wertung im Wettbewerb Halbmarathon und 10 km Straßenlauf vorgenommen.

Der noch offene Rahmen der KM für Schüler/innen C und D in Reinbek wurde dann nach reger Diskussion dem veranstaltenden Verein LG TSV Reinbek/FC Voran Ohe überlassen.

Von den Vereinen wurde dann noch die Durchführung eines Kampfrichterlehrganges mit Fortbildungsmöglichkeit gewünscht. Hier wird jetzt der Bedarf ermittelt.

Die Veranstaltung beschloß dann einen Hinweis des Vorsitzenden auf das im Jahr 2000 stattfindende 50jährige Jubiläum des KLV und die damit verbundenen Vorarbeiten.

Hubert Woelki

Geben Sie den
»startschuß«
auch an andere Sportler weiter!

Starte doch mal in . . .

starte doch mal in . . .

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir auch Ihre Ausschreibung. Pro Druckzeile kostet dieser Service nur 1,50 DM. Mindestens jedoch 10,— DM. Mit einer Veröffentlichung an dieser Stelle erreichen Sie Ihre Zielgruppe zu besonders günstigen Bedingungen. Denken Sie doch nur einmal an Ihre Portokosten! Senden Sie Ihren Veröffentlichungswunsch an den Pressewart. Die Abrechnung erfolgt über den SHLV. Für alle Ausschreibungen gilt der Hinweis, daß Ausrichter und Veranstalter keine Haftung für Schäden jeder Art übernehmen.

Husum

25. Sparkasse Nordfriesland Winter-Marathon am 8. März 1997. Veranstalter: LAV Husum. Start/Ziel: Husum, Jahnplatz am Erichsenweg. Startzeit: 12.30 Uhr. Zielschluß 16.45 Uhr. Meldungen bis zum 26. Febr. Ausschreibungen: LAV Husum, Uwe Knudsen, Nedderlund 16, 25866 Mildstedt (Bitte 3,- DM Porto beilegen).

Rieseby

Schwansen-Lauf in Rieseby, 22. 03. 1997. Start: 14.30 Uhr Stadion Rieseby. Strecken: 5,5 km; 10,8 km; 2 km-Schnupperlauf.

Trimmathlon in Rieseby, 03. 08. 1997. 500 m Schwimmen, 17 km Radfahren, 5 km Laufen.

Ausschreibungen: Jens Rethwisch, Richard Vosgerau-Str. 49, 24340 Eckernförde, Tel. 0 43 51 / 8 65 21 (bitte DM 1,- bei Anforderung).

Kiel-Friedrichsort

Landesoffener Crosslauf am 08. März 1997 am Falkensteiner Strand, für den Kreis Kiel Kreismeisterschaften, veranstaltet von der SV Friedrichsort.

Wettbewerbe	Startzeit
Männer Mittelstr.	4 gr. Rd. 4400 m 14.00
Männer Alterskl.	4 gr. Rd. 4400 m 14.00
Männl. Jug. A	4 gr. Rd. 4400 m 14.00
Schülerinnen D	1 gr. Rd. 1100 m 14.25
Schüler D	1 gr. Rd. 1100 m 14.25
Schülerinnen C	1 gr. Rd. 1100 m 14.35
Schüler C	2 gr. Rd. 2200 m 14.45
Schüler B	2 gr. Rd. 2200 m 14.45
Schülerinnen B	2 gr. Rd. 2200 m 15.00
Schülerinnen A	2 gr. Rd. 2200 m 15.00
Schüler A	3 gr. Rd. 3300 m 15.15
Männl. Jugend B	3 gr. Rd. 3300 m 15.15
Weibl. Jugend B	3 gr. Rd. 3300 m 15.30
Weibl. Jugend A	3 gr. Rd. 3300 m 15.30
Frauen	3 gr. Rd. 3300 m 15.30
Frauen Alterskl.	3 gr. Rd. 3300 m 15.30
Männer Langstr.	9 gr. Rd. 9900 m 15.50
Männer Alterskl.	9 gr. Rd. 9900 m 15.50
Laufstrecke: Rundkurs im Wald: 1 Runde	= 1100 m.

Meldungen: Bis zum 04. 03. 1997 an Uwe Leineweber, 24159 Kiel, Joachim-Mähl-Str. 38. Meldegebühren: Schüler/innen DM 2,50; Jugend u. Erwachsene DM 3,50. Nachmeldung: Nachmelder zahlen doppelte Meldegebühren. Auszeichnungen: Urkunden; sie werden mit der Ergebnisliste zugeschickt.

Brunsbüttel

8. Braake-Lauf mit Gesundheitslauf.

Am Sonntag, dem 20. April 1997, veranstaltet der TSV Brunsbüttel auf einem Rundkurs beidseitig des Wasserlaufes »Braake« seinen 8. Braake-Lauf. Der Lauf wird für den Dithmarschen Cup gewertet.

Wettbewerbe-Zeitfolge-Klasseneinteilung

10.00 Uhr: Gesundheitslauf, alle Jahrgänge: 1 Runde = 3.038 m.

10.30 Uhr:

Schüler/innen C (Jahrg. 1986 u. jünger)
Schüler/innen B (Jahrg. 1985 u. 1984)
Schüler/innen A (Jahrg. 1983 u. 1982)
weibl. Jugend (Jahrg. 1978 bis 1981)
1 Runde = 3038 m

männl. Jugend (Jahrg. 1978 bis 1981)
Frauen (Jahrg. 1968 bis 1971)
S'rinnen W 30/35 (Jahrg. 1958 bis 1967)
S'rinnen W 40/45 (Jahrg. 1948 bis 1957)
S'rinnen W 50/55 (Jahrg. 1938 bis 1947)
S'rinnen W 60 u.ä. (Jahrg. 1937 u. älter)
2 Runden = 6000 m.

Wichtig: Schüler/innen, weibl. Jgd., männl. Jgd; Frauen, Seniorinnen starten gemeinsam.

11.30 Uhr

Männer (Jahrg. 1968 bis 1977)
Senioren M 30/35 (Jahrg. 1958 bis 1967)
Senioren M 40/45 (Jahrg. 1948 bis 1957)
Senioren M 50/55 (Jahrg. 1938 bis 1947)
Senioren M 60 u.ä. (Jahrg. 1937 u. ä.)
3 Runden = 8.862 m

Auszeichnungen: Ohne Gesundheitslauf: Pokale für alle Klassensieger. Urkunden für alle Teilnehmer/innen. Mit Gesundheitslauf: Unter allen Teilnehmern/innen werden wertvolle Sachpreise verlost.

Umkleiden und Duschen: Sporthalle der Boje-Realschule (200 m von Start und Ziel). Es werden keine Sicherheitsnadeln ausgegeben!

Meldungen: Bis 14. April 1997 an Volker Grünig, Hans-Böckler-Ring 26, 25541 Brunsbüttel.

Organisationsgebühren: Schüler/innen, weibl. u. männl. Jgd.: DM 3,-; Frauen, Männer, Senioren/innen: DM 6,-; Ergebnislisten: DM 3,-; Gesundheitslauf: DM 3,-. Nachmeldungen bis 30 Min. vor dem jeweiligen Start - Gebühr + DM 4,-.

Wichtig: Meldungen für den Gesundheitslauf werden bis 9.50 Uhr ohne Nachmeldegebühr entgegengenommen. Für den Gesundheitslauf gibt es keine Ergebnislisten!

Meldestelle: Sporthalle der Boje-Schule. Für Unfälle, abhanden gekommen Gegenstände und sonstige Schäden wird nicht gehaftet.

Fair geht vor

Termine des Flensburger Lauffreize: Kursangebote

Fit in den Frühling mit Stretching und Stabilisierungsübungen.

Lassen Sie den Winter hinter sich, starten Sie »fit« in den Frühling. Stretching und Stabilisierungsübungen führen zum allgemeinen Wohlbefinden des Körpers und bauen den Alltagsstress ab.

Ort: Gymnastikraum der Waldschule Flensburg; Termin: Mittwoch, 12. März 1997 - 10 Treffen; 18.00 - 19.30 Uhr. Gebühr: DM 50,-.

Walking und Jogging für Anfänger/innen Anfängergerechtes Ausdauertraining für »Jedermann/frau« mit qualifiziertem Lauf- und Treffeiter. Ort: Stadion, Arndstr. 5, 24943 Flensburg. Beginn: 15. April 1997 - 10 Treffen -, 18.00 bis 19.00 Uhr. Gebühr: DM 50,-.

Start in die Freiluftsaison »Run for fun«. 60 Minuten-Ausdauerprogramm für die ganze Familie mit Prüfung zum DLV-Laufabzeichen der Stufen I / II / III. Ort: Stadion Arndstraße 5, 24943 Flensburg. Beginn: 13. April 1997, 9.00 Uhr. Kosten: DM 3,50 (beinhalten

die Auszeichnung - Karte, Aufnäher). Anmeldung: 30 Minuten vorher im Stadion.

Auskunft: Margot Springer, Fruehlundhof 43, 24943 Flensburg, Tel. 04 61 / 3 32 96.

Bad Oldesloe

13. Oldesloer Kurparklauf. Am Sonntag, dem 16. März 1997 Stellplatz und Organisation in der Schule am Kurpark. Parkplätze, Umkleide- und Duschmöglichkeiten sind vorhanden.

Wettbewerbe:

1. 10.00 Sch M 9 u. j.	850 m 1 kl. Rd.
2. 10.05 Schi W 9 u. j.	850 m 1 kl. Rd.
3. 10.10 Schi W 10/11	850 m 1 kl. Rd.
4. 10.11 Schi W 12/13	1500 m 1 gr. Rd.
5. 10.20 Schi W 14/15	1500 m 1 gr. Rd.
6. 10.20 Sch M 12/13	1500 m 1 gr. Rd.
7. 10.23 Sch M 10/11	1500 m 1 gr. Rd.
8. 10.35 Mä AK 30-75	4380 m 3 gr. Rd.
9. 10.35 Mä-Mittelstr.	4380 m 3 gr. Rd.
10. 10.55 Frauen u. AK	3000 m 2 gr. Rd.
11. 10.55 w. Jg. A+B	3000 m 2 gr. Rd.
12. 10.55 Sch M 14/15	3000 m 2 gr. Rd.
13. 11.15 Mä-Langstr.	7450 m 5 gr. Rd.
14. 11.15 m. Jg. A+B	4500 m 3 gr. Rd.

Meldungen bis zum 13. März 97 an Hubert Woelki, Dorfstr. 25, 23843 Grabau, Tel. + Fax 0 45 37 / 438. Nachmeldungen bis 15 Minuten vor dem Start möglich. Startgeld: Erw. 5,-; Jug. 4,-; Sch/Schi 3,-DM.

Neben Urkunden werden Sachpreise je nach Beteiligung an Einzellauf und jede siegreiche Mannschaft ausgegeben. Schoko-Osterhasen an alle Schüler. Für Läufe 8, 10 u. 13 werden Mannschaftswanderpokale überreicht. TV Mä-AK = Spiri OD, Frauen = Spiri OD, Mä-Lang nicht vergeben. Für die Schülergesamtwertung (Platzziffern 1 - 10) gibt es ebenfalls einen Wanderpokal, TV = Spiri OD.

Vom DRK wird heißer Tee gereicht; vom Veranstalter werden div. Getränke, Kuchen, Würstchen preiswert angeboten. Wir wünschen allen Aktiven, Betreuern und Begleitern eine gute Anreise und viel Erfolg.

Norderstedt

SV Friedrichsgabe-Werfertag. **23. 03. 1997.** Beginn: 11.00 Uhr. Waldstadion, Lawaetzstraße, 22844 Norderstedt. Meldungen bis 21. 03. 1997 an Heidi Haase, Otto-Hahn-Stieg 9, 22846 Norderstedt, Tel. 0 40 / 522 19 54. Meldegebühr: DM 4,- je Wettbewerb/Erwachsene; DM 3,-. Je Wettbewerbe/Jugendliche, Schüler.

Wettbewerbe/Zeitplan:

11 Uhr:
Kugel Senioren, M, MJA, MJB, Schüler A, B; Diskus Seniorinnen, F, WJA, WJB, Schülerinnen A, B;

12 Uhr:
Speer Seniorinnen, F, WJA, WJB, Schülerinnen A, B; Diskus Senioren, M, MJA, MJB, Schüler A, B;

13 Uhr:
Kugel Seniorinnen, F, WJA, WJB, Schülerinnen A, B; Speer Senioren, M, MJA, MJB, Schüler A, B.

Änderungen nach Eingang der Meldungen vorbehalten! Veranstalter und Ausrichter haften nicht für Diebstähle und sonstige Schadensfälle.

Neumünster

Ostersonntag, den **29. März 1997** 13. Osterlauf in Neumünster. 10 km SH-Cupwertung: Start: 14.10 Uhr; DM 10,-. 21,1 km Start 14.30 Uhr; DM 15,-.

Start, Ziel, Umkleide: Sportanlage Olympia, Forstweg 5. Parkplatz: Am Schwimmbad, Hansaring 177, Autobahnafahrt Neumünster Mitte, 3 km stadteinwärts, 3. Ampel links 1 km. Autobahnafahrt Neumünster Nord, 4,2 km stadteinwärts, nach rechts 1,5 km, Fußmarsch 500 m zur Sportanlage.

Anmeldung: Ove Bartram, Gartenstraße 36, 24534 Neumünster, Tel. 0 43 21 - 4 16 28. Zahlung: LG Neumünster, Volksbank, BLZ 212 900 16, Kto. 691 400.

Horst

26. 04. 1997 Offene Kreismeisterschaften Mittel- und Langstrecke KLV Steinburg, Stadion Jacob-Struve-Schule Horst.

S D 600 m	Si D 600 m
S C 1000 / 2000 m	Si C 800 / 2000 m
S B 1000 / 2000 m	Si B 800 / 2000 m
S A 1000 / 2000 / 3000 m	Si A 800 / 2000 / W 15 3000 m

18. 05. 1997 — 3. BHW-Kindervolkslauf		
S/Si D 92/91	1 kl. Runde	500 m
S/Si D 90/89	2 kl. Runden	1000 m
S/Si D 88	4 kl. Runden	2000 m
S/Si C 87/86	4 kl. Runden	2000 m
S/Si B 85/84	2 gr. Runden	5000 m
S/Si A 83/82	2 gr. Runden	5000 m
Jugend B w/m	2 gr. Runden	5000 m
Jugend A w/m	2 gr. Runden	5000 m

Anemeldungen bitte an Helmut Rückwaldt, Wintersweg 2, 25358 Horst.

Kiel

10. KIELER HOCHBRÜCKENLAUF, Sonntag, 06. April 1997. Jubiläumslauf mit Verlosung vieler wertvoller Sachpreise. Schleswig-Holstein Straßenlauf-Cup 1997.

15,70 km Start 09.45 Uhr; DM 20,- Startgeld; 28,65 km Start 10.00 Uhr; DM 12,- Startgeld. Meldeschluß 27. März 1997.

Start/Ziel Sportplatz Ernst-Barlach-Gymnasium, Charles-Ross-Ring 53, 24106 Kiel. — Sehr schöne, aber teilweise recht schwierige Strecke, größtenteils am Nord-Ostsee-Kanal und über die 60 m hohen Kanalbrücken.

Ausschreibungen schriftlich anfordern mit DM 3,- in Postwertzeichen bei: Günter Stachel, Wolperdingstraße 9, 24106 Kiel.

Neuwittenbek/Kiel

7. Internationaler 100 km-Lauf, 50 km und 10 x 10 km-Staffellauf, 7. LM Schleswig-Holstein. Sonnabend, **21. Juni 1997.** Start 100 km 07.00 Uhr; 50 km und Staffeln 09.00 Uhr. 100 km DM 55,-; 50 km DM 45,-; Staffeln DM 60,-.

Champion-Chip-Zeitnahme. Anforderung kompl. Ausschreibung einschl. Beilagen schriftlich anfordern mit DM 3,- in Postwertzeichen bei: Günter Stachel, Wolperdingstraße 9, 24106 Kiel.

Eckernförde

Landesmeisterschaft Straßenlauf Schüler und Jugend. 9. Eckernförder Stadtlauf 1997.

Am **20. April 1997** veranstaltet der MTV Eckernförde in Zusammenarbeit mit der Kreis- und Stadtparkasse Eckernförde sowie dem Bodyfit-Center Eckernförde und dem Saunatorium am Domstag den 9. Eckernförder Stadtlauf mit den Landesmeisterschaften im Straßenlauf der Jugend und Schüler.

Außer den Landesmeisterschaften-Strecken werden wieder drei verschiedene Strecken angeboten.

10.000 m ab Jahrgang 1983 und älter, Meldegeld DM 10,-;

5.000 m für Jedermann, Meldegeld DM 5,-;

2.000 m für Teilnehmer bis 12 Jahre; kostenfrei.

Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Alle Strecken, auch die Landesmeisterschaften, sind amtlich vermessen.

Die Altersklasseneinteilung für Frauen/Männer Frauen, weibliche und männliche Jugend A/B und Schüler erfolgt gemäß den Bestimmungen der DLO. Start ist um 11.00 Uhr (5 km); 12.00 Uhr (2 km); 13.00 Uhr (10 km).

Die Siegerehrung der ersten sechs Läufer findet etwa 30 Minuten nach Einlauf statt. Siegerehrungen der Altersklassen ca. 1 Stunde nach Einlauf des jeweils letzten Läufers.

Ausschreibungen können beim EMTV, Pferdemarkt 29, 24340 Eckernförde, in der Zeit von dienstags bis donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr angefordert werden. Telefon und Fax 0 43 51 / 60 59.

St. Michaelisdonn

Frühlingslauf St. Michaelisdonn/Dithm. Termin: **23. März 1997**, 10.00 Uhr. Strecke: 13 km, abwechslungsreiches Gelände. 5,3 km Schnupperlauf; alle Altersklassen. 1. Lauf des Dithm.-Cup.

Info: Annelene Spill, Feldrain 31, 25693 St. Michaelisdonn, Tel. 0 48 53 / 216.

Ergebnisdienst:

Norddeutsche Meisterschaften Männer und Frauen

Hier die Ergebnisse der SHLV-Athleten

01./02. 02. 1997

Neubrandenburg'

Männer

60 m Vorläufe

1. Vorlauf: 7. Rabe, Arnim (78) Halstenbeker TS 7,22; **2. Vorlauf:** 6. John, Lars (76) Ratzeburger SV 7,18; **3. Vorlauf:** 5. Loth, Stefan (71) THW Kiel 7,12.

60 m Zwischenläufe: 5. John, Lars (76) Ratzeburger SV 7,10; **2. Zwischenlauf:** 4. Loth, Stefan (71) THW Kiel 7,15.

60 m Endlauf: 8. John, Lars (76) Ratzeburger SV 7,10.

400 m: 3. Vorlauf: 2. Schönefeld, Björn (70) LBV Phönix Lübeck 50,02.

800 m Endlauf: 6. Lüders-Bahlmann (56) LG Elmshorn 2:11,13.

3000 m Endlauf: 1. Green, André (74) LG Wedel-Pinneberg 8:08,76; 3. Luck, Matthias (68) LG Wedel-Pinneberg 8:26,10.

4 x 200 m Endlauf: 3. THW Kiel 1:30,41 - Loth, S. (71) -Schmidt, H. (70) - Hoepner, S. (67) - Riekmann, D. (72); 6. LG Elmshorn 1:41,05 - Priebe, F. (69) - Seiler, O. (67) - Schulz, M. (66) - Wulf, V. (65).

Dreisprung: 1. Rietscher, Sylvio (73) LG Wedel-Pinneberg 15,49 m; 3. Priebe, Frank (69) LG Elmshorn 14,77 m.

200 m: 2. Vorlauf: 3. Loth, Stefan (71) THW Kiel 22,65.

60 m Hürden: 3. Vorlauf: 1. Riekmann, Dirk (72) THW Kiel 8,17; 5. Schmidt, Helge (70) THW Kiel 9,09; **Endlauf:** 2. Riekmann, Dirk (72) THW Kiel 8,18.

4 x 400 m Endlauf: 5. LG Elmshorn 3:48,49 - Priebe, F. (69) - Seiler, O. (67) - Schulz, M. (66) - Lüders-Bahlmann, U. (56).

5000 m Gehen: 2. Herbst, Thorsten (75) MTV Lübeck 20:59,13; 3. Bauer, Dan (69) SV Friedrichsgabe 22:03,57.

Weitsprung: 9. Hellmann, Keno (77) TSV Klausdorf 6,78 m.

Kugelstoß 7,25 kg: 2. Mundt, Uwe (59) LBV Phönix Lübeck 16,05 m; 4. Kath, Martin (73) LBV Phönix Lübeck 14,33 m.

Frauen

800 m: 13. Hauenschild, Lena (79) ATSV Stockelsdorf 2:29,36.

60 m Hürden: 1. Vorlauf: 2. Gülzow, Tanja (74) Kieler TB 8,63; **2. Vorlauf:** 6. Schultz, Claudia (73) LG Wedel-Pinneberg 9,73; **Endlauf:** 4. Gülzow, Tanja (74) Kieler TB 8,63.

Hochsprung: 1. Aigner, Manuela (73) LG Wedel-Pinneberg 1,85 m; 2. Bär, Miriam (75) LBV Phönix Lübeck 1,82 m.

Kugelstoßen: 1. Burchard, Mirjam (72) LBV Phönix Lübeck 13,53 m.

Ergebnisdienst

LHM Mittelstrecke

gemeinsam mit den Landesverbänden Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg

12. Januar 1997 — Rostock

Hier die Ergebnisse der SHLV-Athleten in der SHLV-Wertung

Schüler M 14 — 3000 m

1. Richards, Marvin (83) WSV Tangstedt 10:26,4
2. Martens, Patrick (83) LG Schönberg 10:56,5
3. Schütthe, Dennis (83) Spiridon Bad Oldesloe 11:04,8
4. Ehlenberger, Kim (83) TSG Conc. Schönkirchen11:10,5
5. Wessel, Björn (83) TSV Nord Harrislee 11:12,1
6. Sdiky, Quaiss (83) TSG Conc. Schönkirchen 11:22,3
7. Dassau, Malte (83) Spiridon Bad Oldesloe 11:39,4
8. Struck, Thorben (83) Spiridon Bad Oldesloe 12:06,7
9. Sprenger, Tim (83) ATSV Stockelsdorf 12:09,5
n.a.: Chlost, Hendrik (83) TSV Nord Harrislee; Schmauch, Lars-Hendrik (83) TSV Nord Harrislee.

Schüler M 15 — 3000 m

1. Mörschbecher, Anthony (82) Spiridon Oldesloe 10:25,0
2. Chlost, Marco (82) TSV Nord Harrislee 10:33,4
3. Milkau, Malte (82) Spiridon Bad Oldesloe 10:39,6
4. Sturm, Lars (82) Breitenfelder SV 10:46,2
5. Tuchner, Till-Ulrik (82) Spiridon Bad Oldesloe 12:12,5
Strunck, Sascha (82) Spiridon-Club Bad Oldesloe aufg.; Böhler, Thomas (82) LBV Phönix Lübeck n.a.

Schülerinnen W 14 — 2000 m

1. Metz, Svenja (83) WSV Tangstedt 7:29,6
2. Kiehn, Viola (83) ATSV Stockelsdorf 7:43,3
3. Gottwald, Anna (83) Preetzer TSV 7:44,6
4. Graff, Annette (83) Preetzer TSV 8:02,3
5. Dittmer, Wiebke (83) WSV Tangstedt 8:04,0
6. Schweisfurth, Nicole (83) WSV Tangstedt 8:04,3
7. Dockhorn, Stephanie (83) TSV Nord Harrislee 8:11,2
Roths, Jana (84) ATSV Stockelsdorf 8:00,9 a.W.; Frank, Lena (83) Preetzer TSV aufg.; Steinkraus, Anne (83) LBV Phönix Lübeck n.a.

Schülerinnen W 15 — 2000 m

1. Kemna, Miriam (82) MTV Gelting 7:22,3
2. Scholand, Judith (82) LG Niebüll-Süderlügum 7:30,8
3. Schulke, Anne-Katrin (82) MTV Gelting 7:31,7
4. Sorsch, Katja (82) Preetzer TSV 7:44,4
5. Fritsch, Cristin (82) Preetzer TSV 7:50,8
6. Labinschus, Melanie (82) ATSV Stockelsdorf 8:01,4
7. Uliczka, Carolin (82) Preetzer TSV 8:05,5
8. Marohn, Swantje (82) Preetzer TSV 8:32,9
n.a.: Richards, Marsha (82) WSV Tangstedt; Evers, Carolin (82) ATSV Stockelsdorf.

Männliche Jugend B — 800 m

1. Feddern, Stefan (81) Kieler TB 2:08,9
2. Kalin, Niels (80) Preetzer TSV 2:11,9
Feddern, Thomas (81) Kieler TB aufg.; n.a.: Seyfert, Ben (80) TSG Conc. Schönkirchen; Bühler, Marthe (80) LG Schleswig-Fahrdorf.

Männliche Jugend B — 3000 m

1. Donndorf, Peter (81) LG Oberelbe 9:30,4
2. Feddern, Thomas (81) Kieler TB 9:46,5
3. Aulenbacher, Sascha (81) Polizei SV Eutin 10:04,3
4. Kühl, Johannes (80) LBV Phönix Lübeck 10:05,9
5. Kalin, Niels (80) Preetzer TSV 10:22,8
6. Möller, Birger (80) ATSV Stockelsdorf 10:29,9
7. Hoffmann, Jan-Eike (81) Bredstedter TSV 10:48,8
Kegel, Olaf (80) LBV Phönix Lübeck n.a.

Weibliche Jugend B — 800 m

1. Hilschenz, Marina (81) LG Wedel-Pinneberg 2:23,3
2. Jager, Jasmin (81) Bredstedter TSV 2:23,8
3. Cartobius, Mania (81) MTV Lübeck 2:34,1
4. Jappsen, Thordis (80) LG Niebüll-Süderlügum 2:43,4
5. Schwengler, Maren (80) Preetzer TSV 2:44,8
6. Bühler, Marthe (80) LG Schleswig-Fahrdorf 2:46,0
n.a.: Akintschitz, Xenia (82) LG Elmshorn; Fritsch, Svenja (81) Preetzer TSV; Abert, Anne (81) Preetzer TSV.

Weibliche Jugend B — 3000 m

1. Lorenzen, Marita (81) Bredstedter TSV 11:18,5
2. Gudat, Sabrina (80) TSV Kronshagen 11:25,1
3. Meckenstock, Cordula (80) Kieler TB 11:25,5
4. Jager, Jasmin (81) Bredstedter TSV 12:45,7
Cartobius, Manja (81) MTV Lübeck n.a.

Männliche Jugend A — 800 m

1. Neumann, Sven (78) Kieler TB 1:57,8
2. Wendler, Ulf (79) MTV Lübeck 1:58,4
3. Kleefoot, Martin (78) LG Schleswig-Fahrdorf 2:04,2
4. Naehrig, Niclas (79) LBV Phönix Lübeck 2:23,9
5. Kuschwitz, Stefan (79) LBV Phönix Lübeck 2:33,2
n.a.: Steinke, Jörn (79) TSV Ratekau; Neubauer, Kai (79) Kieler TB; Adler, Florian (79) MTV Hendstedt.

Männliche Jugend A — 3000 m

1. Greinert, Dennis (78) TSV Kronshagen 9:04,2
2. Wülffen, Jan-Henning (79) Polizei SV Eutin 9:09,6
3. Neumann, Jan-Hendrik (78) THW Kiel 9:16,1
4. Sonntag, Ekkardt (78) MTV Henstedt 9:32,9
5. Möller, Gunnar (79) MTV Gelting 10:08,2

Weibliche Jugend A — 800 m

1. Hauenschild, Lena (79) ATSV Stockelsdorf 2:20,2
2. Stange, Karen (79) Preetzer TSV 2:25,7
3. Fritsch, Svenja (81) Preetzer TSV 2:38,5
4. Abert, Anne (81) Preetzer TSV 2:46,6
5. Buchholtz, Nina (78) Kieler TB 2:47,2
6. Diers, Kerstin (78) LG Schleswig-Fahrdorf 2:51,3
Walter, Femke (78) Wellingdorfer TV n.a.

Weibliche Jugend A — 3000 m

1. Marquardt, Britta (78) LBV Phönix Lübeck 11:37,4
2. Fritsch, Svenja (81) Preetzer TSV 12:51,3
3. Abert, Anne (81) Preetzer TSV 13:32,1

Männer — 800 m

1. Pavlovic, Robert (76) LBV Phönix Lübeck 1:57,9
2. Evisiounine, Vladimir (70) THW Kiel 2:00,5
3. Detlefsen, Torben (77) TSV Kronshagen 2:01,2
4. Schmitz, Michael (63) Spiridon Schleswig 2:07,7
5. Eberhard, Martin (77) LBV Phönix Lübeck 2:09,1
6. Fritz, Oliver (74) ATSV Stockelsdorf 2:15,7
n.a.: Hoyer, Holger (68) LBV Phönix Lübeck.

Männer — 3000 m

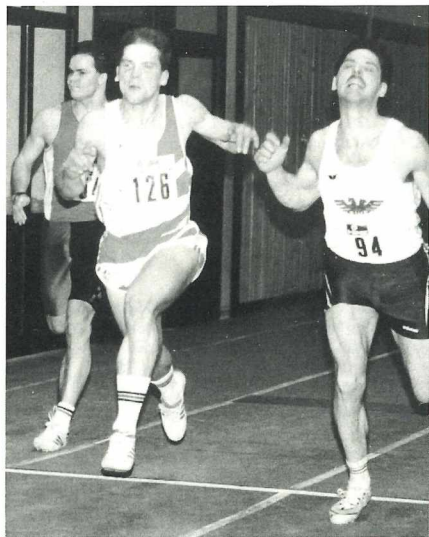
1. Güssow, Christian (76) TSV Kronshagen 8:23,3
2. Hahn, Frank (66) TSV Klausdorf 8:59,4
3. Peters, Dirk (67) TSV Klausdorf 9:06,7
4. Hübner, Andreas (75) LBV Phönix Lübeck 9:08,5
5. Bonde, Kay (74) TSV Kronshagen 9:27,5
6. Nüb, Martin (75) Polizei SV Eutin 9:49,1
n.a.: Mirseva, Tilo (77) THW Kiel; Glohe, Dieter (62) Wellingdorfer TV.

Frauen — 800 m

1. Wagner, Nina (77) Kieler TB 2:45,4
n.a.: Karstens, Verena (75) Wellingdorfer TV; Tiedemann, Anke (75) Wellingdorfer TV.

Frauen — 3000 m

1. Tiedemann, Anke (75) Wellingdorfer TV 10:57,8
2. Stange, Karen (79) Preetzer TSV 12:17,6
n.a.: Karstens, Verena (75) Wellingdorfer TV; Hübner, Savita (77) LBV Phönix Lübeck.



Endlauf 50 m Männer: v.l.n.r.: Michael Erfmann (TSV Heiligenhafen), LM Lars John (Ratzeburger SV), Uwe Dick (LBV Phönix Lübeck)

LHM A-Jugend und Schüler/innen M/W 15 Einzelwettbewerbe 19. 01. 1997 - Bad Segeberg

Schüler A / M 15

50 m — Endlauf

1. Stolz, Gunnar (82) Möllner SV (VL 6,50) 6,53
2. Donndorf, Marco (83) LG Oberelbe (VE 6,58) 6,59
3. Dohse, Ole (82) Polizei SV Eutin (Z 6,62) 6,67
4. Buschner, Jan (82) MTV Lübeck (Z 6,62) 6,79

Weitere Reihenfolge nach den besten Zeiten aus Vor-, Zwischen und Vorendlauf

5. Mettner, Sebastian (82) LG Niebüll-Süderlügum 6,69; 6. Ude, Stephan (82) Polizei SV Eutin 6,76; 7. Seyfert, Tim (82) TSG Conc. Schönkirchen 6,84; 8. Thomas, Lars (83) Halstenbeker TS 6,96; 9. Martens, Tobias (83) TuRa Meldorf 6,98; 10. Meyer, Felix (82) LG Reinbek-Ohe 6,99; 11. Grimm, Sören (82) Rendsburger TSV 7,07; 12. Rabe, Dennis (83) Halstenbeker TS 7,16; 13. Klüver, Jan-Hendrik (83) TSV Ratekau 7,17; 14. Feldmann, Till (82) MTV Lübeck 7,14; 15. Kunkowski, Tim (82) TSV Brunsbüttel 7,25; 16. Dieckmann-Keden, Leif (83) TuRa Meldorf 7,25; 17. Baumann, Rolf (83) MTV Lübeck 7,32; 18. Karsten, Thore (83) SV Friedrichsgabe 7,33; 19. Unterpann, Frank (82) Halstenbeker TS 7,42; 20. Ehlenberger, Kim (83) TSG Conc. Schönkirchen 7,51; 21. Lange, Julian (82) SV Friedrichsgabe 7,55; 22. Jahnke, Sascha (82) TSV Böklund 7,58; 23. Renken, Malte (83) SV Friedrichsgabe 7,59; 24. Malik, Tarig (83) Wellingdorfer TV 7,66; 25. Zahn, Daniel (83) SV Friedrichsgabe 7,74; 26. Mundt, Tim-Christian (83) TSV Ratekau 7,80; Völker, Achim (83) MTV Lübeck 8,05; 28. Clausen, Lars (82) SV Friedrichsgabe 8,34; n.a.: Schmid, Benjamin (83) LG Schleswig-Fahrdorf; Sdiky, Quaiss (83) TSG Conc. Schönkirchen.

50 m Hürden Endlauf

1. Stiedenroth, Lars (83) Halstenbeker TS 7,49
2. Dohse, Ole (82) Polizei SV Eutin 7,52
3. Seyfert, Tim (82) TSG Conc. Schönkirchen 7,82
4. Mettner, Sebastian (82) LG Niebüll-Süderlügum 7,91

Weitere Reihenfolge nach den besten Zeiten aus Vor-, Zwischen und Vorendlauf

5. Buschner, Jan (82) MTV Lübeck 7,95; 6. Wegner, Mirco (82) TSV Malente 7,94; 7. Feldmann, Till (82) MTV Lübeck 8,38; 8. Stolz, Gunnar (82) Möllner SV 7,71; 9. Schmid, Benjamin (83) LG Schleswig-Fahrdorf 7,89; 10. Fricke, Torge (82) TSV Böklund 8,43; 11. Klüver, Jan-Hendrik (83) TSV Ratekau 8,50; 12. Dreyer, Björn (83) MTV Lübeck 8,81; 13. Kunkowski, Tim (82) TSV Brunsbüttel 9,02; 14. Bothin, Carsten (82) TSV Lentföhrden 9,07; 15. Ehlenberger, Kim (83) TSG Conc. Schönkirchen 9,34; 16. Baumann, Rolf (83) MTV Lübeck 10,20; n.a.: Sdiky, Quaiss (83) TSG Conc. Schönkirchen; Bünning, Dennis (82) TSV Schönberg.

Hochsprung Vor-/Endkampf

1. Seyfert, Tim (82) TSG Conc. Schönkirchen 1,74 m
2. Wegner, Mirco (82) TSV Malente 1,74 m
3. Orthmann, Philipp (82) LG Schleswig-Fahrdorf 1,71 m
4. Feldmann, Till (82) MTV Lübeck 1,60 m
4. Grimm, Sören (82) Rendsburger TSV 1,60 m
4. Bothin, Carsten (82) TSV Lentföhrden 1,60 m

7. Meyer, Felix (82) LG Reinbek-Ohe 1,60 m; 8. Dreyer, Björn (83) MTV Lübeck 1,55 m; 9. Jahnke, Sascha (82) TSV Böklund 1,50 m; 10. Richards, Marrin (83) WSV Tangstedt 1,50 m; 11. Kunkowski, Tim (82) TSV Brunsbüttel 1,50 m.

Kugelstoßen Vor-/Endkampf

1. Buschner, Jan (82) MTV Lübeck 14,69 m
2. Fricke, Torge (82) TSV Böklund 12,94 m
3. Stiedenroth, Lars (83) Halstenbeker TS 12,68 m
4. Dohse, Ole (82) Polizei SV Eutin 12,26 m
5. Meyer, Felix (82) LF Reinbek-Ohe 11,91 m
6. Baumann, Roelf (83) MTV Lübeck 9,47 m
7. Mandryka, Boris (83) LBV Phönix Lübeck 9,19 m
Petersen, Gunnar (82) Rendsburger TSV n.a.

Weitsprung Vor-/Endkampf

1. Stolz, Gunnar (82) Möllner SV 5,78 m
2. Donndorf, Marco (83) LG Oberelbe-Geesthacht 5,66 m
3. Buschner, Jan (82) MTV Lü

LHM A-Jugend - 19. 01. 97 - Bad Segeberg

chards, Marvin (83) WSV Tangstedt 4,70 m; 15. Dreyer, Björn (83) MTV Lübeck 4,70 m; 16. Karsten, Thore (83) SV Friedrichsgabe 4,69 m; 17. Trense, Yves (82) Möllner SV 4,67 m; 18. Ehlenberger, Kim (83) TSG Conc. Schönkirchen 4,55 m; 19. Thomas, Lars (83) Halstenbeker TS 4,53 m; Baumann, Roelf (83) MTV Lübeck 4,51 m; Zahn, Daniel (83) SV Friedrichsgabe 4,48 m; 22. Mundt, Tim-Christian (83) TSV Ratekau 4,17 m; 23. Völker, Achim (83) MTV Lübeck 3,99 m; Malik, Tarig (83) Wellingdorfer TV 3,98 m; 25. Lange, Julian (82) SV Friedrichsgabe 3,74 m; Dohse, Ole (82) Polizei SV Eutin verz.; n.a.: Fricke, Torge (82) TSV Böklund; Grimm, Sören (82) Rendsburger TSV; Jahnke, Sascha (82) TSV Böklund.

Männliche Jugend A

50 m Endlauf	
1. Nadziczny, Jan (80) Polizei SV Eutin	6,14
2. Kuschewitz, Henning (81) LBV Phönix Lübeck	6,19
3. Rabe, Arnim (78) Halstenbeker TS	6,21
4. Rubin, Einar (78) Kieler TB	6,35

Weitere Reihenfolge nach den besten Zeiten aus Vor-, Zwischen und Vorendlauf

5. Schmalz, Hauke (80) Kaltenkirchener TS 6,36; 6. Flöttmann, Torben (79) TSV Malente 6,38; 7. Hagemann, Sascha (79) TSV Kronshagen 6,44; 8. Neumann, Sven (78) Kieler TB 6,36; 9. Dreier, Jan (78) Kaltenkirchener TS 6,46; 10. Heinonen, Johannes (79) Kaltenkirchener TS 6,48; 11. Messerschmidt, Leif (78) TSB Flensburg 6,49; 12. Hildebrandt, Christian (79) LG Reinbek-Ohe 6,51; 13. Hübsch, Christian (78) TSV Heiligenhafen 6,55; 14. Bumb, Helge (79) TSV Doppelreiche Viöl 6,51; 15. Bartsch, Oliver (78) ATSV Stockelsdorf 6,69; 16. Stubendorff, Kaspar (78) Ratzeburger SV 6,71; 17. Ilius, Helmut (79) TSV Böklund 6,73; 18. Klink, Rainer (79) Kieler TB 6,81; Dose, Carsten (80) TSV Schönberg n.a.

50 m Hürden Endlauf	
1. Tiedje, Henning (79) Halstenbeker TS	7,01
2. Dose, Carsten (80) TSV Schönberg	7,22
3. Flöttmann, Jon Torben (79) TSV Malente	7,29
4. Rubin, Einar (78) Kieler TB	7,30

Weitere Reihenfolge nach den besten Zeiten aus Vor-, Zwischen und Vorendlauf

5. Hildebrandt, Christian (79) LG Reinbek-Ohe 7,53; 6. Haase, Ralf (78) Halstenbeker TS 7,53; 7. Hagemann, Sascha (79) TSV Kronshagen 7,54; 8. Ilius, Helmut (79) TSV Böklund 7,58; 9. Klink, Rainer (79) Kieler TB 7,72; 10. Bartsch, Tim (79) Halstenbeker TS 7,73; 11. Bumb, Helge (79) TSV Doppelreiche Viöl 7,75; 12. Arp, Volker (80) TSV Schönberg 7,88; Kohrt, Christoph (78) Kaltenkirchener TS disq.; Schultz, Harald (78) TSV Malente n.a.; Drews, Stefan, BSV Buxtehude 7,04 a.K.

Hochsprung Vor-/Endkampf	
1. Stubendorff, Kaspar (78) Ratzeburger SV	1,88 m
2. Hassler, Christoph (81) LG Schönberg-W-S-K	1,88 m
3. Fritzsche, Klaus (80) LG Schleswig-Fahrdorf	1,88 m
4. Klink, Rainer (79) Kieler TB	1,88 m
5. Arp, Volker (80) TSV Schönberg	1,85 m
6. Bartsch, Tim (79) Halstenbeker TS	1,80 m

7. Meyer, Martin (79) LG Tönning St. Peter 1,80 m; 8. Hildebrandt, Christian (79) LG Reinbek-Ohe 1,80 m; 9. Ahnfeldt, Tim (81) Polizei SV Eutin 1,80 m; 10. Ilius, Helmut (79) TSV Böklund 1,75 m; 11. Kohrt, Christoph (78) Kaltenkirchener TS 1,75 m; 12. Haase, Ralf (78) Halstenbeker TS 1,75 m; n.a.: Schultz, Harald (78) TSV Malente; Reshöft, Falko (78) LG Hanse; de Vries, Jan-Taken (79) LG Hanse; Drews, Stefan, BSV Buxtehude 1,88 m a.K.

Kugelstoßen Vor-/Endkampf	
1. Wehl, Matthias (78) LG Schönberg-W-S-K	14,91 m
2. Dose, Carsten (80) TSV Schönberg	12,49 m
3. Schmalz, Hauke (80) Kaltenkirchener TS	12,25 m
4. Kohrt, Christoph (78) Kaltenkirchener TS	12,23 m
5. Bartsch, Tim (79) TSV Brunsbüttel	12,13 m
6. Krüger, Lutz (78) ATSV Stockelsdorf	11,46 m

7. Klink, Rainer (79) Kieler TB 11,21 m; 78. Hamann, Björn (79) MTV Henstedt 10,94 m; 9. Adler, Florian (79) MTV Henstedt 9,92 m; Sievertsen, Tim (78) LG Hanse n.a.

Weitsprung Vor-/Endkampf	
1. Nadziczny, Jan (80) Polizei SV Eutin	7,11 m
2. Schmalz, Hauke (80) Kaltenkirchener TS	6,37 m
3. Messerschmidt, Leif (78) TSB Flensburg	6,35 m
4. Rubin, Einar (78) Kieler TB	6,25 m
5. Adler, Florian (79) MTV Henstedt	6,00 m
6. Bumb, Helge (79) TSV Doppelreiche Viöl	5,79 m
7. Dose, Carsten (80) TSV Schönberg	5,74 m

n.a.: Hagemann, Sascha (79) TSV Kronshagen; Arp, Volker (80) TSV Schönberg; Hübsch, Christian (78) TSV Heiligenhafen; Eichholz, Sascha (81) TSV Heiligenhafen; Drews, Stefan, BSV Buxtehude 6,68 m a.K.

Schülerinnen A / W 15

50 m Endlauf	
1. Lucht, Bettina (82) TuRa Meldorf	6,97
2. Mühlaus, Maike (83) Preetzer TSV	7,10
3. Hensel, Svea (82) LG Niebüll-Süderlügum	7,16
4. Neutert, Lydia (82) LG Niebüll-Süderlügum	7,17

Weitere Reihenfolge nach den besten Zeiten aus Vor-, Zwischen und Vorendlauf

5. Janke, Sabine (82) Polizei SV Eutin 7,32; 6. Kiehn, Viola (83) ATSV Stockelsdorf 7,17; 7. Cornelius, Victoria (83) Halstenbeker TS 7,20; 8. Lindau, Katrin (82) Rendsburger TSV 7,26; 9. Leineweber, Katrin (83) Wellingdorfer TV 7,31; 10. Willhöft, Sandra (82) TSV Plön 7,31; 11. Füllbrandt, Annalena (82) Halstenbeker TS 7,41; 12. Kemper, Elisabeth (82) LG Reinbek-Ohe 7,42; 13. Dittmer, Wiebke (83) WSV Tangstedt 7,43; 14. Oeser, Jennifer (83) TSV Brunsbüttel 7,45; 15. Kotkiewicz, Jdantha (82) LBV Phönix Lübeck 7,50; 16. Philipp, Claudia (82) LBV Phönix 7,53; 17. Wüstenberg, Sandra (83) Wellingdorfer TV 7,57; 18. Oldsen, Elena (82) LG Niebüll-Süderlügum 7,58; 19. Dobrindt, Janine (83) TSV Kronshagen 7,61; 20. Torlitz, Kardine (83) Polizei SV Eutin 7,62; 21. Sorsch, Katja (82) Preetzer TSV 7,63; 22. Kuschewitz, Anja (82) LBV Phönix Lübeck 7,65; 23. Wieschollek, Cathrin (83) Wellingdorfer TV 7,77; 24. Frank, Lena (83) Preetzer TSV 7,85; 25. Albrozeit, Kathrin (82) LK Weiche 7,86; 26. Kraus, Michaela (82) LG Reinbek-Ohe 7,67; 27. Schock, Lydia (83) SV Friedrichsgabe 8,37.

50 m Hürden Endlauf	
1. Hensel, Svea (82) LG Niebüll-Süderlügum	8,05
2. Vogler, Britta (82) Preetzer TSV	8,21
3. Nordahl, Annika (83) LG Wedel-Pinneberg	8,37
4. Ranft, Friederike (82) TSV Kronshagen	8,61

Weitere Reihenfolge nach den besten Zeiten aus Vor-, Zwischen und Vorendlauf

5. Dobrindt, Janine (83) TSV Kronshagen 8,53; 6. Janke, Sabine (82) Polizei SV Eutin 8,58; 7. Wolter, Ulrike (82) TSV Aukrug 8,54; 8. Philipp, Claudia (83) TSV Plön 8,60; 9. Kemper, Elisabeth (82) LG Reinbek-Ohe 8,83; 10. Petersen, Avje (83) TSV Aukrug 9,00; 11. Tschechne, Christine, TSV Kronshagen 9,05; 12. Klapp, Nina (82) LG Wedel-Pinneberg 9,06; 13. Rathjen, Melanie (83) TSV Aukrug 9,30; Wüstenberg, Sandra (83) Wellingdorfer TV 9,34; Klehn, Franziska (82) TSV Kronshagen 9,86; Wieschollek, Cathrin (83) Wellingdorfer TV 10,13; n.a.: Kraus, Michaela (82) LG Reinbek-Ohe; Sorsch, Katja (82) Preetzer TSV; Melzer, Verena (83) LG Wedel-Pinneberg; Neller, Kim (82) Polizei SV Eutin; Metz, Svenja (83) WSV Tangstedt.

Hochsprung Vor-/Endkampf	
1. Wolter, Ulrike (82) TSV Aukrug	1,59 m
2. Petersen, Avje (83) TSV Aukrug	1,56 m
3. Janke, Sabine (82) Polizei SV Eutin	1,53 m
4. Kemper, Elisabeth (82) LG Reinbek-Ohe	1,50 m
5. Richards, Marsha (82) WSV Tangstedt	1,50 m
6. Lindau, Katrin (82) Rendsburger TSV	1,45 m
6. Oeser, Jennifer (83) TSV Brunsbüttel	1,45 m

7. Torlitz, Karoline (83) Polizei SV Eutin 1,45 m; 9. Oldsen, Elena (82) LG Niebüll-Süderlügum 1,40 m; 10. Nordahl, Annika (83) LG Wedel-Pinneberg 1,40 m; 11. Jungnickel, Maxi (83) LG Wedel-Pinneberg 1,35 m; 12. Rathjen, Melanie (83) TSV Aukrug 1,35 m; 12. Melzer, Verena (83) LG Wedel-Pinneberg 1,35 m; n.a.: Lucht, Bettina (82) TuRa Meldorf; Jansen, Ann Kathrin (82) TuRa Meldorf; Kuschewitz, Anja (82) LBV Phönix Lübeck; Schweisfurth, Nicole (83) WSV Tangstedt; Gewiese, Jessica (82) TSV Altenholz o.g.V.

Kugelstoßen Vor-/Endkampf	
1. Lemke, Annika (82) TSG Conc. Schönkirchen	12,46 m
2. Wildling, Karen (83) LG Reinbek-Ohe	11,67 m
3. Dobrindt, Janine (83) TSV Kronshagen	10,88 m
4. Eberhardt, Tatjana (83) Rendsburger TSV	10,63 m
5. Wolff, Noora (82) Halstenbeker TS	10,61 m
6. Jarchow, Amrit (83) Polizei SV Eutin	10,26 m

7. Willhöft, Sandra (82) TSV Plön 10,20 m; 8. Albrozeit, Kathrin (82) LK Weiche 9,98 m; 9. Conrad, Jasmin (83) Wellingdorfer TV 9,52 m; 10. Schock, Lydia (83) SV Friedrichsgabe 9,41 m; 11. Voigt, Gesa (82) LG Schleswig-Fahrdorf 9,34 m; 12. Philipp, Claudia (83) TSV Plön 9,28 m; 13. Richards, Marsha (82) WSV Tangstedt 9,16 m; 14. Vogler, Britta (82) Preetzer TSV 8,54 m; 15. Jöhnk, Svenja (83) Wellingdorfer TV 8,30 m; 16. Jochimsen, Kerrin (82) LG Niebüll-Süderlügum 8,22 m; 17. Klehn, Franziska (82) TSV Kronshagen 8,04 m; 18. Leineweber, Katrin (83) Wellingdorfer TV 7,88 m; 19. Gewiese, Jessica (82) TSV Altenholz 7,52

m; 20. Schlaak, Angela (82) Wellingdorfer TV 7,23 m; 21. Frank, Lena (83) Preetzer TSV 6,84 m; n.a.: Schweisfurth, Nicole (83) WSV Tangstedt; Carstensen, Gertje (82) Polizei SV Eutin.

Weitsprung Vor-/Endkampf	
1. Hensel, Svea (82) LG Niebüll-Süderlügum	5,03 m
2. Kemper, Elisabeth (82) LG Reinbek-Ohe	4,78 m
3. Petersen, Avje (83) TSV Aukrug	4,73 m
4. Janke, Sabine (82) Polizei SV Eutin	4,69 m
5. Willhöft, Sandra (82) TSV Plön	4,69 m
6. Wolter, Ulrike (82) TSV Aukrug	4,63 m

7. Beuck, Friederike (82) ATSV Stockelsdorf 4,63 m; 8. Neutert, Lydia (82) LG Niebüll-Süderlügum 4,59 m; 9. Jochimsen, Kerrin (82) LG Niebüll-Süderlügum 4,56 m; 10. Cornelius, Victoria (83) Halstenbeker TS 4,54 m; 11. Torlitz, Karoline (83) Polizei SV Eutin 4,44 m; 12. Lucht, Bettina (82) TuRa Meldorf 4,39 m; 13. Vogler, Britta (82) Preetzer TSV 4,33 m; 14. Dittmer, Wiebke (83) WSV Tangstedt 4,33 m; Kraus, Michaela (82) LG Reinbek-Ohe 4,19 m; 16. Sorsch, Katja (82) Preetzer TSV 4,18 m; 17. Metz, Svenja (83) WSV Tangstedt 4,14 m; 18. Frank, Lena (83) Preetzer TSV 4,12 m; 19. Füllbrandt, Annalena (82) Halstenbeker TS 4,10 m; 20. Wüstenberg, Sandra (83) Wellingdorfer TV 4,10 m; 21. Leineweber, Katrin (83) Wellingdorfer TV 4,03 m; 22. Conrad, Jasmin (83) Wellingdorfer TV 3,77 m; 23. Schlaak, Angela (82) Wellingdorfer TV 3,29 m; Rathjen, Melanie (83) TSV Aukrug o.g.V.; n.a.: Graf, Jenny (83) ATSV Stockelsdorf; Marohn, Swantje (82) Preetzer TSV; Kotkiewicz, Jdantha (82) LBV Phönix Lübeck; Jansen, Ann Kathrin (82) TuRa Meldorf; Oeser, Jennifer (83) TSV Brunsbüttel; Lindau, Kathrin (82) Rendsburger TSV; Schock, Lydia (83) SV Friedrichsgabe; Carstensen, Gertje (82) Polizei SV Eutin; Neller, Kim (82) Polizei SV Eutin.



Freude bei den Hürdenläuferinnen Jennifer Komoll (No. 58) und Nadine Ziegler (No. 79)

Weibliche Jugend A

50 m Endlauf	
1. Lehmann, Kristina (81) Polizei SV Eutin	6,61
2. Komoll, Jennifer (80) MTV Henstedt	6,77
3. Friedrich, Franka (80) TSV Altenholz	6,89
4. Eigenherr, Berit (79) SC Rönna 74	6,94

Weitere Reihenfolge nach den besten Zeiten aus Vor-, Zwischen und Vorendlauf

5. Schünemann, Anna (79) Rendsburger TSV 6,90; 6. Ziegler, Nadine (80) Kieler TB 6,95; 7. Dreier, Katrin (79) SSV-JFS-Bad Bramstedt 7,02; 8. Schmütz, Cordula (79) TSV Heiligenhafen 7,03; 9. Schnepel, Simone (79) TSV Brunsbüttel 7,06; 10. Klauder, Wiebke (78) THW Kiel 7,10; 11. Müller, Sara (79) Kieler TB 7,08; 12. Fortenbacher, Katrin (80) SC Rönna 74 7,12; 13. Lemke, Julia (78) LG Neumünster 7,20; 14. Hauenschild, Lena (79) ATSV Stockelsdorf 7,23; 15. Lochmüller, Stephanie (79) Polizei SV Eutin 7,25; 16. Jebens, Silke (80) TSV Brunsbüttel 7,25; 17. Paschen, Anne (79) LG Elmshorn 7,26; 18. Südel, Inken (80) TSV Malente 7,27; 19. Stange, Karen (79) Preetzer TSV 7,37; 20. Paduch, Julia (79) Kieler TB 7,54; 21. Prange, Sanja (80) Kieler TB 7,63; 22. Juretzko, Eva (81) TSV Altenholz 7,76; n.a.: Olias, Lena (79) TSV Brunsbüttel; Tongers, Inga (79) MTV Heide.

LHM A-Jugend - 19. 01. 97 - Bad Segeberg

50 m Hürden Endlauf	
1. Komoll, Jennifer (80) MTV Henstedt	7,46
2. Ziegler, Nadine (80) Kieler TB	7,72
3. Müller, Sara (79) Kieler TB	7,83
4. Eigenherr, Berit (79) SC Rönna 74	7,83

Weitere Reihenfolge nach den besten Zeiten aus Vor-, Zwischen und Vorendlauf

5. Ahnfeldt, Kristin (80) Polizei SV Eutin 7,98; 6. Dobrindt, Nadine (79) TSV Kronshagen 7,91; 7. Fortenbacher, Katrin (80) SC Rönna 74 8,00; 8. Klauder, Wiebke (78) THW Kiel 8,30; 9. Bergner, Sandra (78) Halstenbeker TS 8,33; 10. Südel, Inken (80) TSV Malente 8,35; 11. Prange, Sanja (80) Kieler TB 8,36; 12. Hauenschild, Lena (79) ATSV Stockelsdorf 8,48; 12. Schmütz, Cordula (79) TSV Heiligenhafen 8,48; 13. Mareck, Elke (79) TSG Conc. Schönkirchen 8,85; 14. Paduch, Julia (79) Kieler TB 9,30; Tongers, Inga (79) MTV Heide n.a.

Hochsprung Vor-/Endkampf	
1. Tongers, Inga (79) MTV Heide	1,66 m
2. Malik, Miriam (81) Wellingdorfer TV	1,63 m
3. Bergner, Sandra (78) Halstenbeker TS	1,60 m
4. Stange, Karen (79) Preetzer TSV	1,55 m
4. Biederbeck, Frauke (78) TSV Altenholz	1,55 m
4. Freter, Tanja (79) LBV Phönix Lübeck	1,55 m

7. Wessel, Janne (81) TSV Altenholz 1,55 m; 8. Ahnfeldt, Kristin (80) Polizei SV Eutin 1,55 m; 9. Heinrich, Katrin (80) LG Steinburg 1,55 m; Fortenbacher, Katrin (80) SC Rönna 74 n.a.

Kugelstoßen Vor-/Endkampf	
1. Kurtzweg, Swaantje (78) LK Weiche	11,64 m
2. Tongers, Inga (79) MTV Heide	11,18 m
3. Ahnfeldt, Kristin (80) Polizei SV Eutin	11,01 m
4. Tiemann, Birte (78) TSV Glinde	10,81 m
5. Grabowski, Lea (81) TSV Plön	10,54 m
6. Dobrindt, Nadine (79) TSV Kronshagen	9,90 m

7. Heeschen, Danica (81) MTV Henstedt 9,45 m; 8. Schnepel, Simone (79) TSV Brunsbüttel 9,36 m; 9. Bergner, Sandra (78) Halstenbeker TS 9,28 m; 10. Becker, Mareike (81) TSV Kronshagen 9,20 m; 11. Biederbeck, Frauke (78) TSV Altenholz 8,69 m; 12. Ullrich, Katja (81) Polizei SV Eutin 8,00 m; n.a.: Wessel, Janne (81) TSV Altenholz; Jungermann, Lea (80) TSV Altenholz.

Weitsprung Vor-/Endkampf	
1. Klauder, Wiebke (78) THW Kiel	5,68 m
2. Schünemann, Anna (79) Rendsburger TSV	5,40 m
3. Schnepel, Simone (79) TSV Brunsbüttel	5,30 m
4. Ahnfeldt, Kristin (80) Polizei SV Eutin	5,29 m
5. Südel, Inken (80) TSV Malente	5,28 m
6. Kurtzweg, Swaantje (78) LK Weiche	5,27 m

7. Müller, Sara (79) Kieler TB 5,18 m; 8. Ziegler, Nadine (80) Kieler TB 5,02 m; 9. Lehmann, Kristina (81) Polizei SV Eutin 5,02 m; 10. Sawatzki, Christina (80) LG Steinburg 5,00 m; 11. Fortenbacher, Katrin (80) SC Rönna 74 4,98 m; 12. Prange, Sanja (80) Kieler TB 4,81 m; 13. Stange, Karen (79) Preetzer TSV 4,74 m; Schmütz, Cordula (79) TSV Heiligenhafen 4,68 m; Paschen, Anne (79) LG Elmshorn 4,38 m; Paduch, Julia (79) Kieler TB 4,32 m; 17. Friedrich, Franka (80) TSV Altenholz 4,25 m; 18. Juretzko, Eva (81) TSV Altenholz 3,86 m; n.a.: Eigenherr, Berit (79) SC Rönna 74; Biederbeck, Frauke (78) TSV Altenholz; Tongers, Inga (79) MTV Heide; o.g.V.: Olias, Lena (79) TSV Brunsbüttel; Jebens, Silke (80) TSV Brunsbüttel.

LHM Männer, Frauen und Jugend B - Einzel - 25./26. 1. 97 - Bad Segeberg

Männer

50 m Vorläufe

1. Vorlauf

1. Loth, Stefan (71) THW Kiel 6,22; 2. Günther, Alexander (77) TSV Heiligenhafen 6,60; 3. Lill, Sönke (70) LG Elmshorn 6,69; Bersch, Björn (71) LBV Phönix Lübeck n.a.

2. Vorlauf

1. Hölischer, Sandy (74) Ratzeburger SV 6,38; 2. Hartwig, Torsten (67) LBV Phönix Lübeck 6,49; 3. Seifarth, Olaf (74) THW Kiel 6,52; 4. Klink, Rainer (79) Kieler TB 6,65.

3. Vorlauf

1. Dick, Uwe (64) LBV Phönix Lübeck 6,21; 2. Schmidt, Helge (70) THW Kiel 6,29; 3. Kohrt, Christoph (78) Kaltenkirchener TS 6,47; 4. Eberhardt, Waldemar (76) LG Schleswig-Fahrdorf 6,51.

Siegerehrung Frauen 50 m Hürden — Jugendwartin Ruth Kurtweg-Otte ehrt Berit Eigenherr (SC Rönna 74), Tanja Gülzow (KTB), Bianca Kappler (Halstenbeker TS), Nadine Dobrindt (TSV Kronshagen)



4. Vorlauf

1. John, Lars (76) Ratzeburger SV 6,27; 2. Hübsch, Christian (78) TSV Heiligenhafen 6,55; 3. Hoffmann, Friedrich (79) Preetzer TSV 6,74; Firtz, Oliver (74) ATSV Stockelsdorf disq.

5. Vorlauf

1. Schönefeld, Björn (70) LBV Phönix Lübeck 6,19; 2. Schümann, Marco (71) ATSV Stockelsdorf 6,36; 3. Hagemann, Sascha (79) TSV Kronshagen 6,48; 4. Kock, Tore (76) TSV Heiligenhafen 6,61.

6. Vorlauf

1. Bersch, Sven (71) LBV Phönix Lübeck 6,16; 2. Rubin, Einar (78) Kieler TB 6,29; 3. Hellmann, Keno (77) TSV Klausdorf 6,29; 4. Kawohl, Boris (77) Kieler TB 6,55.

7. Vorlauf

1. Arndt, Stefan (67) LBV Phönix Lübeck 6,23; 2. Erfmann, Michael (74) TSV Heiligenhafen 6,24; 3. Höppner, Sven (67) THW Kiel 6,31; 4. Schweinert, Michael (62) LG Schleswig-Fahrdorf 6,34.

50 m Zwischenläufe

1. Zwischenlauf

1. Loth, Stefan (71) THW Kiel 6,13; 2. Rubin, Einar (78) Kieler TB 6,27; 3. Schweinert, Michael (62) LG Schleswig-Fahrdorf 6,38; 4. Hagemann, Sascha (79) TSV Kronshagen 6,49.

2. Zwischenlauf

1. John, Lars (76) Ratzeburger SV 6,15; 2. Dick, Uwe (64) LBV Phönix Lübeck 6,16; 3. Höppner, Sven (67) THW Kiel 6,26; 4. Kohrt, Christoph (78) Kaltenkirchener TS 6,49.

3. Zwischenlauf

1. Schönefeld, Björn (70) LBV Phönix Lübeck 6,19; 2. Erfmann, Michael (74) TSV Heiligenhafen 6,22; 3. Schmidt, Helge (70) THW Kiel 6,30; 4. Hölischer, Sandy (74) Ratzeburger SV 6,36.

4. Zwischenlauf

1. Hellmann, Keno (77) TSV Klausdorf 6,26; 2. Bersch, Sven (71) LBV Phönix Lübeck 6,26; 3. Arndt, Stefan (67) LBV Phönix Lübeck 6,35; Schümann, Marco (71) ATSV Stockelsdorf disq.

50 m Semifinalläufe

1. Semifinallauf

1. John, Lars (76) Ratzeburger SV 6,15; 2. Schönefeld, Björn (70) LBV Phönix Lübeck 6,22; 3. Hellmann, Keno (77) TSV Klausdorf 6,27; Höppner, Sven (67) THW Kiel disq.

2. Semifinallauf

1. Dick, Uwe (64) LBV Phönix Lübeck 6,15; 2. Loth, Stefan (71) THW Kiel 6,16; 3. Erfmann, Michael (74) TSV Heiligenhafen 6,21; 4. Bersch, Sven (71) LBV Phönix Lübeck 6,29.

50 m Endlauf

1. John, Lars (76) Ratzeburger SV 6,11
2. Dick, Uwe (64) LBV Phönix Lübeck 6,12
3. Loth, Stefan (71) THW Kiel 6,14
4. Erfmann, Michael (74) TSV Heiligenhafen 6,32

50 m Hürden Vorlauf

1. Riekmann, Dirk (72) THW Kiel 6,98; 2. Schmidt, Helge (70) THW Kiel 7,31; 3. Kawohl, Boris (77) Kieler TB 7,49; Braun, Kai-Oliver (67) LBV Phönix Lübeck n.a.

50 m Hürden Endlauf

1. R

LHM Jugend B, Männer/Frauen
25./26. 01. 97 — Bad Segeberg

Männliche Jugend B

50 m Vorläufe

1. Vorlauf

1. Kuschewitz, Henning (81) LBV Phönix Lübeck 6,34; 2. Schmalz, Hauke (80) Kaltenkirchener TS 6,35; 3. Wulf, Oliver (80) Preetzer TSV 6,82; 4. Barnes, Kevin (81) Halstenbeker TS 7,29.

2. Vorlauf

1. Reiter, Thomas (80) TSV Plön 6,54; 2. Ludwig, Dominik (81) Ahrensburger TSV 6,67; 3. Hartz, Karsten (80) TSV Plön 6,81; 5. Ude, Stephan (82) Polizei SV Eutin 6,89.

3. Vorlauf

1. Nadziczny, Jan (80) Polizei SV Eutin 6,29; 2. Hamann, Niels (80) Rendsburger TSV 6,33; 3. Dohse, Ole (82) Polizei SV Eutin 6,67; 4. Riedel, Adrian (81) Rendsburger TSV 6,71.

4. Vorlauf

1. Kurtzweg, Klaas (80) LK Weiche 6,47; 2. Hanssen, Michael (80) Bredstedter TSV 6,57; 3. Mellech, Malte (80) LG Elmshorn 6,67; Dose, Carsten (80) TSV Schönberg n.a.

50 m Zwischenläufe

1. Zwischenlauf

1. Schmalz, Hauke (80) Kaltenkirchener TS 6,32; 2. Hamann, Niels (80) Rendsburger TSV 6,49; 3. Reiter, Thomas (80) TSV Plön 6,57; Ludwig, Dominik (81) Ahrensburger TSV n.a.

2. Zwischenlauf

1. Nadziczny, Jan (80) Polizei SV Eutin 6,16; 2. Kuschewitz, Henning (81) LBV Phönix Lübeck 6,16; 3. Hanssen, Michael (80) Bredstedter TSV 6,51; 4. Kurtzweg, Klaas (80) LK Weiche 6,64.

50 m Endlauf

1. Nadziczny, Jan (80) Polizei SV Eutin 6,16
2. Kuschewitz, Henning (81) LBV Phönix Lübeck 6,20
3. Schmalz, Hauke (80) Kaltenkirchener TS 6,28
4. Hamann, Niels (80) Rendsburger TSV 6,37

50 m Hürden Vorläufe

1. Vorlauf

1. Hamann, Niels (80) Rendsburger TSV 7,12; 2. Schmalz, Hauke (80) Kaltenkirchener TS 7,25; 3. Janke, Dennis (81) Halstenbeker TS 7,81; 4. Barnes, Kevin (81) Halstenbeker TS 7,94.

2. Vorlauf

1. Dose, Carsten (80) TSV Schönberg 7,12; 2. Dohse, Ole (82) Polizei SV Eutin 7,75; 3. Borgert, Florian (81) TSV Aukrug 8,15.

3. Vorlauf

1. Kuschewitz, Henning (81) LBV Phönix Lübeck 7,16; 2. Plähn, Simon (81) Rendsburger TSV 7,45; 3. Ahnfeldt, Tim (81) Polizei SV Eutin 8,33.

50 m Hürden Endläufe

A-Endlauf

1. Kuschewitz, Henning (81) LBV Phönix Lübeck 6,98
2. Hamann, Niels (80) Rendsburger TSV 7,06
3. Dose, Carsten (80) TSV Schönberg 7,08
4. Schmalz, Hauke (80) Kaltenkirchener TS 7,18

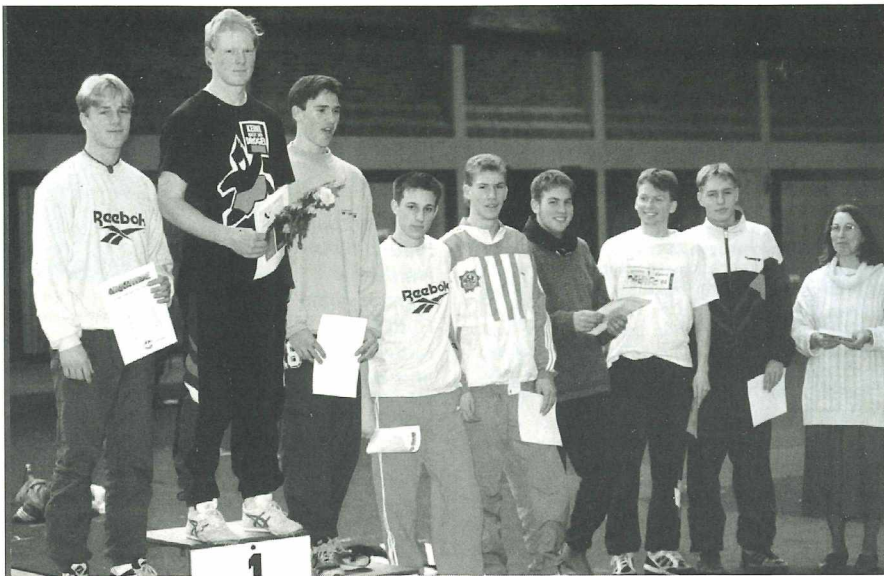
B-Endlauf

1. Plähn, Simon (81) Rendsburger TSV 7,39
2. Dohse, Ole (82) Polizei SV Eutin 7,41
3. Janke, Dennis (81) Halstenbeker TS 7,89
4. Barnes, Kevin (81) Halstenbeker TS 8,05

Hochsprung Vor-/Endkampf

1. Fritzsche, Klaus (80) LG Schleswig-Fahrdorf 1,92 m
2. Hassler, Christoph (81) LG Schönberg-W-S-K 1,89 m
3. Rieken, Björn (81) LG Niebüll-Süderlügum 1,86 m
4. Borgert, Florian (81) TSV Aukrug 1,86 m
5. Jonas, Thies (80) Kieler TB 1,83 m
6. Lübbert, Micha (81) LG Wedel-Pinneberg 1,83 m

7. Lehnhardt, Marius (81) TSV Glinde 1,80 m; 8. Janke, Dennis (81) Halstenbeker TS 1,70 m; 9. Wiegels, Marc Gordon (81) Kaltenkirchener TS 1,70 m; 10. Meins, Torben (81) ATSV Stockelsdorf 1,65 m; 11. Hansen, Michael (80) Bredstedter TSV 1,65 m; 12. Koch, Björn-Uwe (81) TSV Husum 1875 1,60 m; Ahnfeldt, Tim (81) (81) Polizei SV Eutin verl.



Siegerehrung Kugelstoßen MJB — v.l.n.r.: Carsten Dose (TSV Schönberg), Michael Hansen (Bredstedter TSV), Simon Plähn (Rendsburger TSV), Hauke Schmalz (Kaltenkirchener TS), Jan Nadziczny (PSV Eutin), Klaas Kurtzweg (LK Weiche), Niels Hamann (Rendsburger TSV), Oliver Koch (ATSV Stockelsdorf)

Stabhochsprung Vor-/Endkampf

1. Dose, Carsten (80) TSV Schönberg 4,10 m
2. Schmalz, Hauke (80) Kaltenkirchener TS 3,80 m
3. Hamann, Niels (80) Rendsburger TSV 3,70 m
4. Ahnfeldt, Tim (81) Polizei SV Eutin 3,40 m
5. Plähn, Simon (81) Rendsburger TSV 3,20 m
6. Stiedenroth, Lars (83) Halstenbeker TS 3,10 m
6. Meins, Torben (81) ATSV Stockelsdorf 3,10 m
8. Senkbeil, Heiko (80) LBV Phönix Lübeck 3,00 m

Weitsprung Vor-/Endkampf

1. Nadziczny, Jan (80) Polizei SV Eutin 6,86 m
2. Hamann, Niels (80) Rendsburger TSV 6,29 m
3. Lehnhardt, Marius (81) TSV Glinde 5,76 m
4. Ludwig, Dominik (81) Ahrensburger TSV 5,56 m
5. Plähn, Simon (81) Rendsburger TSV 5,49 m
6. Janke, Dennis (81) Halstenbeker TS 5,39 m
7. Riedel, Adrian (81) Rendsburger TSV 5,27 m

Dreisprung Vor-/Endkampf

1. Nadziczny, Jan (80) LG Wedel-Pinneberg 12,66 m
2. Ahnfeldt, Tim (81) Polizei SV Eutin 12,11 m
3. von Schuler, Henning (80) LG Elmshorn 11,45 m

Kugelstoß 5,00 kg Vor-/Endkampf

1. Hanssen, Michael (80) Bredstedter TSV 15,11 m
2. Dose, Carsten (80) TSV Schönberg 14,23 m
3. Plähn, Simon (81) Rendsburger TSV 14,05 m
4. Schmalz, Hauke (80) Kaltenkirchener TS 13,85 m
5. Nadziczny, Jan (80) Polizei SV Eutin 13,75 m
6. Kurtzweg, Klaas (80) LK Weiche 13,70 m

7. Hamann, Niels (80) Rendsburger TSV 12,90 m; 8. Koch, Oliver (80) ATSV Stockelsdorf 11,51 m; 9. Lehnhardt, Felix (81) LBV Phönix Lübeck 11,42 m; 10. Dohse, Ole (82) Polizei SV Eutin 10,68 m; 11. Giese, Fabian (80) LG Hanse 10,56; 12. Ahnfeldt, Tim (81) Polizei SV Eutin 10,24 m; 13. Koch, Björn-Uwe (81) TSV Husum 1875.

Schüler M 15

Dreisprung Vor-/Endkampf

1. Dohse, Ole (82) Polizei SV Eutin 11,37 m
2. Kutz, Philipp (82) LBV Phönix Lübeck 10,65 m
3. Büchler, Thomas (82) LBV Phönix Lübeck 10,62 m

Frauen

50 m Vorläufe

1. Vorlauf

1. Eigenherr, Berit (79) SC Rönna 74 7,01; 2. Heitmann, Silke (57) Ratzeburger SV 7,02; 3. Schulz, Claudia (73) LG Wedel-Pinneberg 7,09; 4. Weich, Imke (77) LG Elmshorn 7,52.

2. Vorlauf

1. Wenners, Martina (68) Kieler TB 7,05; 2. Nanz, Annegret (59) Büdelsdorfer TSV 7,10; 3. Lochmüller, Stephanie (79) Polizei SV Eutin 7,22.

3. Vorlauf

1. Schmütz, Cordula (79) TSV Heiligenhafen 7,11; 2. Müller, Sara (79) Kieler TB 7,14; 3. Dobrindt, Nadine (79) TSV Kronshagen 7,18.

4. Vorlauf

1. Krause, Angela (70) Ratzeburger SV 7,05; 2. Martens, Dörte (68) LG Wedel-Pinneberg 7,06; 3. Paduch, Julia (79) Kieler TB 7,52.

50 m Zwischenläufe

1. Zwischenlauf

1. Heitmann, Silke (57) Ratzeburger SV 7,09; 2. Schultz, Claudia (73) LG Wedel-Pinneberg 7,09; 2. Schmütz, Cordula (79) TSV Heiligenhafen 7,09; 4. Krause, Angela (70) Ratzeburger SV 7,11.

2. Zwischenlauf

1. Eigenherr, Berit (79) SC Rönna 74 6,99; 2. Wenners, Martina (68) Kieler TB 7,01; 3. Martens, Dörte (68) LG Wedel-Pinneberg 7,02; 4. Nanz, Annegret (59) Büdelsdorfer TSV 7,18.

50 m Endlauf

1. Eigenherr, Berit (79) SC Rönna 74 6,87
2. Wenners, Martina (68) Kieler TB 7,07
3. Martens, Dörte (68) LG Wedel-Pinneberg 7,09
4. Heitmann, Silke (57) Ratzeburger SV 7,11

50 m Hürden Vorläufe

1. Vorlauf

1. Schultz, Claudia (73) LG Wedel-Pinneberg 7,84; 2. Schmütz, Cordula (79) TSV Heiligenhafen 8,09; 3. Klauder, Wiebke (78) THW Kiel 8,29; 4. Lorenz, Bianca (75) LBV Phönix Lübeck 8,43.

2. Vorlauf

1. Eigenherr, Berit (79) SC Rönna 74 7,89; 2. Müller, Sara (79) Kieler TB 7,97; 3. Hiller, Nina (76) MTV Henstedt 8,80; 4. Paduch, Julia (79) Kieler TB 9,35.

3. Vorlauf

1. Kappler, Bianca (77) Halstenbeker TS 7,63; 2. Dobrindt, Nadine (79) TSV Kronshagen 7,82; 3. Burchard, Mirjam (72) LBV Phönix Lübeck 8,11; 4. Gülzow, Tanja (74) Kieler TB 8,22.

50 m Hürden Zwischenläufe

1. Zwischenlauf

1. Gülzow, Tanja (74) Kieler TB 7,47; 2. Eigenherr, Berit (79) SC Rönna 74 7,89; 3. Schultz, Claudia (73) LG Wedel-Pinneberg 7,99; 4. Schmütz, Cordula (79) TSV Heiligenhafen 8,16.

2. Zwischenlauf

1. Kappler, Bianca (77) Halstenbeker TS 7,67; 2. Dobrindt, Nadine (79) TSV Kronshagen 7,87; 3. Müller, Sara (79) Kieler TB 7,94; 4. Burchard, Mirjam (72) LBV Phönix Lübeck 8,05.

50 m Hürden Endlauf

1. Gülzow, Tanja (74) Kieler TB 7,36
2. Kappler, Bianca (77) Halstenbeker TS 7,63
3. Eigenherr, Berit (79) SC Rönna 74 7,79
4. Dobrindt, Nadine (79) TSV Kronshagen 8,04

LHM Jugend B, Männer/Frauen
25./26. 01. 97 — Bad Segeberg

Hochsprung Vor-/Endkampf

1. Aigner, Manuela (73) LG Wedel-Pinneberg 1,81 m
2. Baer, Miriam (75) LBV Phönix Lübeck 1,81 m
3. Kappler, Bianca (77) Halstenbeker TS 1,66 m
4. Klauder, Wiebke (78) THW Kiel 1,63 m
5. Tengers, Inga (79) MTV Heide 1,60 m
6. Biederbeck, Frauke (78) TSV Altenholz 1,60 m
7. von der Heide, Astrid (68) Ahrensburger TSV 1,60 m

Stabhochsprung Vor-/Endkampf

1. Tiemann, Birte (78) TSV Glinde 3,30 m
2. Lorenz, Bianca (75) LBV Phönix Lübeck 2,40 m
Legerlotz, Kirsten (76) LBV Phönix Lübeck verl.

Weitsprung Vor-/Endkampf

1. Kappler, Bianca (77) Halstenbeker TS 5,91 m
2. Walter, Antje (61) Kieler TB 5,73 m
3. Wulf, Britta (69) LG Wedel-Pinneberg 5,64 m
4. Gülzow, Tanja (74) Kieler TB 5,54 m
5. Kurtzweg, Swaantje (78) LK Weiche 5,20 m
6. Legerlotz, Kirsten (76) LBV Phönix Lübeck 5,16 m

Dreisprung Vor-/Endkampf

1. Legerlotz, Kirsten (76) LBV Phönix Lübeck 11,51 m
2. Biederbeck, Frauke (78) TSV Altenholz 10,73 m
3. Springmann, Erika (43) LBV Phönix Lübeck 9,62 m

Kugelstoß 4,00 kg Vor-/Endkampf

1. Burchard, Mirjam (72) LBV Phönix Lübeck 14,20 m
2. Lenhardt, Uta (75) LBV Phönix Lübeck 12,34 m
3. Kurtzweg, Swaantje (78) LK Weiche 11,41 m
4. Tengers, Inga (79) MTV Heide 11,38 m
5. Janssen, Urte (76) LBV Phönix Lübeck 11,23 m
6. Gille, Ulrike (62) Ahrensburger TSV 11,04 m

7. Kappler, Bianca (77) Ahrensburger TSV 10,61 m; 8. Schultz, Claudia (73) LG Wedel-Pinneberg 9,89 m; 9. Biederbeck, Frauke (78) TSV Altenholz 9,21; 10. Klauder, Wiebke (78) THW Kiel 9,06 m.

Weibliche Jugend B

50 m Vorläufe

1. Vorlauf

1. Willhöft, Sandra (82) TSV Plön 7,27; 2. Prange, Sanja (80) Kieler TB 7,36; 3. Struck, Carolin (81) TSV Aukrug 7,48; 4. Grabowski, Lea (81) TSV Plön 7,48.

2. Vorlauf

1. Lehmann, Kristina (81) Polizei SV Eutin 6,76; 2. Ziegler, Nadine (80) Kieler TB 6,87; 3. Schlünsen, Sina-Samira (81) Polizei SV Eutin 7,45; 4. Juretzko, Eva (81) TSV Altenholz 7,76.

3. Vorlauf

1. Jeckstat, Katrin (81) Halstenbeker TS 7,33; 2. Bielert, Julia (81) Rendsburger TSV 7,36; 3. Kolberg, Stefanie (80) Rendsburger TSV 7,49; 4. Muth, Yvonne (80) Rendsburger TSV 7,63.

4. Vorlauf

1. General, Bente (81) TSV Brunsbüttel 7,21; 2. Guldner, Carolin (81) ATSV Stockelsdorf 7,39; 3. Steiner, Annika (81) LG Niebüll-Süderlügum 7,39; 4. Nordhoff, Tanja (81) Rendsburger TSV 7,44.

5. Vorlauf

1. Komoll, Jennifer (80) MTV Hendstedt 6,88; 2. Hoffmann, Melanie (81) MTV Heide 7,11; 3. Jebens, Silke (80) TSV Brunsbüttel 7,23; 4. Brodersen, Suenje (80) LG Niebüll-Süderlügum 7,29.

6. Vorlauf

1. Friedrich, Franka (80) TSV Altenholz 7,01; 2. Fortenbacher, Katrin (80) SC Rönna 74 7,13; 3. Michaelen, Sina (80) Rendsburger TSV 7,24.

50 m Zwischenläufe

1. Zwischenlauf

1. Komoll, Jennifer (80) MTV Henstedt 6,87; 2. Fortenbacher, Katrin (80) SC Rönna 74 7,18; 3. Michaelen, Sina (80) Rendsburger TSV 7,25; 4. Jeckstat, Katrin (81) Halstenbeker TS 7,39.

2. Zwischenlauf

1. Ziegler, Nadine (80) Kieler TB 7,02; 2. Hoffmann, Melanie (81) MTV Heide 7,10; 3. Jebens, Silke (80) TSV Brunsbüttel 7,19; 4. Brodersen, Suenje (80) LG Niebüll-Süderlügum 7,37.

3. Zwischenlauf

1. Lehmann, Kristina (81) Polizei SV Eutin 6,80; 2. Friedrich, Franka (80) TSV Altenholz 6,92; 3. General, Bente (81) TSV Brunsbüttel 7,24; 4. Willhöft, Sandra (82) TSV Plön 7,39.

50 m Endlauf

1. Lehmann, Kristina (81) Polizei SV Eutin 6,65
2. Komoll, Jennifer (80) MTV Henstedt 6,78
3. Friedrich, Franka (80) TSV Altenholz 6,94
4. Ziegler, Nadine (80) Kieler TB 7,00

50 m Hürden Vorläufe

1. Vorlauf

1. Ziegler, Nadine (80) Kieler TB 7,44; 2. Ahnfeldt, Kristin (80) Polizei SV Eutin 7,80; 3. Prange, Sanja (80) Kieler TB 8,31; 4. Janke, Yvonne (81) Halstenbeker TS 9,09.

2. Vorlauf

1. Fortenbacher, Katrin (80) SC Rönna 74 8,04; 2. Anker, Kim Rena (81) TSV Schönberg 8,55; 3. Hoffmann, Melanie (81) MTV Heide 8,60; 4. Klose, Angelika (80) Rendsburger TSV 8,86.

3. Vorlauf

1. Komoll, Jennifer (80) MTV Henstedt 7,45; 2. Höhns, Larissa (80) LG Reinbek-Ohe 8,09; 3. Struck, Carolin (81) TSV Aukrug 8,69; 4. Heere, Sabrina (81) Rendsburger TSV 9,33.

4. Vorlauf

1. Stiedenroth, Vanessa (81) Halstenbeker TS 8,11; 2. Schwer, Barbara (80) Halstenbeker TS 8,77; 3. Nordhoff, Tanja (81) Rendsburger TSV 9,36.

50 m Hürden Zwischenläufe

1. Zwischenlauf

1. Komoll, Jennifer (80) MTV Henstedt 7,41; 2. Fortenbacher, Katrin (80) SC Rönna 74 7,92; 3. Stiedenroth, Vanessa (81) Halstenbeker TS 8,11; 4. Anker, Kim Rena (81) TSV Schönberg 8,98.

2. Zwischenlauf

1. Ziegler, Nadine (80) Kieler TB 7,43; 2. Ahnfeldt, Kristin (80) Polizei SV Eutin 7,82; 3. Höhns, Larissa (80) LG Reinbek-Ohe 8,03; 4. Prange, Sanja (80) Kieler TB 8,10.

50 m Hürden Endlauf

1. Komoll, Jennifer (80) MTV Henstedt 7,36
2. Ziegler, Nadine (80) Kieler TB 7,38
3. Ahnfeldt, Kristin (80) Polizei SV Eutin 7,83
4. Fortenbacher, Katrin (80) SC Rönna 74 7,88

Hochsprung Vor-/Endkampf

1. Ruge, Melanie (81) TSV Brunsbüttel 1,65 m
2. Malik, Miriam (81) Wellingdorfer TV 1,59 m
3. Schicht, Silke (80) LG Reinbek-Ohe 1,59 m
4. Stiedenroth, Vanessa (81) Halstenbeker TS 1,59 m
5. Büttner, Maike (80) LG Niebüll-Süderlügum 1,45 m
5. Struck, Carolin (81) TSV Aukrug 1,45 m
5. Wessel, Janne (81) TSV Altenholz 1,45 m

Stabhochsprung Vor-/Endkampf

Philipp, Claudia (83) TSV Plön a.K. 2,40 m a.W.
Bennöhr, Jasmin (81) MTV Heide n.a.

Weitsprung Vor-/Endkampf

1. Jebens, Silke (80) TSV Brunsbüttel 5,41 m
2. Ahnfeldt, Kristin (80) Polizei SV Eutin 5,38 m
3. Lehmann, Kristina (81) Polizei SV Eutin 5,20 m
4. Ziegler, Nadine (80) Kieler TB 5,07 m
5. Anker, Kim Rena (81) TSV Schönberg 5,02 m
6. Fortenbacher, Katrin (80) SC Rönna 74 5,00 m
7. General, Bente (81) TSV Brunsbüttel 4,98 m; 8. Stiedenroth, Vanessa (81) Halstenbeker TS 4,97 m; 9. Zeidler, Christina (81) LG Schleswig-Fahrdorf 4,66 m; 10. Hoffmann, Melanie (81) MTV Heide 4,45 m; 11. Schwer, Barbara (80) Halstenbeker TS 4,33 m.

Dreisprung Vor-/Endkampf

1. Ahnfeldt, Kristin (80) Polizei SV Eutin 10,89 m
2. Gogolok, Alice (80) Wellingdorfer TV 10,25 m
3. Anker, Kim Rena (81) TSV Schönberg 10,20 m

Keine
Macht den
Drogen

Fair geht vor



Landesmeisterin Annika Lemke, WJB (TSG Concordia Schönikirchen)

Kugelstoß 4,00 kg Vor-/Endkampf

1. Lemke, Annika (82) TSC Conc. Schönikirchen 11,08 m
2. Ahnfeldt, Kristin (80) Polizei SV Eutin 10,92 m
3. Jebens, Silke (80) TSV Brunsbüttel 10,38 m
4. Grabowski, Lea (81) TSV Plön 10,00 m
5. Schlünsen, Sina-Samira (81) Polizei SV Eutin 9,78 m
6. Klose, Angelika (80) Rendsburger TSV 9,44 m
7. Becker, Märike (81) TSV Kronshagen 9,43 m; 8. Heeschen, Danica (81) MTV Henstedt 9,25 m; 9. Bielert, Julia (81) Rendsburger TSV 8,92 m; 10. Michaelen, Sina (80) Rendsburger TSV 8,83 m; 11. Heere, Sabrina (81) Rendsburger TSV 8,42 m; 12. Ruge, Melanie (81) TSV Brunsbüttel 8,41 m; 13. Willhöft, Sandra (82) TSV Plön 8,36 m; 14. Höhns, Larissa (80) LG Reinbek-Ohe 8,20 m; 15. Prange, Sanja (80) Kieler TB 7,77 m; 16. Büttner, Maike (80) LG Niebüll-Süderlügum 7,38 m; 17. Jungermann, Lea (80) TSV Altenholz 7,31 m.

Anschriftenänderungen

Polizei SV Eutin
Michael Ahnfeldt
Dorfstr. 8a, 23701 Süsel/Bujendorf
Tel. 0 45 29 / 394

TSV Bargteheide
Horst-Dieter Scherenberger
Breslauer Str. 28, 22941 Bargteheide
Tel. 0 45 32 / 38 44

FC Voran Ohe
Gunnar Weitschat
Birkenredder 8, 21465 Reinbek
Tel./Fax 0 40 / 711 33 28

TSV Stocksee
Karin Nickel
Von-Sauer-Straße 16, 22761 Hamburg
Wittenseer SV
Rolf Werner
Rendsburger Str. 1, 24361 Groß Wittensee
SV Klintum
P. M. Nissen
Waldstr. 9, 25917 Klintum
MTV Horst
Hermann Mohrdiek
Schulstraße 17, 25358 Horst
Schulsportverein Jürgen-Fuhlendorf-Schule
Geschäftsstelle
Düsternhoop 48, 24576 Bad Bramstedt